



Bedienungsanleitung

HD-Vision Plus PVR

TFT-LCD Fernsehgerät mit integrierter Festplatte



1 Inhaltsverzeichnis

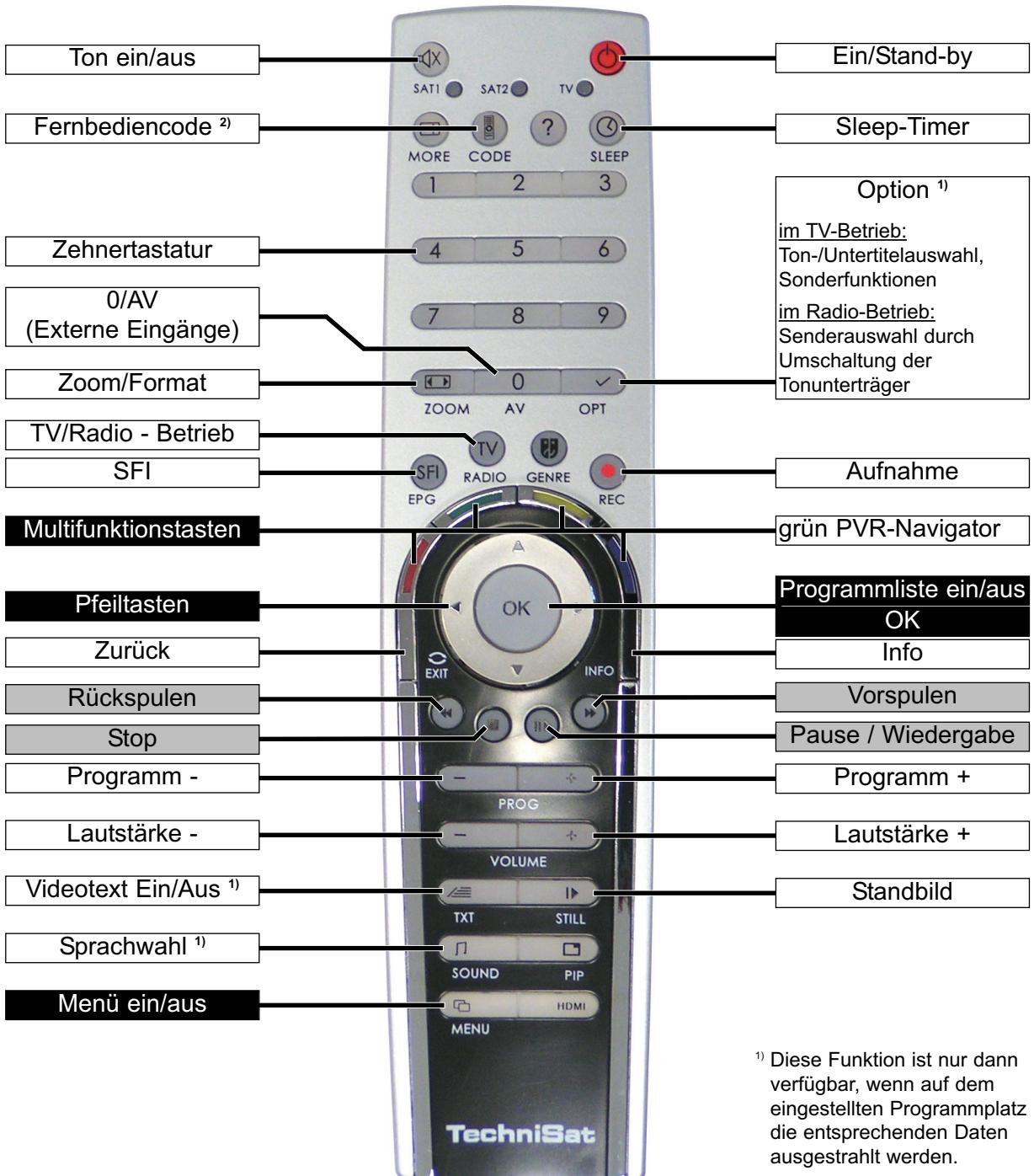
1	Inhaltsverzeichnis	.2, 5
2	Abbildung en (als Ausklappseite)	.3
3	Bitte zuerst lesen	.9
3.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	.9
3.2	Herstellererklärung	.9
3.2.1	Hinweis zum LCD-Bildschirm	.9
3.2.2	Hinweis zu Daten auf der Festplatte	.9
3.3	Transport	.9
3.4	Fernbedienung / Batteriewechsel	.10
3.5	Pflege und Reinigung	.10
3.6	Sicherheitshinweise	.10
3.7	Betriebspausen	.11
3.8	Wandmontage	.12
3.8.1	Standfuß entfernen	.12
3.9	Abnehmbare Lautsprecher	.13
3.9.1	Lautsprecher entfernen	.13
3.10	Entsorgungshinweis	.14
4	Anschluss	.15
4.1	Satellitenantenne	.16
4.2	Antennen-/Kabelanschluss (analog u. digital)	.16
4.3	DVD-Player	.16
4.4	Videorekorder	.17
4.5	S-VHS-Videorekorder / Videokamera	.17
4.6	HiFi-/Surround-Verstärker	.17
4.6.1	Analog	.17
4.6.2	Digital	.17
4.7	Subwoofer	.17
4.8	Serielle Schnittstelle (RS 232)	.17
4.9	USB-Buchse	.17
4.10	Kopfhörer	.17
4.11	PC	.18
4.12	Netzanschluss	.18
5	Erstinstallation	.19
6	Bedienung	.26
6.1	Ein- und Ausschalten des TV-Gerätes	.26
6.2	Programmwahl	.27
6.2.1	Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten	.27
6.2.2	Mit Hilfe der Zehnertastatur	.27
6.2.3	Mit Hilfe der Programmliste	.27
6.2.3.1	Liste auswählen	.28
6.2.4	Aufrufen gesperrter Programme	.29
6.2.5	Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm	.29
6.2.6	Infobox	.29
6.2.7	AV-Quelle	.30
6.3	Empfang von verschlüsselten Programmen	.30

6.3.1	Optionskanäle	31
6.3.2	Startzeitauswahl	31
6.3.3	Smartcard PIN-Code	32
6.4	Lautstärkeregelung	32
6.4.1	Kopfhörerlautstärke	32
6.5	Auswahl einer anderen Sprache/Tonoption	32
6.5.1	Dolby Digital (AC3 - Betrieb)	33
6.6	Videotext	33
6.6.1	Videotext ein-/ausschalten	33
6.6.2	Seitenwahl	34
6.6.3	Videotextunterseiten	34
6.6.4	Videotext-Zusatzfunktionen	34
6.6.4.1	Stop-Betrieb	34
6.6.4.2	Videotextseite vergrößert anzeigen	35
6.6.4.3	Verdeckte Informationen anzeigen	35
6.6.4.4	TV-Bild einblenden ohne VT zu verlassen	35
6.6.4.5	Videotext-Schriftsatz ändern	35
6.7	Sleeptimer	35
6.8	Standbild	35
6.9	TV/Radioumschaltung	36
6.10	Kanal-/Transponder-/Quellen-Info	36
6.11	Formatumschaltung/Zoom	36
6.11.1	Formatumschaltung/Zoom aus dem Normalbetrieb aufrufen	36
6.11.2	Formatumschaltung/Zoom aus dem Wiedergabebetrieb aufrufen	36
6.11.3	Formatauswahl	37
6.11.4	Formatumschaltung im VGA-Betrieb	37
6.12	Programmzeitschrift SFI	38
6.12.1	Einlesen der SFI-Daten	38
6.12.2	Einlesevorgang unterbrechen	38
6.12.3	Elektronische Programmzeitschrift aufrufen	39
6.12.4	Jetzt (Tafel mit aktuellen Programminhalten)	39
6.12.5	Danach	40
6.12.6	Mehr	41
6.12.7	SFI - Funktionen	41
6.12.7.1	SFI-Info	41
6.12.7.2	SFI-Timerprogrammierung	42
6.12.7.3	SFI-Programmübersicht	43
6.12.7.4	Übersicht nach Programmart/Genre	44
6.12.8	SFI beenden	44
6.13	Timerverwaltung	45
6.13.1	Timer Übersicht aufrufen	45
6.13.1.1	Timer manuell programmieren	46
6.13.1.2	Timerprogrammierung ändern	48
6.13.1.3	Timerprogrammierung löschen	48
6.13.2	Während des Timerbetriebs	48
6.13.3	Abbrechen des Timerbetriebs	50
6.13.3.1	Abbrechen eines Videorekordertimers	50
6.13.3.2	Abbrechen eines Festplattentimers	50
6.13.4	Timer Einstellungen (Vor- bzw. Nachlaufzeit)	51
6.13.5	Timerverwaltung verlassen	51

Abbildung der Fernbedienung

2 Abbildungen

Fernbedienung

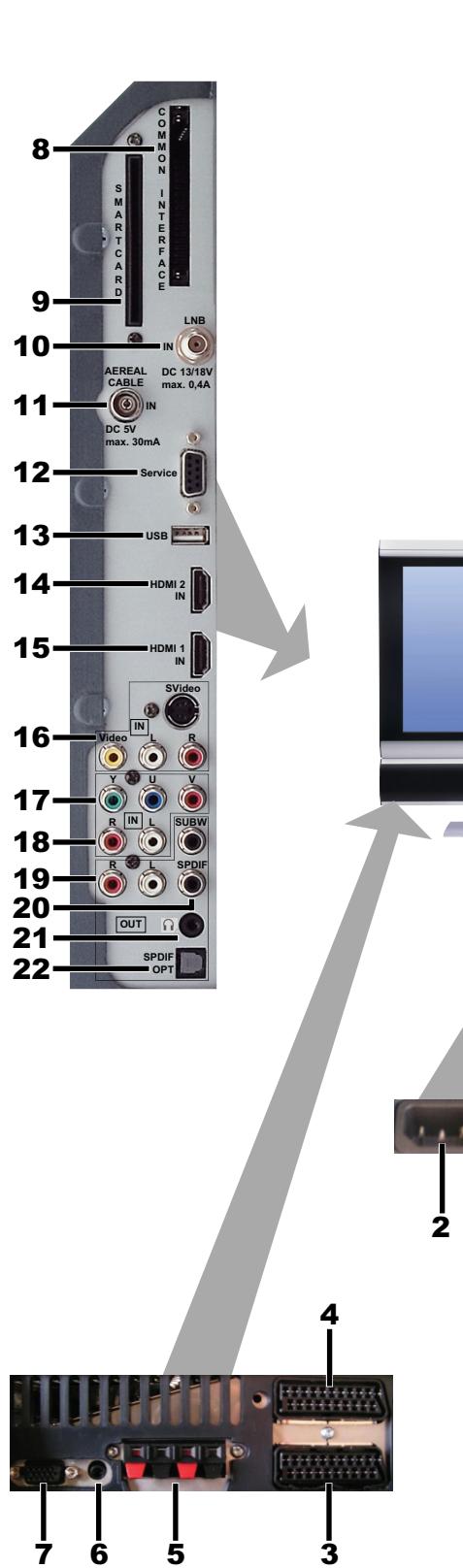


¹⁾ Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn auf dem eingestellten Programmplatz die entsprechenden Daten ausgestrahlt werden.

²⁾ Fernbedienoption:

Durch Umschalten der Fernbedienoption können mit dieser Fernbedienung zwei TechniSat-Receiver und ein TechniSat-Fernsehgerät mit gleicher Codierung bedient werden. Während dem Drücken einer Taste wird der aktuell eingestellte Fernbediencode durch blinken der entsprechenden LED angezeigt.

- > Zur Umstellung der Fernbedienoption halten Sie die Taste **Fernbediencode** gedrückt und drücken Sie anschließend die Taste **OK** so oft, bis die LED der gewünschten Fernbedienoption (**SAT1**, **SAT2** bzw. **TV**) kurz aufblinkt.



Netz

- 1** Netzschalter
2 Netzbuchse

Anschlüsse:

- 3** Scart-Buchse (AV2)
4 Scart-Buchse (AV1)
5 Lautsprecheranschluss
6 VGA-Anschluss
7 Audio IN (VGA/DVI)
8 Common Interface
9 Kartenleser
 (goldener Chip der Conax-Smartcard nach vorne und in Einschubrichtung ausrichten.)
10 LNB-Eingang (DVB-S)
11 Antenneneingang
 (DVB-C, DVB-T, analog)
12 RS232-Schnittstelle
13 USB-Anschluss
14 HDMI-Anschluss 2
15 HDMI-Anschluss 1
16 Video-, S-Video- und
 Audioeingang
17 Komponenteneingänge
 (Y, U, V und Audio)
18 Subwooferausgang
19 Audio-Ausgang (R,L)
20 Audio-Ausgang digital
 (SPDIF elektrisch)
21 Kopfhörerausgang
 (Klinkenbuchse 3,5mm)
22 Audio-Ausgang digital
 (SPDIF optisch)

- 23** IR-Empfänger
24 LED

Inhaltsverzeichnis

6.14	Untertitel	52
6.15	MP3-Wiedergabe	52
6.15.1	Titelsprung	52
6.15.2	Pause	53
6.15.3	Stopp/MP3-Wiedergabe beenden	53
6.15.4	Vor-/Zurückspulen	53
6.15.5	Ordnerebene zurückschalten	53
6.15.6	MP3-Wiedergabemodi	54
6.16	Wiedergabe von Bildern	54
6.16.1	Nächstes/vorheriges Bild anzeigen	55
6.16.2	Bild drehen	55
6.16.3	Stopp/Bildwiedergabe beenden	55
6.16.4	Ordnerebene zurückschalten	55
7	Festplattenbetrieb	55
7.1	Aufnahme	56
7.1.1	Sofort-Aufnahme	56
7.1.1.1	Aufnahme manuell starten	56
7.1.1.2	Aufnahme manuell beenden	57
7.1.1.3	Aufnahme automatisch beenden	58
7.1.2	Timer-Aufnahmen	59
7.1.3	Timeshift-Funktion	60
7.1.4	Marken während einer Aufnahme setzen	61
7.2	Wiedergabe	62
7.2.1	Wiedergabe von Festplattenaufnahmen	62
7.2.2	Pause / Standbild	63
7.2.3	Schnelles Vor- und Zurückspulen	63
7.2.4	Marken setzen	63
7.2.5	Zu Marken springen	64
7.2.6	Wiedergabe beenden	64
7.3	Festplatte verwalten	64
7.3.1	Aufnahmen verwalten	65
7.3.1.1	Löschen	65
7.3.1.2	Kindersicherung	65
7.3.1.3	Bearbeiten	66
7.3.2	Musik/Bilder verwalten	72
7.3.2.1	Kopieren	73
7.3.2.2	Verschieben	73
7.3.2.3	Löschen	74
7.3.2.4	MP3-Dateien anspielen / Bilder anzeigen	74
7.3.3	Aufnahmen kopieren	75
7.3.3.1	Exportieren	75
7.3.3.2	Vorschau	76
7.3.3.3	Löschen	76
7.3.4	Festplatteninformation	76
7.3.5	Festplattenwartung	77
7.3.5.1	Überprüfung der Festplatte	77
7.3.5.2	Formatieren der Festplatte	77
7.3.6	Festplatte verwalten verlassen	78

8	Einstellungen	78
8.1	Bild-/HDMI-/VGA-Einstellungen	79
8.1.1	Voreingestellte Bildwerte abrufen	80
8.1.2	Bildwerte manuell einstellen	80
8.1.3	Bildeinstellungen verlassen	85
8.2	Toneinstellungen	85
8.2.1	Toneinstellungen verlassen	87
8.3	Jugendschutz	88
8.3.1	PIN Abfrage	88
8.3.2	Geräte-PIN ändern	89
8.3.3	TV-Sender auswählen / Radiosender auswählen	89
8.4	Programmierung der elektronischen Programmzeitschrift	91
8.4.1	Aktualisierungszeit	91
8.4.2	SFI-Aktualisierung	91
8.4.3	SFI-Kanal (DVB-S)	92
8.4.4	SFI-Kanal (DVB-C/T)	92
8.4.5	TV-Sender auswählen / Radiosender auswählen	93
8.4.5.1	Anbieterliste auswählen	93
8.4.5.2	Senderauswahl verlassen	93
8.4.6	Startkategorie	94
8.5	Antenneneinstellungen (DVB-S)	94
8.5.1	Multytenne	95
8.5.2	DiSEqC ein-/ausschalten	95
8.5.3	Einstellen der Schaltmatrix	95
8.5.4	Weitere Einstellungen / LNB-Eigenschaften	96
8.5.4.1	LNB Typ	96
8.5.4.2	Benutzer LNB	96
8.5.4.3	SatCR LNB	97
8.5.4.4	Test-Transponder	97
8.6	Antenneneinstellungen (DVB-T)	98
9	Sendersuche	99
9.1	Automatische Suche	100
9.1.1	Automatische Suche starten	100
9.1.2	Nach dem Suchlauf	101
9.2	Erweiterte Suche	101
9.2.1	Erweiterte Suche nach analogen Radioprogrammen (FM Radio)	102
9.2.2	Erweiterte Suche nach analogen TV-Programmen (Analog CT)	102
9.2.3	Erweiterte Suche nach DVB-S-Programmen	103
9.2.4	Erweiterte Suche nach DVB-C-Programmen	104
9.2.5	Erweiterte Suche nach DVB-T-Programmen	105
9.2.6	Erweiterte Suche starten	105
9.2.7	Nach dem Suchlauf	106
9.3	Manuelle Suche / Änderung des Programmnamens	107
9.3.1	Manuelle Suche eines analogen Radioprogramms (FM-Radio)	107
9.3.2	Manuelle Suche eines analogen TV-Programms (Analog CT)	109
9.3.3	Manuelle Suche nach DVB-S-Programmen	111
9.3.4	Manuelle Suche nach DVB-C-Programmen	112
9.3.5	Manuelle Suche nach DVB-T-Programmen	113
9.3.6	Manuelle DVB-S/DVB-C/DVB-T Suche starten	113

Inhaltsverzeichnis

1

9.3.7	Nach dem Suchlauf	113
9.3.8	PID-Suche (DVB-S/DVB-C/DVB-T)	114
9.3.9	PID-Suche starten (DVB-S/DVB-C/DVB-T)	114
9.3.10	Nach der PID-Suche	114
10	Programmverwaltung	115
10.1	Programmverwaltung aufrufen	115
10.1.1	Favoritenliste auswählen	116
10.1.2	Gesamtliste auswählen	116
10.1.3	Anbieterliste auswählen	116
10.2	Programme zur Favoritenliste hinzufügen	117
10.3	Programme löschen	118
10.3.1	Entfernen (löschen) aus der Favoritenliste	118
10.3.2	Löschen aus der Gesamtliste	119
10.4	Programme sortieren	120
11	Sonderfunktionen	121
12	Service-Einstellungen	124
12.1	Werkseinstellung	124
12.2	Software-Aktualisierung	125
12.3	Programmliste aktualisieren ISIPRO ^{nur DVB-S}	126
12.3.1	Programmlistenaktualisierung manuell starten	126
12.3.2	Meldung "Neue Programmliste verfügbar"	127
12.3.3	Programme anpassen	128
12.3.4	Programme löschen	128
12.3.5	TV bzw. Radio-Programm hinzufügen	129
12.4	Alle Programme löschen	130
12.5	Systemkonfiguration	130
13	Bediensprache (Menüsprache)	131
14	Verschlüsselungssystem	131
15	Technische Daten	132
16	Technische Begriffe	138
17	Fehlersuchhilfen	141
18	Stichwortverzeichnis	142
	Notizen	145

3 Bitte zuerst lesen

- Bevor Sie mit der Inbetriebnahme des Gerätes beginnen, überprüfen Sie zunächst die Lieferung auf Vollständigkeit. Im Lieferumfang sind enthalten:

1 LCD-Fernsehgerät,
1 Fernbedienung,
1 Bedienungsanleitung,
1 Garantiekarte,
2 Batterien (1,5V Microzelle),
1 Netzanschlusskabel.

3

3.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Anschluss an Netzspannung 230V/ 50Hz.
- Das TV-Gerät ist nur für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Anschluss von Audio- und Videogeräten, Antennenanlagen und Computern geeignet, die der DIN-Norm entsprechen und eine CE-Kennzeichnung besitzen.
- Der Gebrauch ist im privaten und gewerblichen Bereich in trockenen Räumen und unter Beaufsichtigung gestattet.
- Jegliche andere Verwendung ist ausdrücklich ausgeschlossen.

3.2 Herstellererklärung

Das TV-Gerät erfüllt die Forderungen

- der EU-Richtlinie 2006/95/EC (Niederspannungsrichtlinie)
- EN 60065
- der EU-Richtlinie 2004/108/EC (EMV-Richtlinie)
- EN 55013, EN 55020, EN 60555-2

und besitzt die CE-Kennzeichnung.

3.2.1 Hinweis zum LCD-Bildschirm

Der von Ihnen erworbene Bildschirm genügt den höchsten Qualitätsanforderungen und wurde bezüglich Pixelfehler nach ISO 13406-2 überprüft und klassifiziert.

3.2.2 Hinweis zu Daten auf der Festplatte

Wir empfehlen vor Abgabe des Fernsehgerätes zu Wartungszwecken bei Ihrem Fachhändler eine Sicherungskopie der auf Ihrem HD-Vision Plus PVR befindlichen Daten anzulegen.

Die Wiederherstellung von Daten ist nicht Bestandteil der Wartungs- und Reparaturarbeiten. TechniSat übernimmt keine Gewähr für den Verlust oder die Beschädigung von Daten während der Reparatur.

3.3 Transport

Transportieren Sie das Gerät ausschließlich in senkrechter Stellung.

3.4 Fernbedienung / Batteriewechsel

- > Öffnen Sie den Deckel des Batteriefaches auf der Rückseite der Fernbedienung durch leichten Druck auf die markierte Stelle und schieben Sie den Deckel dabei in Pfeilrichtung.
- > Die mitgelieferten Batterien unter Beachtung der richtigen Polung (Kennzeichnung im Batteriefach sichtbar) einlegen.
- > Batteriefach wieder schließen.

3.5 Pflege und Reinigung

Das Gehäuse mit einem nur wenig feuchten, weichen Tuch abwischen.

Keine Sprühreiniger oder aggressive chemische Reinigungsmittel für das Gehäuse verwenden, damit die hochwertige Oberfläche nicht beschädigt wird.

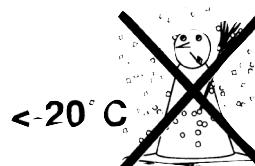
Den Bildschirm im ausgeschalteten Zustand des Gerätes mit einem trockenen Tuch oder dem LCD-Panel-Reinigungsset säubern.

Das LCD-Panel-Reinigungsset erhalten Sie im Fachhandel unter der Bezeichnung **LCD-Panel-Reiniger** und der Artikelnummer **0000/3830**.

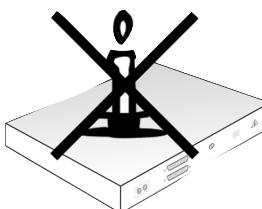
3.6 Sicherheitshinweise

Zu Ihrem Schutz sollten Sie die Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig durchlesen, bevor Sie Ihr neues Gerät in Betrieb nehmen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung und durch Nichteinhaltung der Sicherheitsvorkehrungen entstanden sind.

- Das Gerät darf nur in gemäßigtem Klima betrieben werden.

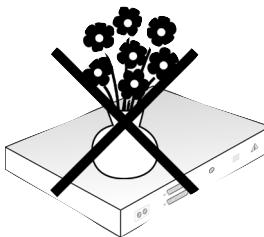


- Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, stellen Sie das Gerät auf einen ebenen Untergrund.
- Stellen Sie keine brennenden Gegenstände, z.B. brennende Kerzen, auf das Gerät.

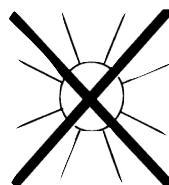
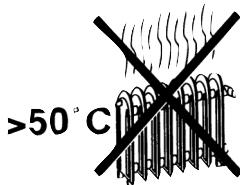


- Das TV-Gerät nach Anlieferung oder Transport bei Kälte nicht sofort einschalten; Temperaturausgleich abwarten.

- Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, z. B. Vasen, darauf. Ist Wasser in das Gerät gelangt, sofort den Netzstecker ziehen und den Service verständigen.



- Das TV-Gerät nicht in enge Regale oder Schränke stellen, mindestens 10 cm Belüftungsabstand zum Gerät einhalten.
- Damit Wärme aus dem Inneren des Gerätes entweichen kann, verfügt das Gerät über Lüftungsschlitz. Decken Sie die Lüftungsschlitzte nicht durch Gegenstände wie z. B. Zeitungen, Tischdecken usw. ab.
- Keine Heizquellen in der Nähe des Gerätes betreiben, die das Gerät zusätzlich erwärmen.



- Keine Gegenstände durch die Lüftungsschlitzte stecken.
- Bei auffälligem Gerätedefekt, Geruchs- oder Rauchentwicklung, sofort den Netzstecker herausziehen und den Service verständigen.
- Bei Stromausfall sollte das TV-Gerät mit dem Netzschatzler ausgeschaltet werden.
- Bei längerer Abwesenheit sollte das TV-Gerät ausgeschaltet werden. Damit verlängert sich die Lebensdauer des Panels und Energie wird gespart.
- **Öffnen Sie niemals das Gerät!**
Das Berühren Hochspannung führender Teile ist lebensgefährlich!
- Ein eventuell notwendiger Eingriff darf nur von geschultem Personal vorgenommen werden.

3.7 Betriebspausen

Bei Gewitter oder längeren Betriebspausen Netz- und Antennenstecker ziehen. Überspannung kann das Gerät beschädigen.

In folgenden Fällen sollten Sie das Gerät vom Netz trennen und einen Fachmann um Hilfe bitten:

- Das Stromkabel ist beschädigt.
- Das Gerät war Feuchtigkeit ausgesetzt bzw. Flüssigkeit ist eingedrungen.
- Bei erheblichen Fehlfunktionen.
- Bei starken äußereren Beschädigungen.

3.8 Wandmontage

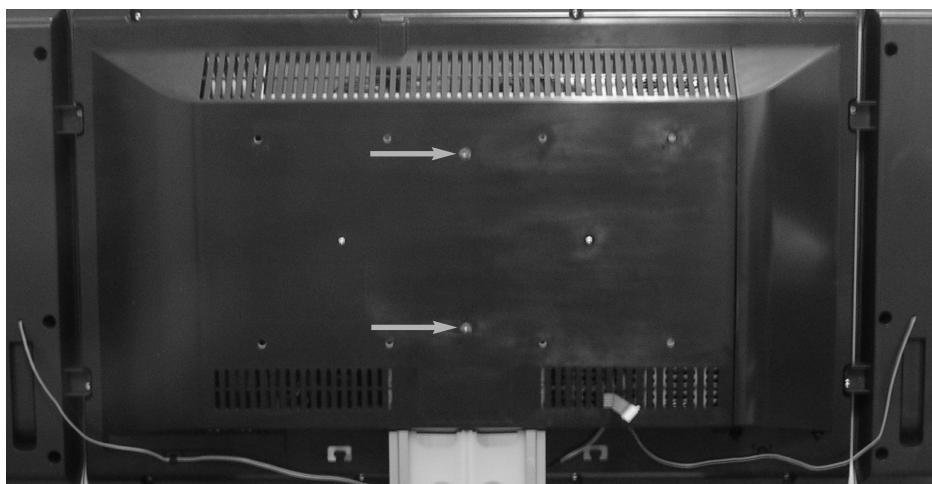
Sie können Ihr Gerät unter zu Hilfenahme einer passenden Wandhalterung, z. B. TechniSat HD-Mount 32 (Artikelnr.: 2020/2732) oder TechniSat HD-Mount (Artnr. 2020/2632), an einer dafür geeigneten Wand befestigen.
Dazu müssen Sie den Standfuß demontieren.

3

3.8.1 Standfuß entfernen

Beachten Sie, dass Sie die Kabel der Lautsprecher aus den Anschlussklemmen entfernen müssen, bevor Sie den Standfuß herausziehen.

- > Legen Sie das Gerät mit der Bildschirmseite auf einen ebenen Untergrund.
Achten Sie dabei darauf, dass kein Druck auf die Kontrastscheibe ausgeübt wird und diese nicht beschädigt wird.
- > Lösen und entfernen Sie die beiden markierten Schrauben.



- > Ziehen Sie nun den Standfuß vorsichtig zur Geräteunterseite ab.

Um bei einer Wandmontage die Gerätelautsprecher weiterhin am Gerät montiert zu verwenden, benötigen Sie ein spezielles Zusatzprofil. Dieses Zusatzprofil erhalten Sie im Fachhandel unter folgender Bezeichnung und Artikelnummer.

HD-Mount Adapter HD-Vision Plus

Artnr. 0004/3240

3.9 Abnehmbarer Lautsprecher

Ihr Gerät ist mit abnehmbaren Lautsprechern ausgestattet. Diese können Sie abnehmen, wenn:

- Sie den Lautsprecher bei einer Wandmontage an das Zusatzprofil (siehe Punkt 3.8.1) montieren möchten.
- Sie das Gerät an eine HiFi- oder Surround-Anlage anschließen (siehe Punkt 4.6) und die Gerätelautsprecher nicht nutzen möchten.

3.9.1 Lautsprecher entfernen

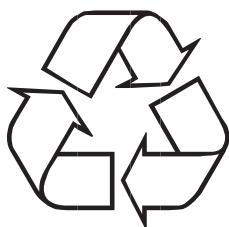
- > Entfernen Sie die Kabel der Lautsprecher aus den Anschlussklemmen. Drücken Sie dazu den Federkontakt herunter und ziehen Sie das Kabel heraus.
- > Lösen Sie nun unter Verwendung eines geeigneten Schraubendrehers die Befestigungsschrauben des Lautsprechers und nehmen Sie diesen ab.



3.10 Entsorgungshinweis

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem "Dualen System" zu.

3



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

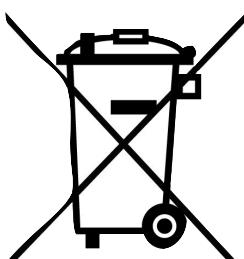
Das -Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar.

Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

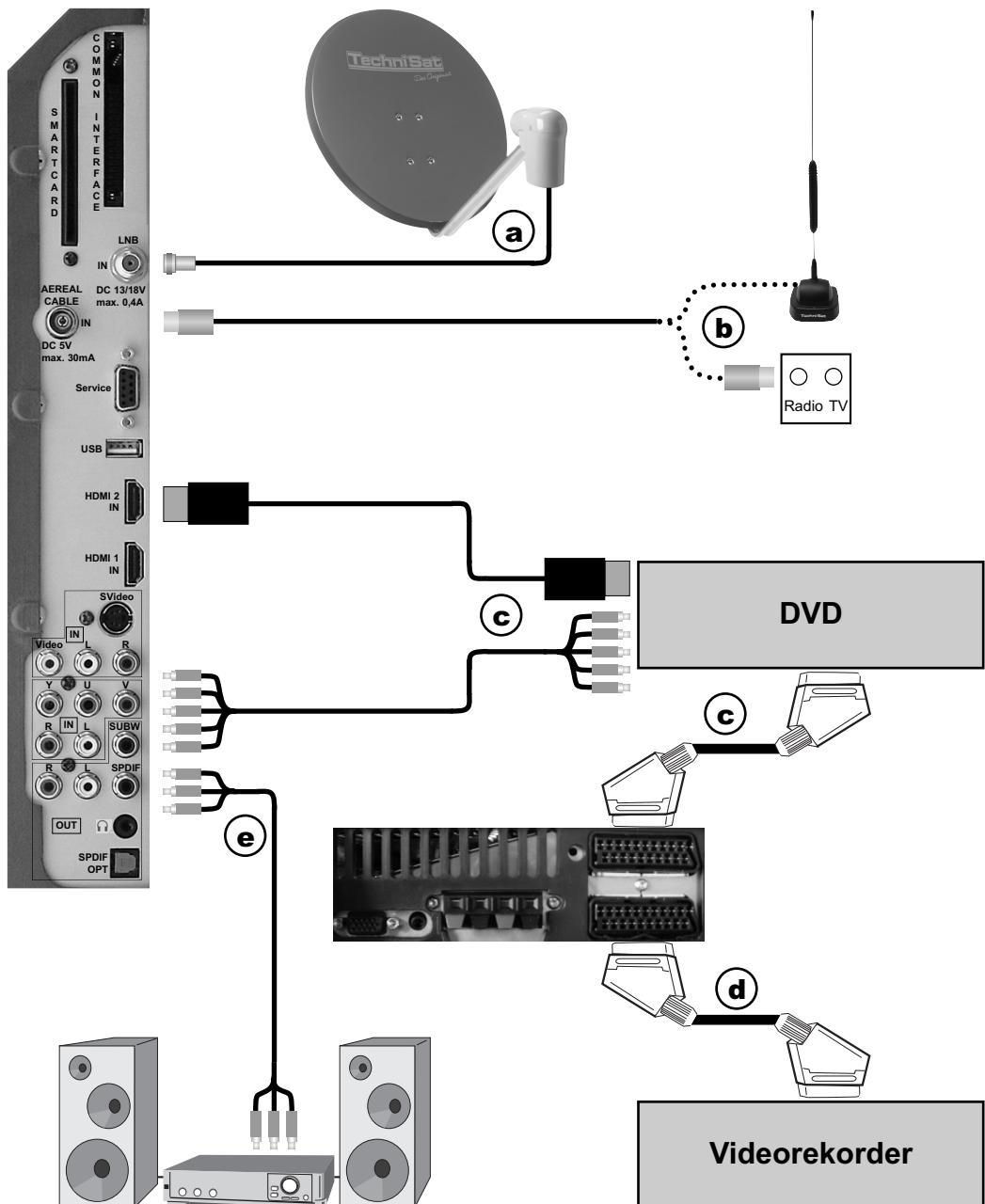
Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Achten Sie darauf, dass die leeren Batterien der Fernbedienung sowie Elektronikschrott nicht in den Hausmüll gelangen, sondern sachgerecht entsorgt werden (Rücknahme durch den Fachhandel, Sondermüll).



4 Anschluss

- a** Verbindung der Satellitenantenne mit dem **LNB-Eingang**.
- b** Verbindung des Kabelanschlusses (digital und/oder analog) oder der DVB-T-Antenne mit dem **Antennen Eingang** des Fernsehgerätes.
- c** Verbindung des Fernsehgerätes mit einem DVD-Player durch:
 - ein **HDMI**-Verbindungskabel oder
 - ein **SCART**-Verbindungskabel oder
 - ein **Cinch-Komponentenkabel**
- d** **Scart**verbindung des Fernsehgerätes mit einem Videorekorder.
- e** Verbindung des analogen oder digitalen **Audio-Ausgangs** mit einer Hifi-Stereo oder Surround-Anlage.



Anschluss

Die im folgenden erscheinenden Verweise **a** **b** **c** beziehen sich auf das Anschlussbeispiel auf Seite 15.

Um an die seitlichen Anschlüsse des Gerätes zu gelangen, müssen Sie zuerst die Abdeckung entfernen.

- > Drücken Sie dazu die beiden **Rasthaken** leicht nach oben und ziehen Sie die Abdeckung nach hinten ab.

4



- > Um die Anschlusskabel zu verdecken, führen Sie diese an der Rückseite des Standfußes hinter dem abnehmbaren Kunststoffhalter entlang.

4.1 Satellitenantenne

- a** Verbinden Sie das vom LNB der Satellitenantenne kommende Kabel mit dem **LNB-Eingang** des LCD-TV-Gerätes.

4.2 Antennen-/Kabelanschluss (analog u. digital)

- b** Verbinden Sie den Antenneneingang des LCD-TV-Gerätes entweder mit einer **terrestrischen Antenne** oder mit der **Anschlussdose** des Kabel- bzw. Antennenanschlusses.

Bitte beachten Sie:

Der gleichzeitige Empfang von DVB-T- und DVB-C-Signalen kann zu Empfangsproblemen einiger Kabel- und DVB-T-Programme führen.

4.3 DVD-Player

- c** Verbinden Sie Ihren DVD-Player entweder durch
 - ein HDMI-Anschlusskabel mit einem **HDMI-Anschluss**

oder durch

- ein DVI/HDMI-Anschlusskabel mit einem **HDMI-Anschluss** und zusätzlich durch ein Audio-Anschlusskabel mit Eingang **Audio IN (VGA/DVI)**

oder durch

- ein SCART-Kabel mit einer **SCART-Buchse**

oder durch

- ein Cinch-Kabel mit den **Komponenten-Eingängen** des LCD-TV-Gerätes.

4.4 Videorekorder

- d Verbinden Sie eine **Scart-Buchse** des LCD-TV-Gerätes durch ein Scartkabel mit der **Scart-Buchse** Ihres Videorekorders.

4.5 S-VHS-Videorekorder / Videokamera

Möchten Sie die Signale eines S-VHS Videorekorders oder einer Videokamera mit Ihrem Fernsehgerät wiedergeben, dann verbinden Sie die Geräte mit den Video/S-Video Eingängen an der linken Rückseite des Gerätes.

4.6 HiFi-/Surround-Verstärker

Um die bestmögliche Tonqualität zu erreichen, können Sie das LCD-TV-Gerät an einen HiFi-/Surround-Verstärker anschließen.

4.6.1 Analog

- e Verbinden Sie dazu die Cinch-Buchsen des **analogen Audioausgangs** des Fernsehgerätes durch ein geeignetes Kabel mit einem Eingang Ihres HiFi-Verstärkers (z.B. CD oder AUX; **Achtung!** Der Phonoeingang ist nicht geeignet!).

4.6.2 Digital

- e Sollte Ihr Verstärker über einen entsprechenden elektrischen oder optischen Eingang (SPDIF) verfügen, so verbinden Sie die Buchse **Audio-Ausgang digital (elektrisch oder optisch)** mit dem Eingang Ihres Verstärkers.

Es stehen, abhängig vom jeweiligen Sender, die Abtastraten 32kHz, 44,1kHz und 48kHz zur Verfügung. Ebenso steht an diesem Ausgang, falls gesendet, das Dolby Digital-Signal (AC3) zur Verfügung.

4.7 Subwoofer

Einen vorhandenen aktiven Subwoofer verbinden Sie durch ein geeignetes Kabel mit dem Subwooferausgang.

4.8 Serielle Schnittstelle (RS 232)

Die RS 232-Schnittstelle dient zum Update der Betriebssoftware und der Vorprogrammierung mittels PC.

4.9 USB-Buchse

Die USB-Buchse dient sowohl zum Update der Betriebssoftware und der Vorprogrammierung mittels PC bzw. USB-Gerät als auch zur Wiedergabe von Bildern (JPG) und Musik (MP3) von einem USB-Speichermedium sowie zum Kopieren von Aufnahmen von der Festplatte und von Bildern und Musikstücken von bzw. auf die Festplatte.

4.10 Kopfhörer

Wenn Sie einen Kopfhörer verwenden möchten, verbinden Sie diesen mit der **Kopfhörerbuchse** an der linken Rückseite des Gerätes.

4.11 PC

Wenn Ihr PC über einen DVI-Ausgang verfügt, empfehlen wir, den PC über ein DVI-HDMI-Kabel mit dem HDMI-Anschluss des Fernsehgerätes zu verbinden. Andernfalls benutzen Sie bitte ein VGA-Kabel und verbinden Sie den PC mit dem VGA-Anschluss des Fernsehgerätes.

- > Mit Hilfe der Taste **0/AV** der Fernbedienung schalten Sie anschließend das Fernsehgerät auf **VGA-** bzw. **HDMI-Wiedergabe**.
Beim Anschluss über ein DVI-HDMI-Kabel sollte die Umschaltung automatisch erfolgen.

Es ist sinnvoll, vor dem Anschluss des PCs an das Fernsehgerät die Auflösung der Grafikkarte so zu konfigurieren, dass das Format einem der vom Fernseher unterstützten Formate entspricht.

Die unterstützten Formate finden Sie in den technischen Daten (Punkt 15). Unterstützt wird z.B. die Auflösung 1024*768@60Hz.

Zur Einstellung einer bestimmten Auflösung für Ihre Grafikkarte lesen Sie bitte die Anleitung zum Betriebssystem Ihres PCs. Unter Windows finden Sie diese Einstellung in der Regel über das Menü Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung -> Anzeige -> Einstellungen.

Das optimale Ergebnis (ein bildschirmfüllendes Bild in bestmöglicher Auflösung) erhalten Sie, wenn Sie das Panel mit seiner nativen Auflösung (1366*768) ansteuern. Laut VESA CVT – Standard gibt es die Auflösung 1360*768@50Hz die somit nahezu perfekt passt. Die genauen Parameter finden Sie in den technischen Daten (Punkt 15). Ihr Fernseher teilt dem PC diese Auflösung per DDC mit. Leider es ist nicht sicher, dass der Treiber zur Grafikkarte das auch akzeptiert.

Bei kleinen Störungen oder unscharfem Bild beim Anschluss über den VGA-Eingang korrigieren Sie diese bitte durch Einstellung der **Trigger Schwelle** im Menü -> Einstellungen -> VGA Einstellungen -> Trigger Schwelle. Eine eventuelle seitliche Verschiebung des Bildes kann über den Regler **Horizontale Position** im gleichen Menü korrigiert werden.

Bitte beachten Sie, dass Aufgrund der Vielzahl der erhältlichen Grafikkarten etwaige Kompatibilitätsprobleme zwischen der verwendeten Grafikkarte und dem HD-Vision nicht ausgeschlossen werden können, sodass z. B. einige der in den Technischen Daten angegebenen Auflösungen nicht oder nur eingeschränkt anwendbar sind.

4.12 Netzanschluss

Das LCD-TV-Gerät sollte erst dann an das Stromnetz (230V/50Hz) angeschlossen werden, wenn das Gerät komplett mit den zugehörigen Komponenten verkabelt ist. Dadurch werden Zerstörungen des Gerätes oder anderer Komponenten ausgeschlossen.

5 Erstinstallation

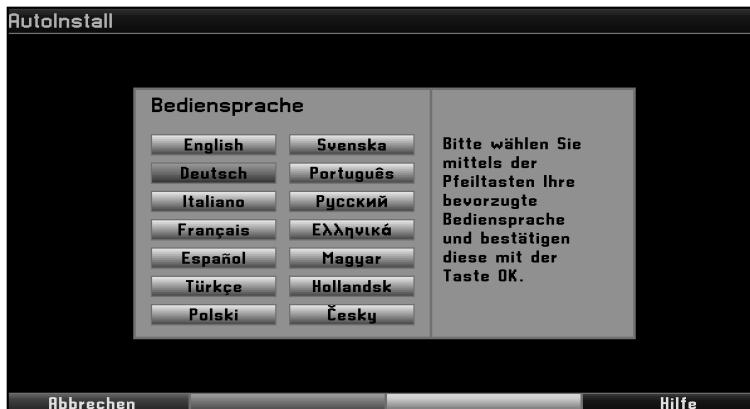
Nachdem Sie die Sicherheitshinweise durchgelesen und das Gerät wie in Kapitel 4 beschrieben angeschlossen haben, schalten Sie nun wie in Kapitel 6 beschrieben das Gerät ein.

Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes wird automatisch der Installationsassistent **AutoInstall** gestartet. Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfache Art und Weise die wichtigsten Einstellungen des Fernsehgerätes vornehmen. Sie können die Erstinstallation jederzeit durch Drücken der **roten** Funktionstaste abbrechen. Mit Hilfe der **grünen** Funktionstaste gelangen Sie zum jeweils vorherigen Installationsschritt. Dadurch können Sie Fehleingaben jederzeit korrigieren.

Der hier gezeigte Ablauf der Erstinstallation dient nur als Beispiel. Der genaue Ablauf der Erstinstallation hängt von den von Ihnen vorgenommenen Einstellungen ab. Folgen Sie daher bitte genau den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Bediensprache

Der Installationsassistent startet mit der Auswahl der **Bediensprache**.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Bediensprache.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Audio-Sprache

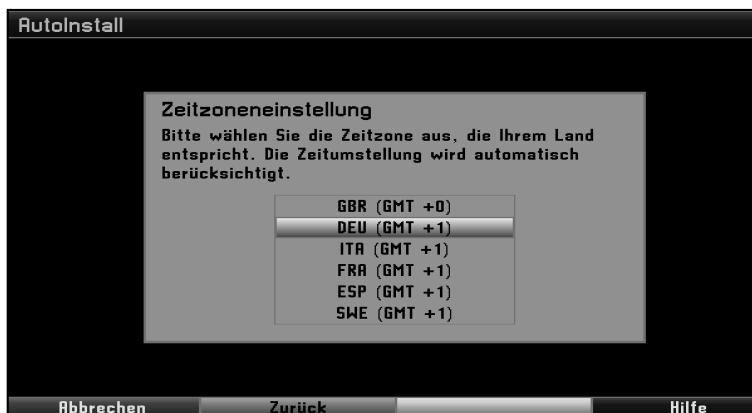
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die bevorzugte Audiosprache aus.



- > Bestätigen Sie mit **OK**, um die Auswahl zu übernehmen.

Zeitzoneneinstellung

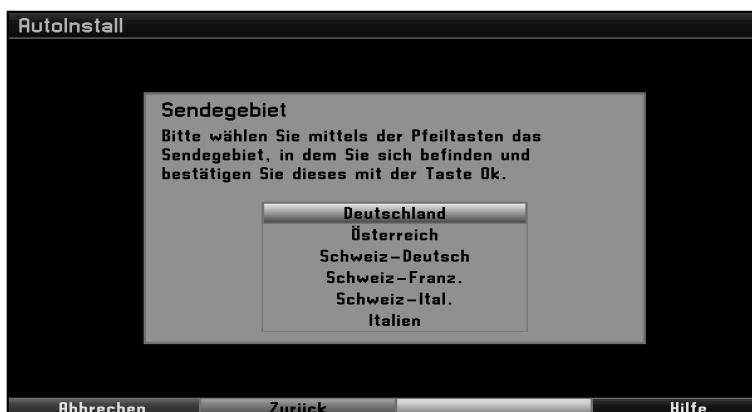
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeitzone aus, die dem Land entspricht, in dem das Gerät betrieben wird.
Entsprechend Ihrer Auswahl wird die automatische Einstellung der Uhrzeit vorgenommen.



- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Sendengebiet

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Sendengebiet aus, in dem Sie sich befinden.
Entsprechend dieser Auswahl wird nach dem Beenden des Installationsassistenten die Sortierung der Programme in der Favoritenliste vorgenommen.

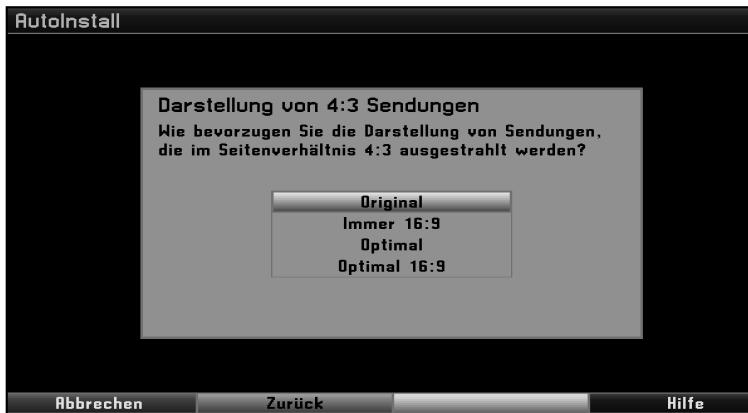


- > Bestätigen Sie mit **OK**, um die Auswahl zu übernehmen.

Darstellung von 4:3 Sendungen

Sendungen, die im Seitenverhältnis 4:3 gesendet werden, können entweder im **Original**-Format, **immer** im **16:9**-Format oder unter **optimaler** Ausnutzung des Bildschirms dargestellt werden. Detaillierte Informationen zu den Bildformaten finden Sie unter Punkt 8.1.

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus, wie Sendungen, die im 4:3-Format gesendet werden, dargestellt werden sollen.



5

- > Bestätigen Sie mit **OK**, um die Auswahl zu übernehmen und zur Auswahl der zur Verfügung stehenden Empfangssignale zu gelangen.

Auswahl der Empfangssignale

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die verfügbaren Empfangssignale aus.
 - DVB-S** für digitale Satellitenprogramme;
 - DVB-C** für digitale Kabelprogramme;
 - DVB-T** für digitale terrestrische Programme;
 - Analog CT** für analoge terrestrische- und Kabelprogramme;
 - FM Radio** für UKW-Radiosender).

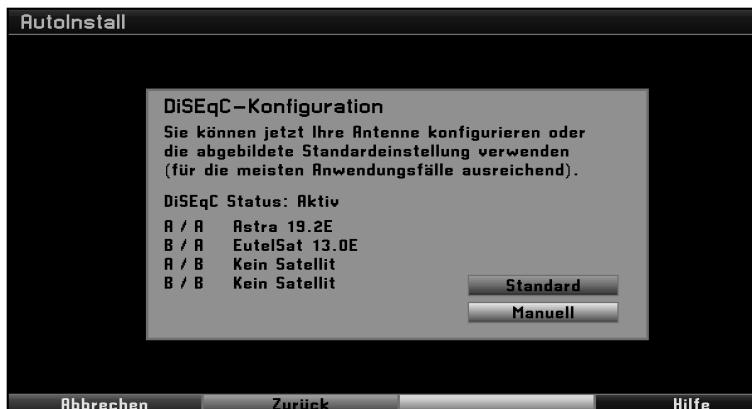


- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** ein, ob das markierte Empfangssignal an Ihrem Standort zur Verfügung steht (**Ja**) oder nicht (**Nein**).
- > Markieren Sie anschließend mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Weiter** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Auswahl zu übernehmen.

DiSEqC-Konfiguration (DVB-S)

In diesem Installationsschritt können Sie die Einstellung Ihres Gerätes an die Konfiguration Ihrer Satellitenantenne anpassen. (Wurde die Quelle DVB-S wie in dem Schritt **“Auswahl der Empfangssignale”** beschrieben deaktiviert, so erscheint statt dieser Seite des Installationsassistenten direkt die nächste Seite.)

- > Wenn Sie die Standard-Antenneneinstellung übernehmen möchten, markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Standard** und bestätigen Sie mit **OK**. Fahren Sie in diesem Fall mit dem Punkt **“Antenneneinstellungen (DVB-T)”** fort.



- > Wenn die Konfiguration Ihrer Empfangsanlage nicht der Standard-Einstellung entspricht, markieren Sie das Feld **Manuell** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Nehmen Sie nun, wie in Punkt 8.5 näher beschrieben, die Antenneneinstellungen gemäß Ihrer Empfangsanlage vor.

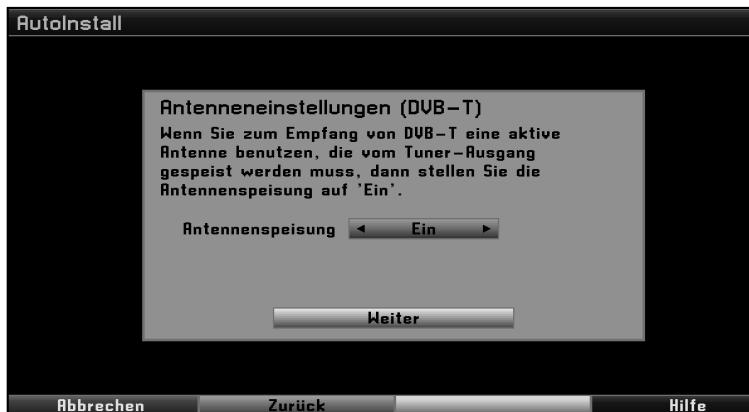


- > Markieren Sie anschließend mit den **Pfeiltasten** das Feld **Weiter** und bestätigen Sie mit **OK**. Überprüfen Sie im nächsten Schritt noch einmal die Konfiguration Ihrer Satellitenantenne.
- > Wenn Sie die Einstellung übernehmen möchten, markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.

Antenneneinstellungen (DVB-T)

Wenn Sie eine aktive DVB-T-Antenne benutzt, die über keine separate Spannungsversorgung verfügt oder Sie diese nicht nutzen möchten, so kann der Verstärker der aktiven Antenne von Ihrem TV-Gerät über das Koaxialkabel versorgt werden. Stellen Sie dazu die **Antennenspeisung** auf **Ein**. (Wurde die Quelle DVB-T wie in dem Schritt **“Auswahl der Empfangssignale”** beschrieben deaktiviert, so erscheint statt dieser Seite des Installationsassistenten direkt die nächste Seite.)

- > Schalten Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Spannungsversorgung **Ein** bzw. **Aus**.

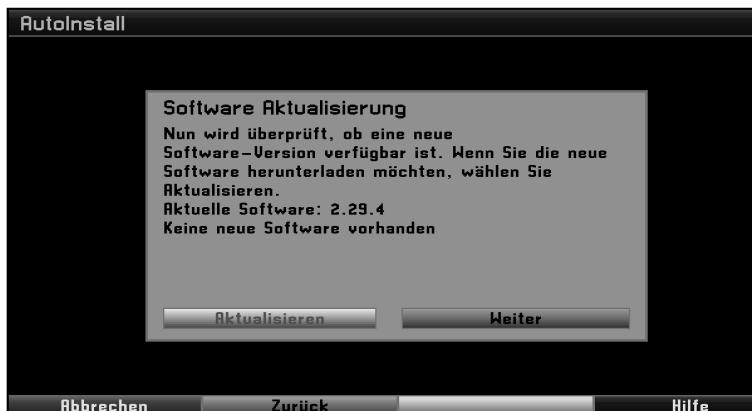


- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Weiter**.
- > Bestätigen Sie anschließend durch Drücken der Taste **OK**.

Software-Aktualisierung

Nun überprüft Ihr Gerät, ob eine neue Betriebssoftware zur Verfügung steht. Falls eine neue Software verfügbar ist, können Sie ein automatisches Software-Update durchführen.

Beachten Sie, dass bei deaktiviertem DVB-S-Signal dieser Schritt erst nach der Sendersuche erfolgt.



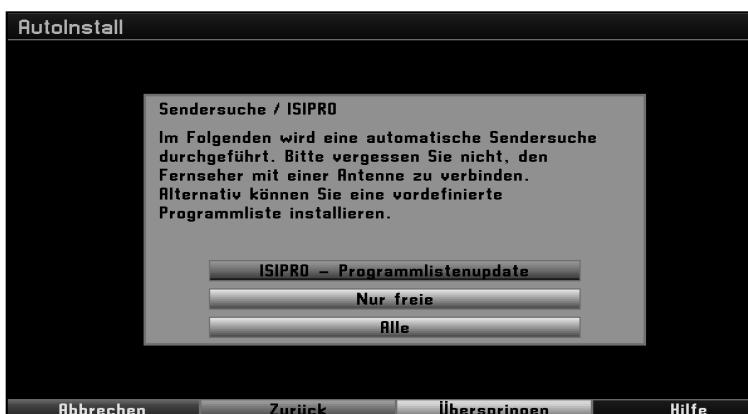
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Aktualisieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
Nun wird die neue Software für Ihr Gerät heruntergeladen. Dieser Vorgang nimmt einige Zeit in Anspruch.

Beachten Sie, nachdem die neue Software heruntergeladen wurde, wird diese im Gerät aufbereitet. Während dieses Vorgangs wird der Bildschirm abgeschaltet und die LED leuchtet abwechselnd grün und orange. Dieser Vorgang kann einige Minuten in Anspruch nehmen. Anschließend wird der Bildschirm wieder eingeschaltet und Sie können mit dem AutoInstall forsetzen.

Sendersuche / ISIPRO^{nur DVB-S}

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, neue Sender zu suchen bzw. die Programmliste zu aktualisieren. Sie können mit Hilfe der ISIPRO-Programmlistenfunktion eine neue Satellitenprogrammliste, sofern verfügbar, für Ihr Gerät **vom Satelliten** herunterladen oder einen Sendersuchlauf durchführen.

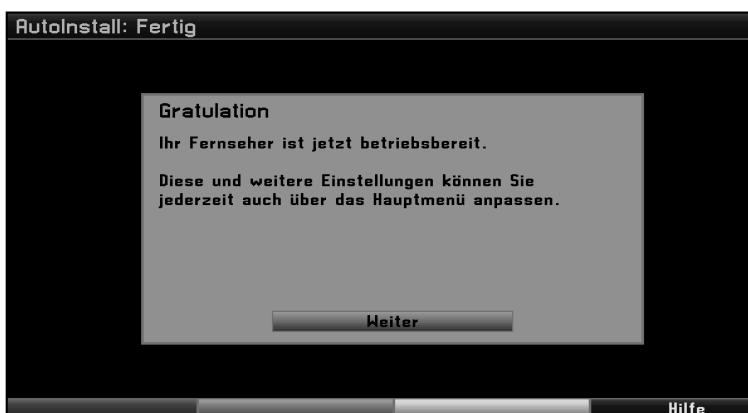
- > Um eine vorhandene aktuelle Programmliste herunterzuladen, markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **ISIPRO-Programmlistenupdate**.



- > Bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
Die aktuelle Programmliste wird nun über Satellit geladen. Anschließend folgt eine Sendersuche über "Alle" Programme auf den weiteren Empfangsquellen, sofern diese unter **"Auswahl der Empfangssignale"** konfiguriert wurden.
Bitte Beachten Sie die weiteren Bildschirmeinblendungen.
- > Um einen Sendersuchlauf durchzuführen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Alle**, wenn Sie frei empfangbare und verschlüsselte Programme suchen möchten, oder **Nur freie**, wenn Sie nur freie Programme suchen möchten.
- > Indem Sie mit **OK** bestätigen, wird der automatische Sendersuchlauf gestartet.
Bei dieser Suche werden automatisch die von Ihnen ausgewählten Empfangsbereiche nach Programmen abgesucht. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.
Beachten Sie bitte weitere Bildschirmeinblendungen.

Beenden des Installationsassistenten

- > Bestätigen Sie den abschließenden Hinweis des Installationsassistenten mit **OK**, um zum Normalbetrieb zu gelangen.



6 Bedienung

6.1 Ein- und Ausschalten des TV-Gerätes

Einschalten mit dem Netzschatler am Gerät

- > Schalten Sie das TV-Gerät durch Drücken des **Netzschatlers** an der oberen Rückseite des Gerätes ein.
Das TV-Gerät führt nun eine Initialisierung durch und kann während dessen nicht bedient werden. Dieser Vorgang kann, in Abhängigkeit der Anzahl der Festplatte aufnahmen, einige Sekunden in Anspruch nehmen.

Beachten Sie, dass das Gerät nur aus dem Standby-Betrieb mit dem Netzschatler ausgeschaltet werden sollte. So vermeiden Sie den Verlust von Daten und evtl. Beschädigungen an Dateien oder Festplatte.

6

Einschalten aus dem Bereitschaftszustand

- > Schalten Sie das TV-Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Standby** auf der Fernbedienung
oder
> durch Drücken der Tasten **Programm +/-** der Fernbedienung
oder
> durch Drücken einer Zifferntaste von **0** bis **9** der Fernbedienung
oder
> durch Einschalten eines an einem externen Eingang angeschlossenen Gerätes (nur bei aktivierter Autostart-Funktion, Punkt 11) ein.
Der Betriebszustand wird durch die grüne LED-Anzeige signalisiert.

Ausschalten des Gerätes

- > Schalten Sie das Gerät durch Drücken des **Netzschatlers** am Gerät oder durch Drücken der Taste **Ein/Standby** der Fernbedienung aus.
Wurde das Gerät mit der Taste **Ein/Standby** ausgeschaltet, befindet sich das Gerät im Bereitschaftszustand (Standby).
Die LED-Anzeige leuchtet in diesem Fall rot.
- > Zusätzlich kann das Gerät durch die Funktion **Autostop** (siehe Punkt 11) ausgeschaltet werden.

Das Gerät merkt sich den letzten Schaltzustand "Ein" oder "Aus", der mit der Fernbedienung eingegeben wurde.

Wurde das Gerät während des Betriebszustandes mit dem Netzschatler ausgeschaltet, schaltet es bei Betätigung des Netzschatlers wieder direkt in den Betriebszustand.

Bei Stromausfall ist das Gerät deshalb mit dem Netzschatler auszuschalten, damit es sich nicht ungewollt einschalten kann.

6.2 Programmwahl

6.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

- > Sie können die Programme mit den Tasten **Programm +/-** auf der Fernbedienung jeweils um einen Programmplatz auf- oder abschalten.

6.2.2 Mit Hilfe der Zehnertastatur

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Programmnummer ein.

Zum Beispiel:

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| 1 | für Programmplatz 1 |
| 1, dann 4 | für Programmplatz 14 |
| 2, dann 3, dann 4 | für Programmplatz 234 |
| 1, dann 2, dann 4, dann 5 | für Programmplatz 1245 |

Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 3 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.

Wollen Sie nur eine ein-, zwei- bzw. dreistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch längeres Gedrückthalten der letzten Ziffer beschleunigen.

6.2.3 Mit Hilfe der Programmliste

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die Programmliste. Im TV-Betrieb erscheinen nur TV- und im Radiobetrieb nur Radioprogramme. Das momentan eingestellte Programm ist markiert.



- > Nun können Sie mit den **Pfeiltasten** bzw. mit der **Zehnertastatur** das gewünschte Programm markieren.
Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker jeweils um eine Zeile und mit den **Pfeiltasten links/rechts** um eine Seite in der Liste aufwärts bzw. abwärts bewegen.
- > Zusätzliche Informationen zur laufenden Sendung erhalten Sie durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **INFO**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das markierte Programm eingestellt.

6.2.3.1 Liste auswählen

Um das Auffinden von Programmen zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über verschiedene Programmlisten. Sie können Ihre **Favoritenliste** auswählen oder sich die Programme in der alphabetisch sortierten **Gesamtliste** oder nach **Anbietern** sortiert anzeigen lassen.

- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die aktive Programmliste.
- > Nun können Sie mit Hilfe der **roten** Funktionstaste **Kategorie** ein Fenster mit den Programmlistentypen (**Favoritenliste**, **Anbieterliste**, **Gesamtliste**, **Festplattenaufnahmen**, **Musik** und **Bilder**) öffnen.
Der aktive Progammlistentyp ist markiert.



6.2.4 Aufrufen gesperrter Programme

Wird ein Programm eingestellt, das durch die Kindersicherung gesperrt ist, erscheint die Meldung **PIN eingeben** auf dem Bildschirm.



- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** Ihren PIN-Code ein.
Das gewünschte Programm wird eingestellt.

oder

- > Schalten Sie auf ein nicht gesperrtes Programm.

Haben Sie unter Punkt 8.3.1 die Einstellung **Einmal** gewählt, wird der PIN-Code beim Einschalten eines gesperrten Programms einmal abgefragt. Um den Bedienkomfort zu erhöhen, müssen Sie den PIN-Code in einer Betriebsphase nur einmal eingeben.

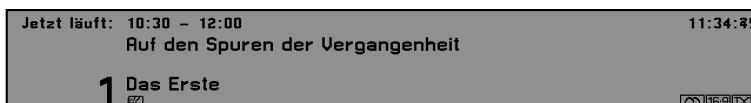
Beachten Sie bei Verwendung einer Smartcard Punkt 6.3.3.

6.2.5 Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm

- > Durch Drücken der Taste **Zurück** auf der Fernbedienung wird das zuletzt eingestellte Programm wieder eingestellt.
- > Drücken Sie die Taste erneut, wird wieder das zuvor eingestellte Programm eingestellt.

6.2.6 Infobox

Nach jedem Programmwechsel erscheint kurzzeitig eine Infobox mit dem Programmplatz und der aktuellen Sendung. Zusätzlich werden weitere Programmeigenschaften angezeigt, wie zum Beispiel gesendeter Videotext und der Audiomodus.



- > Um die Infobox manuell einzublenden, betätigen Sie die Taste **Info**.
- > Bei längeren Informationen der derzeitig laufenden Sendung können diese durch Drücken der **Pfeiltasten** durchgeblättert werden.
- > Sofern gesendet, wird durch erneutes Drücken der Taste **Info** die nachfolgende Sendung angezeigt.
- > Durch erneutes Drücken der Taste **Info** wird die Einblendung wieder abgeschaltet.

6.2.7 AV-Quelle

- > Um ein an den Scart-Buchsen, am Komponenteneingang, an den HDMI-Eingängen, am VGA-Anschluss oder dem AV-Anschluss des TV-Gerätes angeschlossenes Gerät anzuwählen, betätigen Sie die Taste **AV**.
Auf dem Bildschirm erscheint das Auswahlfenster **AV-Quelle** mit den zur Verfügung stehenden AV-Anschlüssen.
- > Wählen Sie die gewünschte Quelle mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus.

TV	internes Empfangsteil: TV
Radio	internes Empfangsteil: Radio
EURO-AV1	ext. Gerät an Scart-Buchse 1
EURO-AV2	ext. Gerät an Scart-Buchse 2
Video/S-Video	ext. Gerät an AV-Anschlüssen (Cinch oder S-Video)
YUV	ext. Gerät am Komponenteneingang
HDMI 1	ext. Gerät am HDMI Eingang 1
HDMI 2	ext. Gerät am HDMI Eingang 2
VGA	VGA-Eingang (PC)

- > Bestätigen Sie mit **OK**, um auf den ausgewählten Eingang umzuschalten.
> Um wieder zum Fernsehbetrieb zurückzukehren, drücken Sie die Taste **AV** erneut und wählen mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **TV** aus oder drücken Sie die Taste **TV/Radio**.

Bitte beachten Sie:

Es ist nicht möglich an dem Video Cinch-Anschluss und dem S-Video-Anschluss gleichzeitig jeweils ein Gerät zu betreiben !

6.3 Empfang von verschlüsselten Programmen

Ihr Gerät ist mit einem integrierten CONAX Entschlüsselungssystem sowie einem "Common Interface" für die Aufnahme eines CI-Moduls ausgestattet. Damit können Sie verschlüsselte Programme empfangen. Dazu müssen Sie zunächst entweder eine CONAX-Smartcard in den integrierten Kartenleser einstecken oder ein CI-Modul mit einer gültigen Smartcard in den dafür vorgesehenen Steckplatz einführen:

- > Stecken Sie die **CONAX** Smartcard in den Kartenschlitz des integrierten Kartenlesers. (goldener Chip nach vorne und in Einschubrichtung ausrichten)
- oder
- > Stecken Sie ein CI-Modul mit der Oberseite nach hinten zeigend in den Steckplatz ein.
- > Stecken Sie die Smartcard in den Kartenschlitz des CI-Moduls. Achten Sie darauf, dass der goldfarbene Chip der Smartcard zur Rückseite und in Einschubrichtung zeigt.
- > Wird nun ein verschlüsseltes Programm eingestellt, überprüft Ihr Fernseher automatisch den CI-Steckplatz und stellt das Programm unverschlüsselt dar, sofern für dieses Programm ein entsprechendes CI-Modul mit einer gültigen Smartcard enthalten ist.

Sonderfunktionen

Auf einigen Programmplätzen werden Ihnen bestimmte Sonderfunktionen angeboten. Auf diesen Multifeed-Kanälen können Sie beispielsweise bei einigen Sportübertragungen unterschiedliche Spielbegegnungen (z.B. der Fußball-Bundesliga) auswählen, Tonkanäle verändern (z.B. Stadion/Kommentar) oder Kameraperspektiven auswählen (Formel 1). Außerdem können Sie auf einzelnen Kanälen die gewünschte Startzeit für Ihre Filmbestellung auswählen.

6.3.1 Optionskanäle

Einige Programme bieten die Möglichkeit der Optionskanäle. Diese Funktion erlaubt es Ihnen, z.B. bei einer Sportübertragung aus verschiedenen Kameraperspektiven frei zu wählen (Formel 1) oder zu unterschiedlichen Sportaustragungsorten zu wechseln (Fußball-Bundesliga). Verfügt ein Programm über Optionskanäle, so wird dies durch den Hinweis **OPT** in der Infobox angezeigt.

- > Um eine der möglichen Optionen auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Optionen.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Option aus.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Ihr Fernseher stellt nun die gewählte Option ein.

6.3.2 Startzeitauswahl

Auf einigen Kanälen haben Sie die Möglichkeit einzelne Filme zu unterschiedlichen Startzeiten auszuwählen. Damit sind diese Filme rund um die Uhr zu unterschiedlichen Anfangszeiten abrufbar. Verfügt ein Programm über Startzeitauswahl, so wird dies durch den Hinweis **OPT** in der Infobox angezeigt.

- > Um eine der möglichen Startzeiten auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den angebotenen Startzeiten.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Startzeit aus.
- > Bestätigen Sie mit **OK**. Sofern die Sendung für die eingestellte Startzeit freigeschaltet ist, können Sie diese zur gewünschten Zeit sehen.

6.3.3 Smartcard PIN-Code

Darüber hinaus können bei verschlüsselten Programmen Sendungen, die für Kinder ungeeignet sind, durch eine Jugendschutzkennung vorgesperrt werden. Um die jeweilige Sendung freizugeben, ist die Eingabe des **Smartcard PIN-Codes** erforderlich. Dieser PIN-Code ist auf der jeweiligen Smartcard gespeichert und Sie erhalten diesen zusammen mit der Karte. Der **Smartcard PIN-Code** ist daher **nicht** mit dem **Geräte-PIN-Code** des Fernsehers (Punkt 8.3.2) zu verwechseln. Schalten Sie ein Programm ein, auf dem gerade eine vorgesperrte Sendung ausgestrahlt wird, erscheint eine Meldung.

- > Um die Sendung freizugeben, geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** den 4-stelligen **Smartcard PIN-Code** ein.
Sobald die korrekte Eingabe erfolgt ist, wird die Sendung freigegeben.

6.4 Lautstärkeregelung

Nach dem Einschalten des Fernsehers wird der Ton mit der im Menü **Toneinstellungen** (Punkt 8.2) eingestellten Einschaltlautstärke wiedergegeben.

- > Regeln Sie die Lautstärke Ihres TV-Gerätes mit Hilfe der Wipptaste **Lautstärke +** lauter und mit Hilfe der Wipptaste **Lautstärke -** leiser.
Diese Einstellung wird beim Ausschalten nicht gespeichert.
- > Durch Drücken der Taste **Ton ein/aus** wird der Ton aus- bzw. durch erneutes Drücken dieser Taste wieder eingeschaltet.

6.4.1 Kopfhörerlautstärke

- > Bei ausgeschaltetem Ton, können Sie durch Betätigen der **Pfeiltasten rechts/links** die Kopfhörerlautstärke regeln.

6.5 Auswahl einer anderen Sprache/Tonoption

Wird eine Sendung in mehreren Sprachen oder mit mehreren Tonkanälen ausgestrahlt, wird dies durch die Einblendung **A/B** in der Infobox angezeigt. Dann können Sie wie folgt eine andere Sprache oder einen anderen Tonkanal einstellen:

- > Drücken Sie die Taste **Sprachwahl**.
Es erscheint eine Liste der zur Zeit ausgestrahlten Sprachen auf dem Bildschirm.



- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Sprache und bestätigen Sie mit **OK**.
Nun können Sie den Beitrag in der eingestellten Sprache hören.
Mit Ihrem Fernsehgerät ist auch der Empfang von Monosendungen möglich.
- > Mit den **Pfeiltasten rechts/links** können Sie zwischen Mono-Kanal 1 , Mono-Kanal 2  und Stereo  wählen.

6.5.1 Dolby Digital (AC3 - Betrieb)

Beim Einschalten einer Sendung, die im Dolby Digital Sound ausgestrahlt wird, erscheint in der Infobox das Dolby-Symbol . Haben Sie die Funktion **Dolby Digital AC3** (Punkt 8.2) nicht eingeschaltet, stellen Sie Ihr Gerät wie folgt manuell auf AC3-Betrieb um:

- > Drücken Sie die Taste **Sprachwahl**.
Sofern ausgestrahlt, erscheint eine Liste der zur Zeit ausgestrahlten Sprachen und **Dolby Digital (AC 3)** auf dem Bildschirm.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Dolby Digital** und bestätigen Sie mit **OK**.

Nun können Sie den Beitrag in Dolby-Digital-Sound hören. Möchten Sie, dass Ihr Gerät Sendungen automatisch in Dolby Digital wiedergibt, so stellen Sie Ihr Gerät wie in Punkt 8.2 beschrieben auf automatische AC3 Wiedergabe ein.

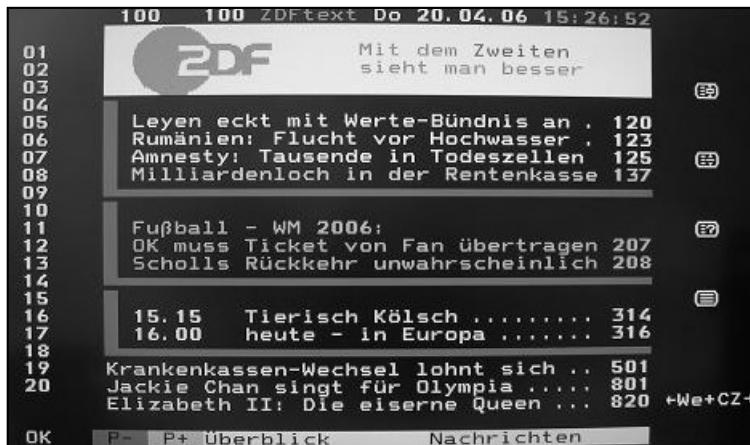
6.6 Videotext

6

Ihr TV-Gerät kann Videotext Informationen von Programmen darstellen, die Videotext-Daten senden. Dies wird Ihnen durch das  Symbol in der Infobox angezeigt.

6.6.1 Videotext ein-/ausschalten

- > Wählen Sie das Programm aus, dessen Videotext Sie sich ansehen möchten.
- > Durch Drücken der Taste **Videotext** schalten Sie den Videotext ein.
Sofern der eingestellte Sender Videotext-Informationen sendet, erscheint dieser mit der Seite 100 (Übersicht).



- > Durch erneutes Drücken der Taste **Videotext** kehren Sie zum TV-Betrieb zurück.

6.6.2 Seitenwahl

- > Geben Sie mit den **Zifferntasten 0 bis 9** die Seitenzahl 3-stellig ein. Ihre Eingabe wird in der oberen, linken Bildschirmecke angezeigt. Da die Videotextseiten nicht alle gleichzeitig übertragen werden können, kann es einige Sekunden dauern, bis Ihr Gerät die Seite auf Ihrem Fernsehbildschirm anzeigt.

oder

- > Benutzen Sie die **rote** bzw. **grüne** Taste, um eine Seite vor- bzw. zurückzublättern.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird die im gelben Feld angezeigte Videotext-Gruppe aufgerufen.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste wird der im blauen Feld angezeigte Videotext-Block aufgerufen.

6.6.3 Videotextunterseiten

6

Viele Videotextseiten bestehen aus mehreren Unterseiten. Dies wird durch zwei von einem Schrägstrich getrennte Zahlen (aktuelle Unterseite/Anzahl der Unterseiten) im Videotextbild angezeigt. Sobald eine neue Unterseite verfügbar ist, wird diese automatisch dargestellt.

- > Um gezielt eine Unterseite darzustellen, betätigen Sie die Taste **OK**. Die Spalte am linken Bildschirmrand wird aktiv. Die bereits eingelesenen Unterseiten sind markiert.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Unterseite an.
- > Die gezielte Darstellung der Unterseiten verlassen Sie, durch Drücken von **OK**.

6.6.4 Videotext-Zusatzfunktionen

Der Aufruf einiger Videotext-Zusatzfunktionen ist erst möglich, wenn die Kommandozeile auf der rechten Seite des Videotextfensters aktiv ist.

- > Um die Kommandozeile zu aktivieren, betätigen Sie die Taste **Zurück**. Die entsprechenden Symbole sind jetzt farblich markiert.

6.6.4.1 Stop-Betrieb

- > Um das automatische Umschalten der Unterseiten zu verhindern, drücken Sie die **rote** Funktionstaste während die Videotext-Zusatzfunktionen aktiviert sind. Die angezeigte Unterseite wird nun dauerhaft dargestellt. (In der Kopfzeile erscheint der Schriftzug **STOP**)
- > Durch nochmaliges Drücken dieser Taste wird das automatische Umschalten der Unterseiten wieder aktiviert.

oder

- > Drücken Sie, während die Videotext-Zusatzfunktionen nicht aktiviert sind, die Taste **Stopp**, um das automatische Umblättern der Seiten zu verhindern.

6.6.4.2 Videotextseite vergrößert anzeigen

- > Um eine Videotextseite vergrößert darzustellen, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste während die Videotext-Zusatzfunktionen aktiviert sind. Nun wird die obere Hälfte der Seite vergrößert angezeigt.
- > Durch erneutes Betätigen der **grünen** Funktionstaste wird die untere Hälfte der Videotextseite vergrößert dargestellt.
- > Um die Seite wieder in der Normalgröße anzuzeigen, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste noch einmal.

6.6.4.3 Verdeckte Informationen anzeigen

- > Um verdeckte Informationen (z.B. Rätsellösungen, VPS-Zeiten etc.) anzuzeigen, betätigen Sie die **gelbe** Funktionstaste.
- > Durch nochmaliges Drücken der **gelben** Funktionstaste werden diese Informationen wieder verdeckt.

6.6.4.4 TV-Bild einblenden ohne VT zu verlassen

- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste wird das TV-Bild eingeblendet und durch nochmaliges Drücken dieser Taste wieder ausgeblendet.

6.6.4.5 Videotext-Schriftsatz ändern

Sollte es, wider erwarten, erforderlich sein, können Sie den Schriftsatz des Videotext-Decoders manuell anpassen.

- > Durch erneutes Drücken der Taste **Zurück** gelangen Sie zur Einstellung des Schriftsatzes.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Schriftsatz aus, der zu der Sprache der gesendeten Videotext-Informationen passt.

6.7 Sleeptimer

Durch den Sleeptimer können Sie auf die Abschaltzeit Ihres Gerätes einstellen.

- > Um den Sleeptimer zu aktivieren, betätigen Sie die Taste **Sleep-Timer**. Es erscheint ein Menü-Fenster zur Kontrolle der eingestellten Restlaufzeit.



- > Sie können die Restlaufzeit des Sleeptimers mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** in "15 Minuten Schritten" einstellen bzw. diesen wieder ausschalten.
- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** gelangen Sie wieder in den Normalbetrieb. Die Restlaufzeit des Sleeptimers wird in der Infobox angezeigt.

6.8 Standbild

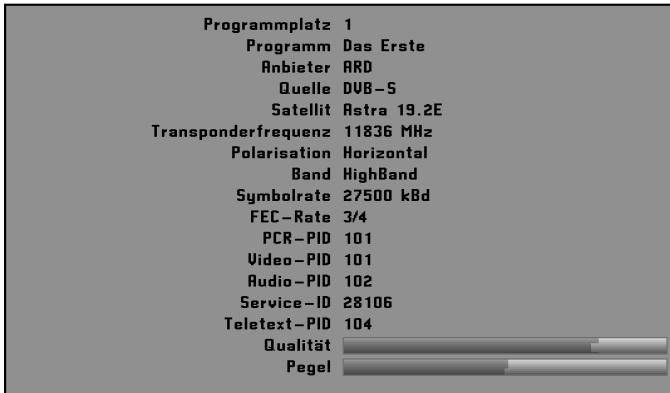
- > Durch Drücken der Taste **Stopp** wird das aktuelle Fernsehbild als Standbild wiedergegeben.
- > Durch nochmaliges Drücken dieser Taste kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

6.9 TV/Radioumschaltung

- > Schalten Sie mit der Taste **TV/Radio** in den Radiobetrieb.
Das Gerät schaltet auf das zuletzt gehörte Radioprogramm.
Beachten Sie hierzu auch die Bildeinstellung im Radiobetrieb in Punkt 11.
- > Durch erneutes Drücken der Taste **TV/Radio** wird das zuletzt gesehene Fernsehprogramm eingestellt.

6.10 Kanal-/Transponder-/Quellen-Info

- > Drücken Sie zunächst die **OK**-Taste, um den Navigator aufzurufen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den Programmplatz, zu dem Sie sich die Informationen anzeigen lassen möchten.
- > Durch Drücken der Taste **Option**, werden die Daten des markierten Kanals/Transponders oder der Quelle angezeigt.
Beachten Sie, dass die Daten von externen Quellen nur angezeigt werden können, wenn Sie die jeweilige Quelle wie in Punkt 10.2 beschrieben, in die Favoritenliste aufgenommen haben.



- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

6.11 Formatumschaltung/Zoom

Fernsehsendungen werden in unterschiedlichen Bildformaten (z. B. 16:9 oder 4:3) ausgestrahlt. Um die Fernsehbilder in optimaler Größe auf Ihrem LCD-TV-Gerät darzustellen, können Sie das Seitenverhältnis fest vorwählen (Punkt 8.1) oder die automatische Formerkennung (Punkt 8.1) einschalten. Zusätzlich können Sie das Bildformat im Normal- und im Wiedergabebetrieb manuell der jeweiligen Sendung bzw. Aufnahme und Ihren Wünschen entsprechend anpassen.

6.11.1 Formatumschaltung/Zoom aus dem Normalbetrieb aufrufen

- > Drücken Sie im Normalbetrieb die **blaue** Funktionstaste, um das Menü zur manuellen Einstellung des Bildseitenverhältnisses aufzurufen.

6.11.2 Formatumschaltung/Zoom aus dem Wiedergabebetrieb aufrufen

- > Um im Wiedergabebetrieb das Menü zur manuellen Einstellung des Bildformates aufzurufen, drücken Sie zunächst die Taste **Option**.
- > Drücken Sie nun, bei eingeblendetem Optionsauswahl, die **blaue** Funktionstaste.

6.11.3 Formatauswahl



- > Durch Drücken der Taste **OK** können Sie definierte Standardformate einstellen.

Zusätzlich können Sie das Bild mit Hilfe der **Pfeiltasten** wie folgt manuell in der Höhe und Breite strecken.

6

Pfeiltaste rechts Bildbreite vergrößern

Pfeiltaste auf Bildhöhe vergrößern

Pfeiltaste links Bildbreite verringern

Pfeiltaste ab Bildhöhe verringern

Wird das Bild größer dargestellt, sodass vom LCD-Panel das Bild beschnitten wird, so haben Sie die Möglichkeit die vertikale Bildlage mit Hilfe der **Farbtasten** zu verändern.

rot Bild nach unten verschieben

grün Bild nach oben verschieben

- > Um die vorgenommenen Einstellungen wieder rückgängig zu machen, betätigen Sie die **gelbe** Funktionstaste **Rücksetzen**.
- > Um zum Normalbetrieb zurückzukehren, betätigen Sie die Taste **Zurück**.

6.11.4 Formatumschaltung im VGA-Betrieb

Das Format wechseln Sie im VGA-Betrieb wie folgt:

- > Drücken Sie die **blaue** Funktionstaste.
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** zwischen den Formaten **4:3** und **16:9**.

6.12 Programmzeitschrift SFI

Ihr Fernsehgerät verfügt über eine elektronische Programmzeitschrift. Dadurch können Sie die Programminformationen einzelner oder mehrerer digitaler Programme auf dem Bildschirm darstellen. Sie können sich sehr schnell einen Überblick über die gerade laufenden Sendungen oder über die Sendungen des Tages bzw. der folgenden Tage verschaffen.

Die SFI - Funktionen erlauben Ihnen:

- Informationen über Programminhalte auf dem Bildschirm darzustellen.
- Das Vormerken von Sendungen, die dann zum Sendebeginn automatisch eingeschaltet werden.
- Das Programmieren von Timern.
- Sendungen anhand der Programmart (Genre) zu suchen und einzustellen.

6

6.12.1 Einlesen der SFI-Daten

Die Programminformationen werden von Ihrem Gerät zu der in Punkt 8.4.1 eingestellten Aktualisierungszeit geladen. Voraussetzung dafür ist, dass sich das Gerät im Standbybetrieb befindet. Ist Ihr Gerät zu dieser Zeit in Betrieb oder über den Netzschalter ausgeschaltet, wird diese Funktion nicht ausgeführt.

Die Dauer des Einlesevorgangs ist von der Anzahl der einzulesenden Programme abhängig. Es können maximal sieben Tage im Voraus angezeigt werden. Aufgrund der Datenmenge reduziert sich dieser Zeitraum mit steigender Programmanzahl in der elektronischen Programmzeitschrift.

Sie selbst können entscheiden, welche digitalen Programme in der "elektronischen Programmzeitschrift" aufgeführt werden sollen. Diese können, wie in Punkt 8.4.5 beschrieben, aufgenommen bzw. entfernt werden. Punkt 8.4 beschreibt auch, wie Sie das Einlesen der SFI-Daten manuell starten können.

6.12.2 Einlesevorgang unterbrechen

- > Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Standby** ein.
- > Brechen Sie den Einlesevorgang durch zweimaliges Drücken der Taste **OK** ab.

6.12.3 Elektronische Programmzeitschrift aufrufen

- > Drücken Sie die Taste **SFI** auf der Fernbedienung des Fernsehgerätes. Es erscheint die elektronische Programmzeitschrift auf dem Bildschirm. Hier werden die von Ihnen bzw. die in der Werksprogrammierung festgelegten Programme mit ihren derzeitigen Sendungen dargestellt. Nun können Sie sich mit Hilfe der SFI-Funktionen über die Inhalte diverser Sendungen informieren. Außerdem stehen Ihnen die SFI-Funktionen zur Verfügung, um die gewünschte Sendung einzustellen, vorzumerken oder in die Timerprogrammierung aufzunehmen.



6.12.4 Jetzt (Tafel mit aktuellen Programminhalten)

Zunächst wird die SFI-Tafel **“Jetzt”** mit den derzeitig ausgestrahlten Sendungen dargestellt. Der Balken rechts neben dem Programmnamen zeigt die vergangene Sendezeit der aktuellen Sendung an. Das momentan eingestellte Programm ist markiert.



- > Durch Betätigen der **Pfeiltasten** können Sie die Markierung verschieben. Die **Pfeiltasten auf/ab** verschieben die Markierung zeilenweise und die **Pfeiltasten rechts/links** seitenweise. Nun stehen Ihnen die SFI-Funktionen (Punkt 6.12.7) zur Verfügung.
 - > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste gelangen Sie zur SFI-Tafel **“Danach”** (Siehe Punkt 6.12.5).
- oder
- > durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

6.12.5 Danach

- > Mit Hilfe der **gelben** Funktionstaste können Sie die Tafel "**Danach**" (anschließende Sendungen) aufrufen.



- > Es stehen die SFI-Funktionen (Punkt 6.12.7) zur Verfügung.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste gelangen Sie zur SFI-Tafel "**Mehr**". (Punkt 6.12.6)
- oder
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste zu der vorangegangenen SFI-Tafel "**Jetzt**".
- oder
- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

6.12.6 Mehr

- > Durch erneutes Drücken der **gelben** Funktionstaste bei eingeschalteter SFI-Tafel **“Danach”** erscheint die SFI-Tafel **“Mehr”**. Auf dieser Tafel erscheint ein zusätzliches Zeitfenster in der Titelzeile. In diesem Zeitfenster wird die Uhrzeit der angezeigten SFI-Tafel angezeigt.

SFI			15:08:38
Jetzt Danach		← →	15:00 Heute 05.11.
▼ Überblick		1/40	
Das Erste	15:00 - 15:10	Tagesschau	19.2E
ZDF	15:00 - 15:15	heute - Sport	19.2E
ProSieben	14:58 - 16:00	Lebe Deinen Traum! Jetzt wird ...	19.2E
SAT.1	15:00 - 16:00	Richterin Salesch	19.2E
RTL Television	15:00 - 16:00	Familienhilfe mit Herz	19.2E
TechniTipp-TV	00:00 - 23:59	TechniTipp-TV - Technik leicht...	19.2E
DAS VIERTE	13:00 - 15:50	Hollywood Quiz	19.2E
arte	14:50 - 16:50	Jesus von Montreal	19.2E
N24	14:59 - 15:15	N24 Nachrichten	19.2E
kabel eins	15:01 - 15:32	Roseanne	19.2E
VOX	15:00 - 16:00	Eine himmlische Familie	19.2E

6

- > Durch mehrmaliges Drücken der **gelben** Funktionstaste wird jeweils um die im gelben Feld am unteren Bildrand angezeigte Zeit weitergeblättert.
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste wird jeweils um die im grünen Feld am unteren Bildrand angezeigte Zeit wieder zurückgeblättert. Am unteren Bildrand sind die einzelnen Wochentage dargestellt. Diese Felder sind markiert, sobald für den entsprechenden Wochentag Informationen zur Verfügung, stehen.
- > Um eine Vorschau über einen gewünschten Tag zu erhalten, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**.

oder

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** kehren Sie wieder zur Tafel **“Danach”** zurück.

6.12.7 SFI - Funktionen

Um die folgenden SFI-Funktionen ausführen zu können, rufen Sie wie in Punkt 6.12.3 beschrieben den **SFI** auf.

6.12.7.1 SFI-Info

Mit Hilfe der **SFI-Info** können Sie eine kurze Info über das markierte Programm bzw. die markierte Sendung anzeigen. Eine vorhandene SFI-Info ist durch  neben dem entsprechenden Programm gekennzeichnet.

- > Markieren Sie die gewünschte Sendung mit Hilfe der **Pfeiltasten** sowie der **gelben** und **grünen** Funktionstaste.
- > Drücken Sie die Taste **SFI**, um die Info anzuzeigen. Längere Infotexte können mit Hilfe der **Pfeiltasten** verschoben bzw. geblättert werden.
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie wieder auf die vorausgegangene Tafel zurück.

6.12.7.2 SFI-Timerprogrammierung

Durch die Timer-Funktion wird Ihr Fernsehgerät für die ausgewählte Sendung ein- bzw. umgeschaltet, um z.B. diese in Ihrer Abwesenheit aufzuzeichnen.

Wenn das Gerät beim Start des Timers in Bereitschaft war, wird der Bildschirm nicht eingeschaltet.

- > Markieren Sie die gewünschte Sendung mit Hilfe der **Pfeiltasten** bzw. mit den **Funktionstasten**.
- > Drücken Sie die Taste **Aufnahme**, um für die markierte Sendung einen **Festplatten-Timer** (siehe Punkt 7.1.2) zu programmieren.

oder

- > Drücken Sie die Taste **Option** einmal, um für die markierte Sendung einen **VCR-Timer** (siehe Punkt 7.1.2) zu programmieren.
- > Durch nochmaliges Drücken der Taste **Option** wird der Timer-Typ in einen **Senderwechsel-Timer** geändert.

6

oder

- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Timer**, um das Timer-Auswahlfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten **Timer-Typ** (siehe Punkt 7.1.2).

Beachten Sie

- zur SFI-Timerprogrammierung auch die nach Punkt 6.13.4 vorgenommen Einstellungen zur Timer Vor- und Nachlaufzeit.
- zur Funktionsweise des Gerätes während eines aktiven Timers den Punkt 6.13.2.
- zum Abbrechen eines laufenden Timers den Punkt 6.13.3.
- zur manuellen Timerprogrammierung sowie zum Ändern oder Löschen eines Timers den Punkt 6.13.1.

Achtung!!!

Achten Sie darauf, dass das Gerät die Uhrzeit eingelesen hat. Sollte dieses nicht der Fall sein, lassen Sie Ihr Gerät ca. 30 Sekunden auf z.B. ZDF eingeschaltet, damit die Uhrzeit eingelesen werden kann.

6.12.7.3 SFI-Programmübersicht

Mit Hilfe der SFI-Programmübersicht können Sie eine Tafel mit dem Tagesprogramm eines einzelnen Programms darstellen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- > Drücken Sie die Taste **SFI**.
Es erscheint die SFI-Tafel **„Jetzt“**.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Programm**.
Nun erscheint die Tagesübersicht des eingestellten Programms.



6

- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten** können Sie den Marker auf die gewünschte Sendung bzw. Uhrzeit verschieben.
Am unteren Bildrand sind die einzelnen Wochentage dargestellt. Diese Felder sind markiert, sobald für den entsprechenden Wochentag Informationen zur Verfügung stehen.
- > Um den Programminhalt eines gewünschten Tages darzustellen, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**.

SFI-Übersicht anderer Programme darstellen

- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Programme**.
Es erscheint zusätzlich eine Liste mit den Favoritenprogrammen.



- > Nun können Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das gewünschte Programm markieren.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die SFI-Übersicht des markierten Programms dargestellt.

6.12.7.4 Übersicht nach Programmart/Genre

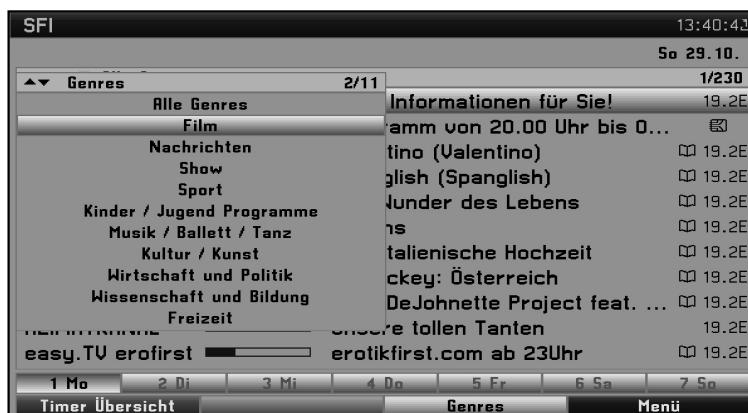
Wenn Sie sich für bestimmte Programmarten interessieren, können Sie sich die Programminformationen nach bestimmten Genres z.B. Film, Sport usw. anzeigen lassen.

- > Rufen Sie durch Drücken der Taste **SFI** die SFI-Tafel **“Jetzt”** auf.
- > Drücken Sie die **blaue** Funktionstaste, um das **SFI-Menü** aufzurufen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Genres** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste **Genres**, um eine Liste der verfügbaren Genres zu öffnen.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Programmart aus und bestätigen Sie mit **OK**.

Nun erscheint eine Liste ausschließlich mit Sendungen der gewählten Programmart.



- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker auf die gewünschte Sendung verschieben.
Am unteren Bildrand sind die einzelnen Wochentage dargestellt. Diese Felder sind markiert, sobald für den entsprechenden Wochentag Informationen zur Verfügung stehen.
- > Um den Programminhalt eines gewünschten Tages darzustellen, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**.

6.12.8 SFI beenden

- > Durch Drücken der Taste **TV/Radio** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

6.13 Timerverwaltung

Um Timer manuell einzugeben, vorhandene Timer zu ändern oder zu löschen, Timereinstellungen vorzunehmen oder aktive Timer abzubrechen, gehen Sie wie in diesem Punkt beschrieben vor.

- > Drücken Sie zunächst die Taste **Menü**, um das **Hauptmenü** aufzurufen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer verwalten**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das Menü **Timer verwalten** aufgerufen.



6.13.1 Timer Übersicht aufrufen

- > Rufen Sie wie unter Punkt 6.13 beschrieben das Menü zur Timerverwaltung auf.
- > Markieren Sie den Eintrag **Timer Übersicht** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Timermenü mit den Daten aller programmierten Timer. In diesem können Sie, Timer ändern, löschen oder manuell eingeben.



Alternativ:

- > Rufen Sie wie in Punkt 6.12.3 beschrieben den SFI auf.
- > Drücken Sie die **rote** Funktionstaste, um das Timermenü zu öffnen.
- > Markieren Sie den Eintrag **Timer Übersicht** und bestätigen Sie mit **OK**.

6.13.1.1 Timer manuell programmieren

- > Rufen Sie wie unter Punkt 6.13.1 beschrieben die **Timer Übersicht** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die **leere Timerzeile** in der Übersicht.
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Neu** gelangen Sie in die Eingabemaske zur Programmierung eines neuen Ereignisses.



6

Zur Programmierung gehen Sie wie folgt vor:

Quelle

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Feld **Quelle** und bestätigen Sie anschließend mit **OK**.
- > Geben Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Quelle (**TV** oder **Radio**) ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Programm

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Feld **Programm**.
- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Nun erscheint, je nach vorheriger Einstellung, die TV- bzw. die Radio-Programmliste.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Programm.
Mit den **Pfeiltasten auf/ab** bewegen Sie den Marker jeweils um eine Zeile und mit den **Pfeiltasten links/rechts** um eine Seite in der Liste aufwärts bzw. abwärts.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird dieses in den Timer aufgenommen.

Datum

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Feld **Datum**.
- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** das Datum ein, an dem Sie ein Programm aufzeichnen möchten.

Start

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltaste rechts** das Feld **Start**.
- > Geben Sie in dieser Zeile mit der **Zehnertastatur** die Startzeit für den Timer vierstellig ein.

Stopp

- > Wiederholen Sie die Schritte wie in "Start" beschrieben, um die Stoppzeit einzugeben.

Es werden auch Ereignisse berücksichtigt bei der die Stoppzeit eines Timers gleich der Anfangszeit eines darauffolgenden Timers ist!

Wiederholung (optional)

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** das Feld **Wdh.**
 - > Drücken Sie die Taste **OK**.
- Es erscheint ein Auswahlfenster mit verschiedenen Wiederholungsmöglichkeiten.

1x Timer einmal ein.

T Tägliche Wiederholung.

W Wöchentliche Wiederholung.

1 W Wiederholung folgende Woche.

2 W Wiederholung folgende 2 Wochen.

3 W Wiederholung folgende 3 Wochen.

4 W Wiederholung folgende 4 Wochen.

1-5 Wiederholung nur an Werktagen.

6-7 Wiederholung nur an Wochenenden.

5-7 Wiederholung an Wochenenden ab Freitags.

- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Funktion aus.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die Einstellung übernommen.

6

Timerart

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Feld **Timerart**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Timerarten geöffnet.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten Timer, siehe Punkt 7.1.2, aus und bestätigen Sie mit **OK**.

Daten in den Speicher übernehmen

- > Nachdem Sie die Programmierung beendet haben, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Übernehmen**, um die Daten in den Speicher zu übernehmen.

Achtung!!!

Achten Sie darauf, dass das Gerät die Uhrzeit eingelesen hat. Sollte dieses nicht der Fall sein, lassen Sie Ihr Gerät ca. 30 Sekunden auf z.B. ZDF eingeschaltet, damit die Uhrzeit eingelesen werden kann.

6.13.1.2 Timerprogrammierung ändern

- > Um eine bestehende Timereinstellung zu verändern, rufen Sie wie unter Punkt 6.13.1 beschrieben die **Timer Übersicht** auf und markieren Sie den abzuändernden Timer mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Ändern** gelangen Sie zu den Einstellungen des markierten Timers und können diesen nun, wie zuvor unter Punkt 6.13.1.1 beschrieben, ändern.

6.13.1.3 Timerprogrammierung löschen

- > Um eine bestehende Timereinstellung zu löschen, rufen Sie wie unter Punkt 6.13.1 beschrieben die **Timer Übersicht** auf und markieren Sie den zu löschenen Timer mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**. Es erscheint die Meldung: **Diesen Timer wirklich löschen?**



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts** den Eintrag **Ja**.
- > Zum Löschen des Timereintrages bestätigen Sie mit **OK**.

6.13.2 Während des Timerbetriebs

Während des Timerbetriebs hängt das Verhalten des Gerätes sowohl von der programmierten Timerart als auch vom Betriebsmodus vor dem Timerstart ab.

Senderwechseltimer

Der Senderwechseltimer startet nur aus dem normalen Betriebsmodus, nicht aus dem Standby-Betrieb, und das Gerät bleibt wie gewöhnt bedienbar.

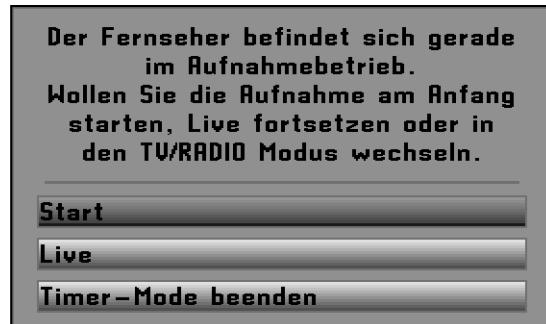
Videorekordertimer

Während des Videorekordertimers sind die Funktionen der Fernbedienung überwiegend außer Betrieb, um einen versehentlichen Abbruch zu vermeiden. Startete der Timer aus dem Standby, so wird der Bildschirm durch Drücken der Taste **Ein/Standby** eingeschaltet und das Programm kann am Bildschirm mitverfolgt werden.

Um den Videorekordertimer abzubrechen verfahren Sie wie unter Punkt 6.13.3 beschrieben.

Festplattentimer

Um einen versehentlichen Abbruch zu vermeiden, sind die Fernbedienfunktionen während des Festplattentimers überwiegend außer Betrieb. Startete der Timer aus dem Standby, so wird der Bildschirm durch Drücken der Taste **Ein/Standby** eingeschaltet. Es erscheint nun eine Abfrage, ob die Wiedergabe der Aufnahme an der aktuellen Live- oder der Startposition starten soll.



6

Start

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Start** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Wiedergabe an der Startposition der Aufnahme zu starten.
Das Gerät befindet sich nun im Timeshift-Betrieb, siehe Punkt 7.1.3.

Live

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Punkt **Live** und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
Es werden nun Bild und Ton des Programms direkt wiedergeben.

Timer-Mode beenden

- > Wählen Sie diesen Punkt mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus, bestätigen Sie mit **OK** und verfahren Sie anschließend wie unter Punkt 6.13.3.2 beschrieben.

6.13.3 Abbrechen des Timerbetriebs

Bei dem Abbrechen eines Timers ist zu unterscheiden, ob ein Festplatten- oder Videorekordertimer abgebrochen werden.

6.13.3.1 Abbrechen eines Videorekordertimers

Hat das Gerät den Timer aus dem Standby-Betrieb gestartet, muss zunächst der Bildschirm durch Drücken der Taste **Ein/Standby** eingeschaltet werden.

- > Drücken Sie eine Taste der **Zehnertastatur**.
Es erscheint die Abfrage **Timer-Mode beenden?**

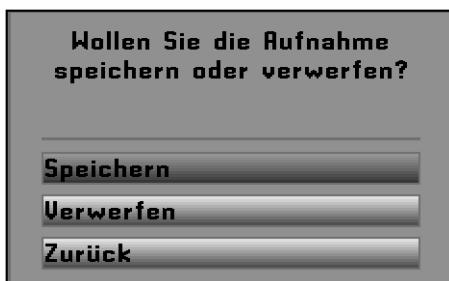


- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja**.
> Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

6.13.3.2 Abbrechen eines Festplattentimers

Hat das Gerät den Timer aus dem Standby-Betrieb gestartet, drücken Sie die Taste **Ein/Standby**, um auch den Bildschirm einzuschalten.

- > Drücken Sie eine Taste der **Zehnertastatur**.
Es erscheint nun die Abfrage, ob der bereits aufgenommenen Teil des Programms gespeichert (**Speichern**) oder verworfen (**Verwerfen**) oder die Aufnahme fortgesetzt (**Zurück**) werden soll.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den gewünschten Eintrag und bestätigen Sie mit **OK**.

6.13.4 Timer Einstellungen (Vor- bzw. Nachlaufzeit)

Bei der SFI-Timerprogrammierung, siehe Punkt 6.12.7.2, erhält der Fernseher die Daten der ausgewählten Sendung automatisch aus den SFI-Daten. Dabei wird die Start- und Endzeit der Sendung minutengenau übernommen.

Häufig kommt es jedoch vor, dass die ausgewählte Sendung entweder etwas früher oder etwas später startet als angegeben. In diesem Fall fehlt bei der aufgezeichneten Sendung entweder der Anfang oder das Ende. Um dieses Problem zu umgehen, können Sie eine Timer Vorlauf- bzw. Nachlaufzeit in Minuten eingegeben. Der Timer startet nun um die eingegebene Vorlaufzeit früher und endet um die eingestellte Nachlaufzeit später als in den SFI-Daten angegeben.

- > Rufen Sie wie unter Punkt 6.13 beschrieben das Menü zur Timerverwaltung auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer Einstellungen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Es erscheint ein Menü zur Eingabe der Vor- bzw. Nachlaufzeit.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer Vorlaufzeit** bzw. **Timer Nachlaufzeit**.
 - > Geben Sie mit den **Zifferntasten** die gewünschte Vor- bzw. Nachlaufzeit in Minuten ein.
- Beachten Sie, dass die Eingabe immer zweistellig erfolgen muss. Zum Beispiel:
- 0**, dann **5** für **5** Minuten Vor- bzw. Nachlaufzeit
 - 1**, dann **0** für **10** Minuten Vor- bzw. Nachlaufzeit

6.13.5 Timerverwaltung verlassen

- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie auf die nächsthöhere Menüebene zurück.
- oder
- > Kehren Sie durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

6.14 Untertitel

Beim Einschalten einer Sendung die mit Untertiteln ausgestrahlt wird, erscheint in der Infobox das Untertitel-Symbol .

Haben Sie die Funktion **Untertitel** (Punkt 11) nicht eingeschaltet, schalten Sie die Untertitel wie folgt manuell ein:

- > Drücken Sie die Taste **Option** ggf. mehrmals.
Sofern ausgestrahlt, erscheint eine Liste der zur Zeit ausgestrahlten Untertitelsprachen auf dem Bildschirm.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Untertitelsprache und bestätigen Sie mit **OK**.
Nun werden die Untertitel am unteren Bildschirmrand dargestellt. Möchten Sie, dass Ihr Gerät Sendungen automatisch mit Untertitel wiedergibt, so stellen Sie Ihr Gerät wie in Punkt 11 beschrieben auf automatische Untertitel-Wiedergabe ein.

6

6.15 MP3-Wiedergabe

Sie können mit Ihrem Fernseher Dateien, die im MP3-Format auf einem an der USB-Buchse angeschlossenen USB-Speichermedium oder auf der internen Festplatte gespeichert sind, wiedergeben.

- > Drücken Sie im Normalbetrieb die Taste **OK**, um den Navigator zu öffnen.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Kategorie** öffnet sich ein weiteres Fenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Musik** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Festplatte bzw. das USB-Gerät aus, von dem Sie die MP3-Dateien wiedergeben möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint eine Liste mit den auf dem gewählten Speichermedium vorhandenen MP3-Dateien und Ordnern. MP3-Dateien werden durch das Symbol  und Ordner durch das Symbol  angezeigt.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** gegebenenfalls zunächst den Ordner, der die gewünschte MP3-Datei enthält, und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus der Liste die MP3-Datei aus, die Sie zuerst wiedergeben möchten und bestätigen mit **OK**.
Die ausgewählte Datei wird nun wiedergegeben. Anschließend erfolgt automatisch die Wiedergabe der übrigen, sich auf dem Quellmedium bzw. in dem gewählten Ordner befindlichen, Dateien.

6.15.1 Titelsprung

- > Drücken Sie die **Pfeiltaste auf/ab**, um zum nächsten bzw. vorherigen Titel zu springen.

6.15.2 Pause

- > Durch Drücken der Taste **Pause / Wiedergabe** wird die Wiedergabe angehalten (**Pause**).
- > Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Wiedergabe an der gleichen Stelle fortgesetzt.

6.15.3 Stopp/MP3-Wiedergabe beenden

- > Um die Wiedergabe zu stoppen, betätigen Sie der Taste **Stop**. Sie kehren zum Normalbetrieb zurück.

6.15.4 Vor-/Zurückspulen

- > Durch evtl. mehrmaliges Drücken der Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen** können Sie den laufenden MP3-Titel vor- bzw. zurückspulen. Dabei werden die einzelnen Spulgeschwindigkeiten gemäß folgender Tabelle angezeigt.

Anzeige	Wiedergabemodus
▶▶	Vorspulen 4-fach
▶▶▶	Vorspulen 16-fach
▶▶▶▶	Vorspulen 64-fach
◀◀	Rückspulen 4-fach
◀◀◀	Rückspulen 16-fach
◀◀◀◀	Rückspulen 64-fach

- > Drücken Sie während der Einblendung ▶▶▶▶ bzw. ▲▲▲ die Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen**, wird um jeweils 10 Minuten vor- bzw. zurückgespult.
- > Um die Wiedergabe fortzusetzen, betätigen Sie die Taste **Pause / Wiedergabe**.

6.15.5 Ordnerebene zurückschalten

- > Drücken Sie während des Wiedergabebetriebes zunächst die **OK**-Taste, um den Navigator wieder zu aktivieren.
- > Um aus einem Ordner eine Ebene höher zu gelangen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die oberste Zeile, die durch das Symbol  gekennzeichnet ist, und bestätigen Sie mit **OK**.

oder

- > drücken Sie im aufgerufenen Navigator die Taste **Zurück**.

6.15.6 MP3-Wiedergabemodi

Zusätzlich zum normalen Wiedergabebetrieb stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Zufallswiedergabe aller Titel des gewählten Ordners
 - Wiederholen aller Titel
 - Wiederholen eines Titels
- > Die verschiedenen Wiedergabemodi können mit Hilfe der Taste **Option** oder der Taste **Sprachwahl** durchgeschaltet werden.

Die verschiedenen Wiedergabemodi werden auf dem Bildschirm wie folgt angezeigt:

Funktion	Bildschirmanzeige
Normale Wiedergabe aller Titel des gewählten Ordners	▶ 123
Wiederholen aller Titel des gewählten Ordners	⌚ 123
Zufallswiedergabe aller Titel des gewählten Ordners	⌚ 123
Wiederholen des aktuellen Titels	⌚ 1

6.16 Wiedergabe von Bildern

Sie können mit Ihrem Fernseher JPG-Bilder wiedergeben, die auf einem an der USB-Buchse angeschlossenen Gerät oder auf der internen Festplatte gespeichert sind.

- > Drücken Sie im Normalbetrieb die Taste **OK**, um den Navigator zu öffnen.
- > Durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Kategorie** öffnet sich ein weiteres Fenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bilder** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Festplatte bzw. das USB-Gerät aus, von dem Sie die Bilder wiedergeben möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint eine Liste mit den auf dem gewählten Speichermedium vorhandenen JPG-Dateien und Ordnern. JPG-Dateien werden durch das Symbol  und Ordner durch das Symbol  angezeigt.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** gegebenenfalls zunächst den Ordner, der die gewünschte Bild-Datei enthält, und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus der Liste die JPG-Datei aus, die Sie sich ansehen möchten und bestätigen mit **OK**.

6.16.1 Nächstes/vorheriges Bild anzeigen

- > Durch Drücken der **Pfeiltaste auf** kann zum jeweils nächsten bzw. durch Drücken der **Pfeiltaste ab** zum jeweils vorherigen Bild gesprungen werden.

6.16.2 Bild drehen

- > Durch Drücken der **blauen** bzw. **roten** Funktionstaste kann das Bild **im Uhrzeigersinn** bzw. **gegen den Uhrzeigersinn** gedreht werden.

6.16.3 Stopp/Bildwiedergabe beenden

- > Um die Bild-Wiedergabe zu beenden, betätigen Sie die Taste **Stop**. Sie kehren zum Normalbetrieb zurück.

6.16.4 Ordnerebene zurückschalten

- > Drücken Sie, während ein Bild groß auf dem Bildschirm zu sehen ist, zunächst die **OK**-Taste, um den Navigator wieder zu aktivieren.
 - > Um aus einem Ordner eine Ebene höher zu gelangen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die oberste Zeile, die durch das Symbol  gekennzeichnet ist, und bestätigen Sie mit **OK**.
- oder
- > drücken Sie im aufgerufenen Navigator die Taste **Zurück**.

7 Festplattenbetrieb

Ihr HD-Vision PVR (**PVR=Personal Video Recorder**) ist mit einem fest integrierten Festplattenlaufwerk ausgestattet. Aufgrund des Festplattenlaufwerkes benötigen Sie zur Aufzeichnung kein externes Speichermedium (z.B. einen Videorekorder) mehr. Die Aufzeichnungskapazität ist dabei vom Datenvolumen des Sendematerials und von der Größe der Festplatte abhängig. Ein nicht von TechniSat autorisierter Wechsel ist nicht vorgesehen.

Es können Festplattenaufnahmen von Programmen der Quellen DVB-S, DVB-C und DVB-T durchgeführt werden. Dabei werden, sofern gesendet, außer den eigentlichen Audio- und Videodateien zusätzliche Tonkanäle, die Videotextdaten und Untertitel aufgezeichnet. Diese können Sie während der anschließenden Wiedergabe, wie in den Punkten 6.5, 6.6 und 6.14 beschrieben, aufrufen.

7.1 Aufnahme

Es stehen Ihnen folgende Aufnahmemodi zur Verfügung, um Sendungen auf die Festplatte aufzunehmen.

1. Sofort-Aufnahme

Wählen Sie diesen Aufnahme-Typ, um die gerade laufende Sendung mit einem Tastendruck sofort aufzunehmen.

2. Timergesteuerte Aufnahme

Durch diese Funktion wird Ihr Fernseher für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese, z. B. in Ihrer Abwesenheit, auf die Festplatte aufzuzeichnen. Dazu können Sie den Timer entweder manuell oder automatisch mit Hilfe der SFI-Funktion programmieren.

3. Timeshift-Aufnahme

Mit der Timeshift-Aufnahme ist zeitversetztes Fernsehen möglich. So können Sie, während die Aufnahme noch läuft, diese bereits zeitversetzt wiedergeben.

7

7.1.1 Sofort-Aufnahme

7.1.1.1 Aufnahme manuell starten

Möglichkeit 1:

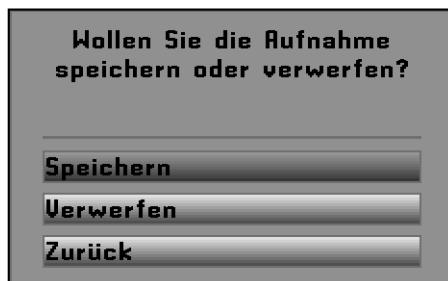
- > Schalten Sie das Programm ein, auf dem die Sendung ausgestrahlt wird, die Sie aufzeichnen möchten.
- > Drücken Sie die Taste **Aufnahme** um die laufende Sendung aufzuzeichnen. Während die Aufnahme läuft, wird die Sendung weiterhin auf dem Bildschirm wiedergegeben. Beim Start der Aufnahme wird Ihnen dies durch einen Hinweis im oberen rechten Bildschirmbereich sowie in der Infobox dargestellt.
- > Um die Wiedergabe der laufenden Sendung an einer bestimmten Stelle anzuhalten, drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe**. Während die Aufnahme im Hintergrund weiterläuft, erscheint ein Standbild auf dem Bildschirm.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe** erneut. Sie sehen die Sendung nun mit einem zeitlichen Versatz zur Liveausstrahlung (**Timeshift**), während die laufende Sendung im Hintergrund weiterhin aufgezeichnet wird.

Möglichkeit 2:

- > Müssen Sie das Betrachten einer Sendung z. B. wegen eines Telefongesprächs o. ä. unterbrechen, dann können Sie durch Drücken der Taste **Pause / Wiedergabe** die Wiedergabe dieser Sendung anhalten und gleichzeitig die Aufnahme der laufenden Sendung starten.
Während die Aufnahme im Hintergrund startet, erscheint ein Standbild mit einem Hinweis im oberen rechten Bildschirmbereich sowie in der Infobox auf dem Bildschirm.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe** erneut.
Sie sehen die Sendung nun mit einem zeitlichen Versatz zur Liveausstrahlung (**Timeshift**), während die laufende Sendung im Hintergrund weiterhin aufgezeichnet wird.

7.1.1.2 Aufnahme manuell beenden

- > Wählen Sie ggf. zunächst die zu beendende Aufnahme aus, indem Sie den PVR-Navigator durch Drücken von **OK** aufrufen, die Aufnahme mit den **Pfeiltasten** markieren und mit **OK** bestätigen.
- > Betätigen Sie nun die Taste **Stop**.
Es erscheint die Abfrage **“Wollen Sie die Aufnahme speichern oder verwerfen?”**.

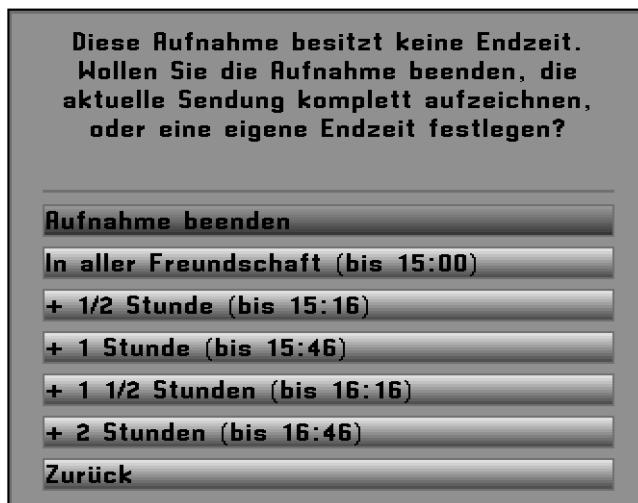


- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab Speichern**, um die Aufnahme auf der Festplatte zu speichern, oder **Verwerfen**, um die Sendung nicht zu speichern und bestätigen Sie mit **OK**.

7.1.1.3 Aufnahme automatisch beenden

Möglichkeit 1:

- > Drücken Sie die Taste **Ein/Standby**.
Nun erscheint eine Abfrage, was mit der laufenden Aufnahme geschehen soll.

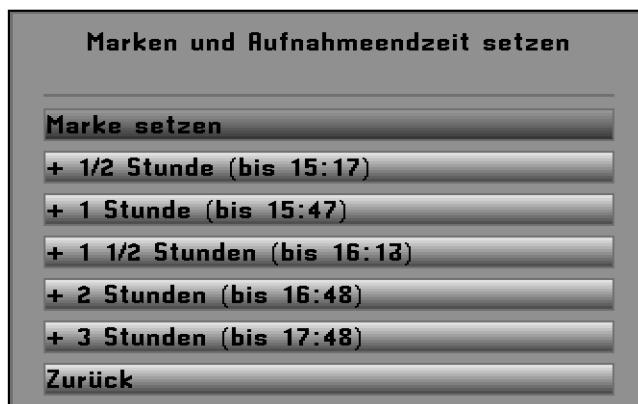


7

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile, die die gewünschte Aktion enthält und bestätigen Sie mit **OK**.
Der Fernseher nimmt nun die aktuelle Sendung komplett oder bis zum ausgewählten Zeitpunkt auf und schaltet anschließend in Bereitschaft (Standby), der Bildschirm wird dabei direkt nach der Auswahl abgeschaltet.
- > Wenn Sie den Fernseher vor Ende der Aufnahme einschalten, startet die Wiedergabe der laufenden Aufnahme an der aktuellen Liveposition.

Möglichkeit 2:

- > Drücken Sie die Taste **Aufnahme**.
Nun erscheint ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile, die die gewünschte Aktion enthält, z. B. **+1 Stunde** und bestätigen Sie mit **OK**.
Der Fernseher nimmt nun für den ausgewählten Zeitraum die Sendung/-en des eingestellten Programms auf und stoppt anschließend die Aufnahme automatisch.

7.1.2 Timer-Aufnahmen

Mit Hilfe der Festplatten-Timer können Sie Sendungen, z. B. in Ihrer Abwesenheit, auf die integrierte Festplatte aufzeichnen. Zusätzlich verfügt Ihr Fernseher über Videorekorder-Timer und Senderwechsel-Timer. Hinsichtlich der Programmierung unterscheiden sich diese Timer-Arten nur durch die Angabe des entsprechenden Timer-Typs.

Sie können die Timer entweder wie in Punkt 6.12.7.2 mit Hilfe der SFI-Funktion oder wie in Punkt 6.13 manuell programmieren.

1. Festplatten-Timer

Durch diese Funktion wird Ihr Fernseher für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese, z. B. in Ihrer Abwesenheit, auf die Festplatte aufzuzeichnen. Wurde das Gerät durch den Festplatten-Timer eingeschaltet, bleibt der Bildschirm abgeschaltet.

2. Videorekorder-Timer

Durch einen Videorekorder-Timer wird Ihr Fernseher für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese, z. B. in Ihrer Abwesenheit, mit einem externen Aufzeichnungsgerät, z. B. einem Videorekorder, aufzuzeichnen. Beachten Sie, dass Sie in diesem Fall zur Aufnahme der Sendung Ihren Videorekorder programmieren müssen. Wurde das Gerät durch den Festplatten-Timer eingeschaltet, bleibt das LCD-Panel abgeschaltet.

3. Senderwechsel-Timer

Befindet sich Ihr Gerät im Normalbetrieb, stellt es beim Erreichen der eingestellten Zeit den programmierten Programmplatz ein.

Im Gegensatz zur Einstellung Festplatten- oder Videorekorder-Timer bleibt das Gerät uneingeschränkt bedienbar, wird nicht zum Start der Sendung eingeschaltet und wird nach Ablauf der Sendung nicht abgeschaltet.

Bei diesem Timer-Typ erfolgt lediglich ein Programmwechsel.

7.1.3 Timeshift-Funktion

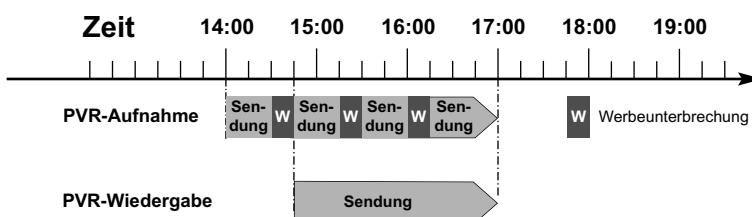
Bei der Timeshift-Funktion wird die Möglichkeit ausgenutzt, dass Wiedergabe und Aufnahme gleichzeitig erfolgen können. Dadurch ist **zeitversetztes Fernsehen** möglich. So können Sie sich den Beginn der Aufzeichnung ansehen und dabei bereits aufgenommene Passagen (z.B. Werbeblöcke) überspringen. Gleichzeitig wird das Live-Signal der Sendung weiter aufgezeichnet. (siehe folgende Beispiele)

Beispiel: Überspringen von Werbeblöcken

Sie möchten eine Sendung ohne lästige

Werdeunterbrechungen sehen ?

Mit dem PVR können Sie die aufgenommenen
Werdeblöcke ganz einfach überspringen.



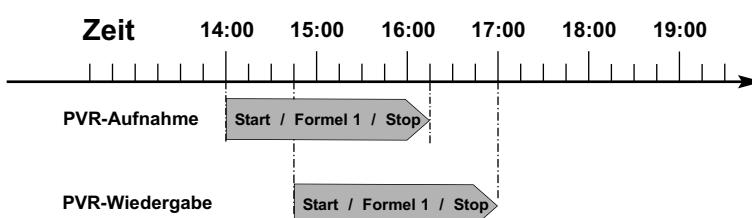
7

Beispiel: Zeitversetzte Wiedergabe

Sie haben den Start des Formel 1-Rennens verpasst.

Kein Problem!

Der PVR zeigt Ihnen das Rennen zum zeitversetzten
Termin, während er noch weiter aufzeichnet.

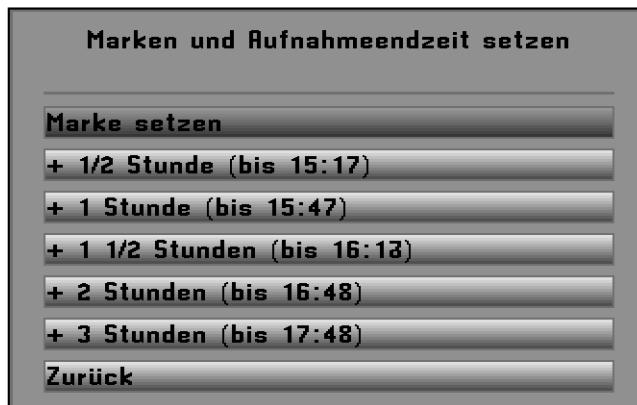


Timeshift-Funktion starten

- > Drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe**.
Die Wiedergabe dieser Sendung wird angehalten und gleichzeitig die Aufnahme der laufenden Sendung gestartet. Während die Aufnahme im Hintergrund startet, erscheint ein Standbild mit einem Hinweis im oberen rechten Bildschirmbereich sowie in der Infobox auf dem Bildschirm.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe** erneut.
Sie sehen die Sendung nun mit einem zeitlichen Versatz zur Liveausstrahlung (**Timeshift**), während die Sendung im Hintergrund weiterhin aufgezeichnet wird.
- > Um zu einer bestimmten Stelle **einer laufenden Aufnahme** zu gelangen, stehen Ihnen die Funktionen **Wiedergabe**, **Pause** sowie **schnelles Spulen**, wie in Punkt 7.2 beschrieben, zur Verfügung.
- > Durch Drücken der Taste **Info** wird die Infobox mit einem Fortschrittsbalken eingeblendet, der die Aufzeichnungsdauer sowie den zeitlichen Versatz zum Livebild anzeigt.

7.1.4 Marken während einer Aufnahme setzen

- > Durch drücken der Taste **Aufnahme** während einer laufenden Aufnahme wird ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen geöffnet.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke setzen** und bestätigen Sie mit **OK**.
An der aktuellen Position wird nun eine Marke gesetzt. Setzen Sie auf diese Weise an alle gewünschten Stellen einer Aufnahme eine Marke.
Marken können auch während einer Wiedergabe (Punkt 7.2.4) und im Menü Festplatte verwalten (Punkt 7.3.1.3) gesetzt werden.

7.2 Wiedergabe

Zugang zu Ihren Festplatten-Aufnahmen erhalten Sie durch den Festplatten- bzw. PVR-Navigator.

7.2.1 Wiedergabe von Festplattenaufnahmen

- > Drücken Sie im Normalbetrieb die **grüne** Funktionstaste um den PVR-Navigator zu öffnen.
Je nachdem ob Sie sich im TV- oder Radio-Betrieb befinden, erscheint eine Liste mit allen auf der Festplatte vorhandenen TV- oder Radioaufnahmen. Im Vorschaufenster wird die markierte Aufnahme bereits wiedergegeben.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Aufnahme aus, die Sie wiedergeben möchten.
> Drücken Sie **OK**, um die Wiedergabe zu starten.
Es erscheint kurzzeitig die Infobox mit der Gesamtaufnahmedauer und der aktuellen Position sowie der üblichen Informationen (siehe Punkt 6.2.6).

7.2.1.1 Eine Sendung aufnehmen und gleichzeitig eine vorhandene Aufnahme wiedergeben

Sie können während einer Aufnahme läuft, eine schon vorhandene Festplattenaufnahme wiedergeben.

- > Rufen Sie dazu zunächst den Navigator durch Drücken der Taste **OK** auf.
Es erscheint nun direkt der PVR-Navigator.
> Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Aufnahme, die Sie wiedergeben möchten.
> Starten Sie die Wiedergabe durch Drücken von **OK**.

7.2.2 Pause / Standbild

- > Um die Wiedergabe einer Aufnahme anzuhalten (Standbild), drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **Pause / Wiedergabe**.
Es erscheint die Einblendung **Pause II**.
- > Drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe** erneut um die Wiedergabe von der gleichen Stelle an fortzusetzen.

7.2.3 Schnelles Vor- und Zurückspulen

Um zu einer bestimmten Stelle einer Aufnahme zu gelangen, verfügt Ihr PVR über die Funktionen schnelles Spulen vor und zurück.

- > Betätigen Sie während der Wiedergabe die Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen**.
Es erscheint die Einblendung **Vorspulen** ►► bzw. **Rückspulen** ◀◀.
Die Aufnahme wird nun mit **4-facher** Geschwindigkeit in die gewählten Richtung wiedergegeben.
- > Drücken Sie die Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen** erneut, steigert sich die Geschwindigkeit auf **16-fach**.
Es erscheint die Einblendung **Vorspulen** ►►► bzw. **Rückspulen** ◀◀◀.
- > Drücken Sie die Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen** noch einmal, steigert sich die Suchlaufgeschwindigkeit auf **64-fach**.
Es erscheint die Einblendung **Vorspulen** ►►►► bzw. **Rückspulen** ◀◀◀◀.
- > Durch jedes erneute Drücken der Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen** können Sie jeweils einen **10 Minuten-Schritt** vor- bzw. zurückspringen.
- > Ist die gesuchte Stelle der Aufnahme erreicht, gelangen Sie durch Drücken der Taste **Pause / Wiedergabe** zurück in den normalen Wiedergabebetrieb.

7.2.4 Marken setzen

- > Spulen Sie wie zuvor beschrieben an die Stelle der Aufnahme, an der Sie eine Marke einfügen möchten.
- > Durch Drücken der Taste **Aufnahme** wird an der ausgewählten Stelle eine Marke gesetzt.
Setzen Sie auf diese Weise an alle gewünschten Stellen einer Aufnahme eine Marke. Marken können auch während einer Aufnahme (Punkt 7.1.4) und im Menü Festplatte verwalten (Punkt 7.3.1.3) gesetzt werden.

7.2.5 Zu Marken springen

Sie haben die Möglichkeit während der Wiedergabe die Stellen der Aufnahme, an die Sie nach Punkt 7.1.4, 7.2.4 oder 7.3.1.3 Marken gesetzt haben, direkt anzusteuern.

- > Durch Drücken der Taste **Option** während der Wiedergabe wird ein Fenster mit den vorhandenen Marken geöffnet.



Zusätzlich erscheint die Marke "Aktuell". Diese kennzeichnet die aktuelle Wiedergabeposition der Aufnahme.

- > Sobald Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke markieren, beginnt die Wiedergabe an dieser Stelle.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das Fenster geschlossen und Sie wechseln in den normalen Wiedergabebetrieb an die markierte Stelle.

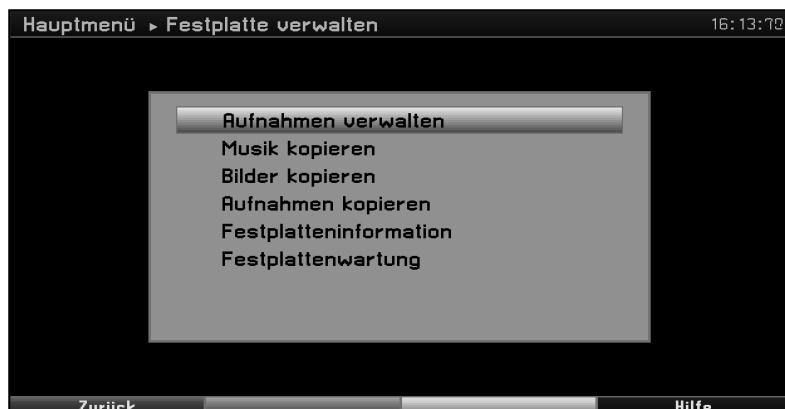
7

7.2.6 Wiedergabe beenden

- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste, um die Wiedergabe zu beenden. Die Wiedergabe wird beendet und Ihr Fernseher gelangt in den Normalbetrieb. Dabei "merkt" sich der Fernseher die Stelle der Aufnahme an der Sie die Wiedergabe beendet haben. Wenn Sie die Wiedergabe dieser Aufnahme erneut starten, wird diese automatisch an der Stelle fortgesetzt, an der Sie diese zuvor beendet haben.

7.3 Festplatte verwalten

- > Rufen Sie durch Drücken der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Festplatte verwalten**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Menü **Festplatte verwalten**.



- > Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und wie angegeben die einzelnen Positionen verändern.

7.3.1 Aufnahmen verwalten

In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit Ihre Aufnahmen zu verwalten.

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um in das Untermenü **Aufnahmen verwalten** zu gelangen.
- Es erscheint eine Liste mit den auf der Festplatte vorhandenen Aufnahmen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Aufnahme.

7.3.1.1 Löschen

- > Um die markierte Aufnahme zu löschen, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Löschen**.
- > Markieren Sie in der erscheinenden Abfrage mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Aufnahme wirklich zu löschen.

7.3.1.2 Kindersicherung

Aufnahmen, die für Kinder und Jugendliche nicht geeignet sind, können Sie sperren. Diese Aufnahmen können dann nur nach der Eingabe des vierstelligen Gerät-PIN-Codes wieder gegeben werden. Damit die Kindersicherung aktiv ist, muss diese, wie in Punkt 8.3 beschrieben, eingeschaltet sein.

- > Zum Sperren der markierten Aufnahme betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste. Die gewählte Aufnahme wird mit dem Kindersicherungssymbol als gesperrt gekennzeichnet.

7.3.1.3 Bearbeiten

- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Bearbeiten** gelangen Sie in das Menü zum Bearbeiten der markierten Festplatten-Aufnahme



7

Diese wird in einem Vorschaufenster (1) wiedergegeben. Zusätzlich werden die bei dieser Aufnahme vorhandenen Marken (4) angezeigt. Standardmäßig sind die Marken **Start** und **Ende** vorhanden. Weiterhin wird ein gelber Fortschrittsbalken (2) angezeigt, der die aktuelle Wiedergabeposition und die Gesamtdauer der Aufnahme anzeigt. Außerdem wird noch ein roter Balken (3) angezeigt. Dieser zeigt den aktuellen Wiedergabeabschnitt zwischen zwei Marken an.

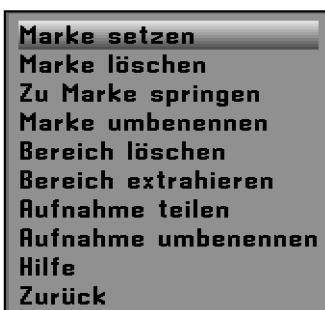
- > Um zu einer durch eine Marke gekennzeichnete Stelle der Aufnahme zu springen, markieren Sie die gewünschte Marke mit den **Pfeiltasten auf/ab** und bestätigen mit **OK**.

Beliebige Stelle der Aufnahme ansteuern

- > Mit Hilfe der **Farbtasten** (siehe Punkt 7.2.3) können Sie gezielt beliebige Stellen der Aufnahme ansteuern.

Funktionen

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Menü** öffnen Sie ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen zum Bearbeiten der Aufnahmen.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie mit **OK**.

Marke setzen

- > Spulen Sie wie zuvor beschrieben an die Stelle der Aufnahme, an der Sie eine Marke einfügen möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü**, um das Funktionsfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke setzen**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird an dieser Stelle der Aufnahme eine Marke gesetzt.

Marke löschen

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke, die Sie löschen möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü**, um das Funktionsfenster zu öffnen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke löschen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**, um die Marke zu löschen.
Es wird nur die Marke (Positionsmarkierung) gelöscht, die Aufnahme bleibt in kompletter Form vorhanden

Zu Marke springen

Sie können auf Tastendruck an die Stellen der Aufnahme springen, die Sie mit Marken gekennzeichnet haben.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke, zu der Sie springen möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Zu Marke springen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**, um zu dieser Marke zu springen.

Marke umbenennen

Um eine Marke zu benennen, gehen Sie wie folgt vor:

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** eine Marke, der Sie einen neuen Namen geben möchten.
- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Marke umbenennen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**, um die virtuelle Tastatur zur Eingabe eines neuen Namens zu öffnen.



- 7
- > Schalten Sie durch Drücken der **gelben** Funktionstaste zwischen Groß- und Kleinschreibung um.
 - > Einen bereits vorhandenen Markennamen sowie versehentlich falsch eingegebene Buchstaben bzw. Zeichen, können Sie durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Löschen** den jeweils letzten Buchstabe bzw. das letzte Zeichen löschen.
 - > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den ersten Buchstaben bzw. das erste Zeichen des Namens den Sie eingeben möchten.
 - > Bestätigen Sie diesen mit **OK**.
Der ausgewählte Buchstabe wird nun in der markierten Fußzeile der virtuellen Tastatur angezeigt.
 - > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten** den zweiten Buchstaben des Namens und bestätigen Sie diesen mit **OK**.
 - > Vervollständigen Sie auf diese Weise den Namen.
 - > Um den Namen zu übernehmen, drücken Sie **grüne** Funktionstaste.
Es erscheint eine Abfrage, ob Sie den Namen tatsächlich übernehmen möchten.
 - > Markieren Sie das Feld **Ja** mit den **Pfeiltasten** und übernehmen Sie den Namen mit **OK**.
 - > Um die virtuelle Tastatur zu verlassen, ohne den eingegebenen Namen zu übernehmen, drücken Sie die **blaue** Funktionstaste **Abbrechen**, markieren Sie das Feld **Ja** mit den **Pfeiltasten** und bestätigen Sie mit **OK**.

Bereich löschen

Ihr PVR bietet Ihnen die Möglichkeit aus einer bestehenden Aufnahme bestimmte Bereiche (z. B. unerwünschte Werbeblöcke) zu löschen.

Bitte beachten Sie:

Die gelöschten Bereiche werden dabei unwiederbringlich von der Festplatte entfernt.

Zum Löschen eines Bereiches gehen Sie wie folgt vor:

Der Anfang und das Ende des Bereichs der ausgeschnitten werden soll, muss dazu durch zwei Marken gekennzeichnet sein.

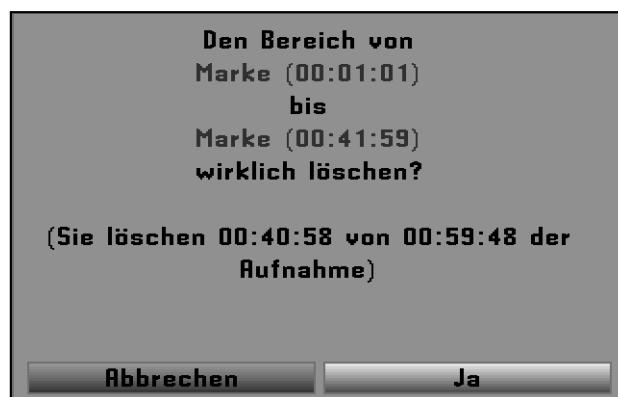
- > Markieren Sie dazu den Anfang und das Ende des auszuschneidenden Bereichs, wie unter **Marke setzen** beschrieben, jeweils mit einer Marke.
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Marke, die den Anfang des Bereiches kennzeichnet, der gelöscht werden soll.

Der zu löschen Bereich ist nun in der Fortschrittsanzeige sowie in der Übersicht der vorhandenen Marken **rot** gekennzeichnet.



7

- > Drücken Sie nun die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bereich löschen**.
- > Durch Drücken von **OK** wird ein Abfragefenster eingeblendet. In diesem werden Informationen zu dem zu löschen Bereich angezeigt.



- > Um den Bereich tatsächlich zu löschen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.

Bereich extrahieren

Mit dieser Funktion können Sie einen Abschnitt einer Aufnahme kopieren. Hierbei wird eine neue Aufnahme mit nur diesem Abschnitt erzeugt. Die Aufnahme, aus der dieser Abschnitt kopiert wird, bleibt dabei unverändert bestehen.

Um einen Bereich zu extrahieren gehen Sie wie folgt vor:

Der Anfang und das Ende des Bereichs der kopiert werden soll, muss dazu durch zwei Marken gekennzeichnet sein.

> Markieren Sie dazu den Anfang und das Ende des auszuschneidenden Bereichs, wie unter **Marke setzen** beschrieben, jeweils mit einer Marke.

> Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Marke, die den Anfang des Bereichs kennzeichnet, der kopiert werden soll.

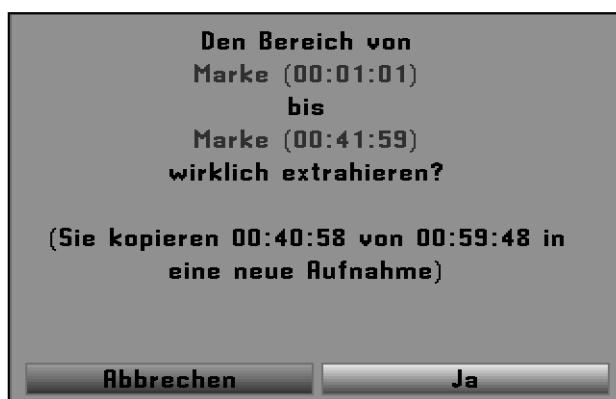
Der zu kopierende Bereich ist nun in der Fortschrittsanzeige sowie in der Übersicht der vorhandenen Marken **rot** gekennzeichnet.



> Drücken Sie nun die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bereich extrahieren**.

> Durch Drücken von **OK** wird ein Abfragefenster eingeblendet.

In diesem werden Informationen zu dem zu kopierenden Bereich angezeigt.



> Um den Bereich tatsächlich zu kopieren, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.

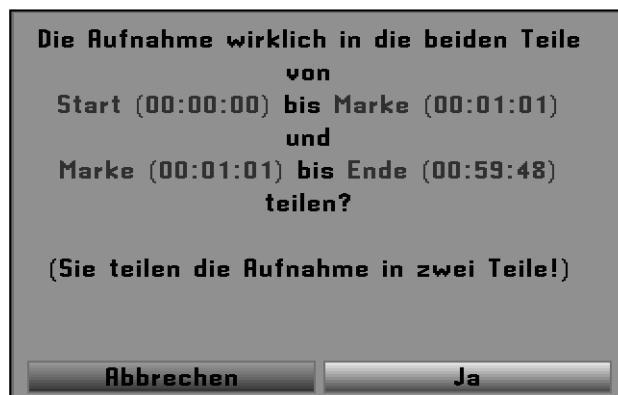
Der markierte Bereich wird nun in eine neue Aufnahme kopiert. Je nach Größe des ausgewählten Bereichs kann dieser Vorgang einige Minuten in Anspruch nehmen.

Aufnahme teilen

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie, wenn z. B. zwei aufeinanderfolgende Sendungen in eine Aufnahme aufgezeichnet wurden, diese in zwei einzelne Aufnahmen trennen. Eine Aufnahme wird immer ab der jeweils markierten Marke getrennt.

Die Aufnahme trennen Sie wie folgt:

- > Markieren Sie dazu den Anfang des zu trennenden Bereichs wie unter **Marke setzen** beschrieben mit einer Marke.
- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Marke ab der die Gesamtaufnahme getrennt werden soll.
- > Drücken Sie nun die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aufnahme teilen**.
- > Durch Drücken von **OK** wird ein Abfragefenster eingeblendet.
In diesem werden Informationen zu den beiden, durch das Teilen entstehenden Aufnahmen angezeigt.



7

- > Um die Aufnahme tatsächlich zu teilen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.

Aufnahme umbenennen

Ihr PVR entnimmt dem gesendeten Datenstrom Informationen über die Namen der ausgestrahlten Sendungen. Beinhaltet eine Aufnahme mehrere Sendungen, werden alle Namen der aufgezeichneten Sendungen erfasst und intern gespeichert.

Um eine Aufnahme umzubenennen gehen Sie folgendermaßen vor:

- > Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Menü** und markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aufnahme umbenennen**.
- > Durch bestätigen mit **OK** erscheint eine Liste mit den möglichen Titeln.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Titel aus, den Sie vergeben möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Markieren Sie in der folgenden Abfrage mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Möchten Sie der Aufnahme einen beliebigen Namen geben, dann markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Neu**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die virtuelle Tastatur eingeblendet, mit der Sie wie unter **Marke umbenennen** einen neuen Namen eingeben können.

7.3.2 Musik/Bilder verwalten

Sie können mit Ihrem Fernseher wie in Punkt 6.15 sowie in Punkt 6.16 beschrieben MP3- und JPG-Dateien wiedergeben. Um die entsprechenden Dateien auf die Festplatte zu kopieren, verbinden Sie wie in Punkt 4 beschrieben ein USB-Gerät, auf dem MP3- bzw. JPG-Dateien vorhanden sind, mit der USB-Buchse des Fernsehers.

Bitte beachten Sie, dass Sie im Menü **Musik kopieren** nur MP3-Dateien und im Menü **Bilder kopieren** nur JPG-Dateien verwalten können.

- > Rufen Sie wie in Punkt 7.3 beschrieben das Menü **Festplatte verwalten** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Musik kopieren** bzw. **Bilder kopieren** um die entsprechenden Dateien zu verwalten.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.



bzw.



In dem zweigeteilten Menü werden in der linken Hälfte (Fernseher) die auf der Festplatte vorhandenen Dateien und Ordner dargestellt. Die rechte Seite (USB-Geräte) zeigt die Dateien und Ordner, die auf dem angeschlossenen USB-Gerät vorhanden sind.

- > Wechseln Sie mit der **grünen** Funktionstaste **USB-Geräte** zum USB-Gerät oder der **roten** Funktionstaste **Fernseher** zur Festplatte.

Die erste Datei bzw. der erste Ordner der Liste ist markiert.

7.3.2.1 Kopieren

Durch die Funktion **Kopieren**, wird eine Kopie der markierten Datei bzw. des markierten Ordners auf der Festplatte bzw. auf dem USB-Gerät erzeugt. Die Originaldatei bzw. der Originalordner bleibt erhalten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Datei bzw. den Ordner, den Sie auf die Festplatte bzw. das USB-Gerät kopieren möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kopieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei bzw. den Ordner zu kopieren, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Kopieren**.
Die markierte Datei bzw. der Ordner wird nun kopiert.

Blockweises Markieren

Um mehrere Dateien gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in den Auswahlmodus.
Die markierte Datei wird farblich hinterlegt.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten** können nun die folgenden bzw. vorhergehenden Dateien markiert werden.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Dateien markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste Kopieren, um diese Dateien zu kopieren.

Bitte beachten Sie, dass das blockweise Markieren von Ordnern **nicht** möglich ist!

7.3.2.2 Verschieben

Durch die Funktion Verschieben wird die markierte Datei bzw. der markierte Ordner vom Quellmedium (z. B. USB-Gerät) auf das Zielmedium (z.B. die Festplatte) verschoben. Die verschobene Datei bzw. der verschobene Ordner befindet sich anschließend nur noch auf dem Zielmedium.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Datei, die Sie verschieben möchten, bzw. den Ordner, den Sie verschieben möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich das Funktionsfenster.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Verschieben** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei bzw. den markierten Ordner zu verschieben, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Verschieben**.
- > Um mehrere Dateien gleichzeitig zu verschieben, markieren Sie diese wie zuvor in **Blockweises Markieren** beschrieben.

7.3.2.3 Löschen

Um Dateien bzw. Ordner zu löschen gehen Sie wie folgt vor:

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Datei, die Sie löschen möchten bzw. den Ordner, den Sie löschen möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Löschen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei bzw. den markierten Ordner zu löschen, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**.
Es erscheint eine Abfrage, ob Sie die ausgewählten Daten wirklich löschen möchten.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.
Die Daten werden nun gelöscht.
- > Um mehrere Dateien gleichzeitig zu löschen, markieren Sie diese wie zuvor in **Blockweises Markieren** beschrieben.

7

7.3.2.4 MP3-Dateien anspielen / Bilder anzeigen

Um eine MP3-Datei in diesem Menü anzuspielen bzw. eine JPG-Datei anzusehen, steht die Funktion **Anspielen** bzw. **Anzeigen** zur Verfügung. Diese rufen Sie wie folgt auf:

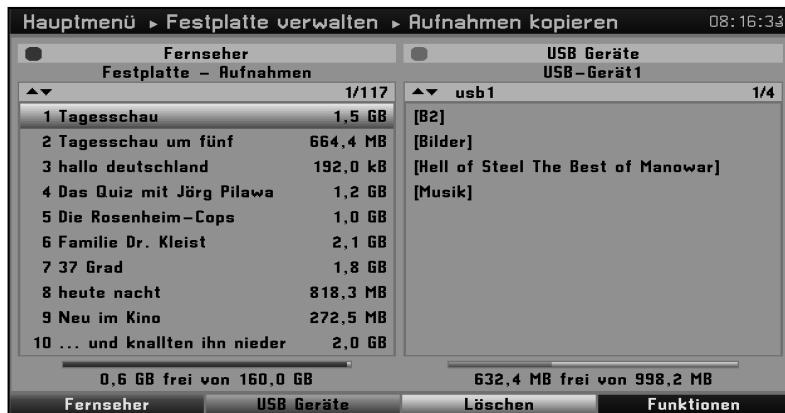
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die entsprechende Datei.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Anspielen** bzw. **Anzeigen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird die aktuell markierte Datei angespielt bzw. angezeigt.

7.3.3 Aufnahmen kopieren

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Aufnahmen von der internen Festplatte auf ein externes USB-Gerät, z.B. eine Festplatte, exportieren.

- > Rufen Sie wie in Punkt 7.3 beschreiben das Menü **Festplatte verwalten** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aufnahmen kopieren**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Es erscheint das Menü **Aufnahmen kopieren**.



In der linken Bildhälfte sehen Sie die Aufnahmen, welche sich auf der internen Festplatte befinden. In der rechten Bildhälfte wird das USB-Gerät mit dessen Inhalt angezeigt.

7.3.3.1 Exportieren

Durch die Funktion **Exportieren**, wird eine Kopie der markierten Datei auf dem USB-Gerät erzeugt. Die Originaldatei bleibt erhalten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Datei, die Sie auf das USB-Gerät kopieren möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Exportieren** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei zu kopieren, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Exportieren**.

Die markierte Datei wird nun auf das USB-Gerät kopiert und erscheint anschließend auch in der rechten Hälfte des Menüs.

Beachten Sie, dass dieser Vorgang, in Abhängigkeit der Größe der Aufnahme, sehr lange dauern kann.

Blockweises Markieren

Um mehrere Dateien gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in den Auswahlmodus. Die markierte Datei wird farblich hinterlegt.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten** können nun die folgenden/vorhergehenden Dateien ebenfalls markiert werden.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Dateien markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Exportieren**, um die markierten Dateien zu kopieren.

7.3.3.2 Vorschau

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Wiedergabe einer Datei in einem kleinen Vorschaufenster starten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Datei, zu der Sie eine Vorschau sehen möchten.
- > Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste **Funktionen** öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Vorschau** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die Vorschauwiedergabe der markierten Datei zu starten, drücken Sie jetzt die **gelbe** Funktionstaste **Vorschau**.

7.3.3.3 Löschen

Es ist auch möglich eine Aufnahme auf der internen Festplatte oder dem USB-Gerät innerhalb dieses Menüs zu löschen.

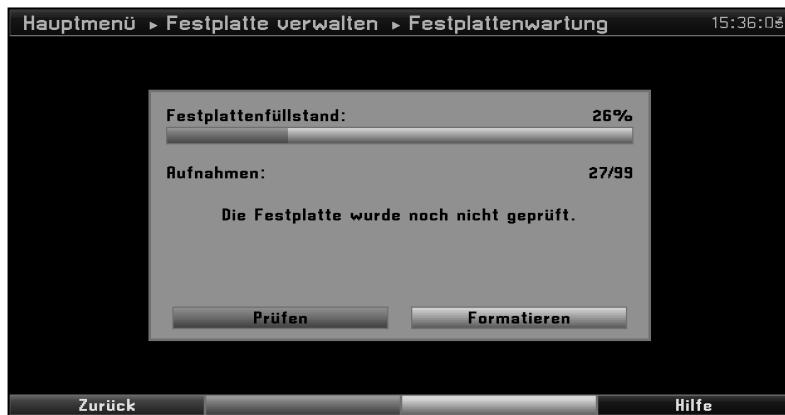
- > Wählen Sie ggf. mit der **grünen** Funktionstaste **USB-Geräte** das USB-Gerät oder mit der **roten** Funktionstaste **Fernseher** die interne Festplatte aus.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** die Datei aus, welche Sie löschen möchten.
- > Drücken Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**, um das Auswahlfenster der zur Verfügung stehenden Funktionen zu öffnen.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Löschen** aus und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um die markierte Datei zu löschen, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**. Es erscheint die Abfrage **“Wollen Sie wirklich die ausgewählten Daten löschen?”**
- > Um den Löschvorgang durchzuführen, wählen Sie mit den **Pfeiltasten** das Feld **Ja**, zum Abbrechen wählen Sie **Abbrechen** und bestätigen Sie mit **OK**.

7.3.4 Festplatteninformation

- > Durch Drücken der Taste **OK** erscheint ein Fenster mit Informationen über die integrierte Festplatte.

7.3.5 Festplattenwartung

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um einen Überblick über den Füllstand der Festplatte und die Anzahl der vorhandenen Aufnahmen zu erhalten.



7.3.5.1 Überprüfung der Festplatte

- > Um eine Überprüfung der Festplatte vorzunehmen, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Prüfen**.
- > Drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint ein Hinweis mit einer Abfrage, ob die Prüfung durchgeführt werden soll.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**. Die Prüfung wird nun gestartet und kann je nach Festplattenfüllstand und Anzahl der Aufnahmen einige Minuten in Anspruch nehmen. Anschließend erhalten Sie das Ergebnis der Prüfung auf dem Bildschirm angezeigt.

7.3.5.2 Formatieren der Festplatte

Beim Formatieren der Festplatte wird das Dateisystem erneuert. Dies ist evtl. erforderlich, wenn beim Prüfen der Festplatte ein Fehler festgestellt wurde.

Achtung!

Beim Formatieren wird die Festplatte komplett gelöscht, dabei gehen alle vorhandenen Aufnahmen verloren.

- > Um die Festplatte zu formatieren, markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Formatieren**.
- > Drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint eine Abfrage, ob die Formatierung durchgeführt werden soll.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**. Die Formatierung wird nun gestartet und kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

Bitte beachten Sie !

Das Gerät darf nur mit der eingebauten Festplatte betrieben werden. Andernfalls kann es zu Beschädigungen des Gerätes kommen. Öffnen Sie daher das Gerät nicht und nehmen Sie keinen Tausch der Festplatte vor, da sonst jegliche Garantieansprüche erlöschen.

7.3.6 Festplatte verwalten verlassen

> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie auf die nächsthöhere Menüebene zurück.

oder

> Durch Drücken der Taste **TV/Radio** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

8 Einstellungen

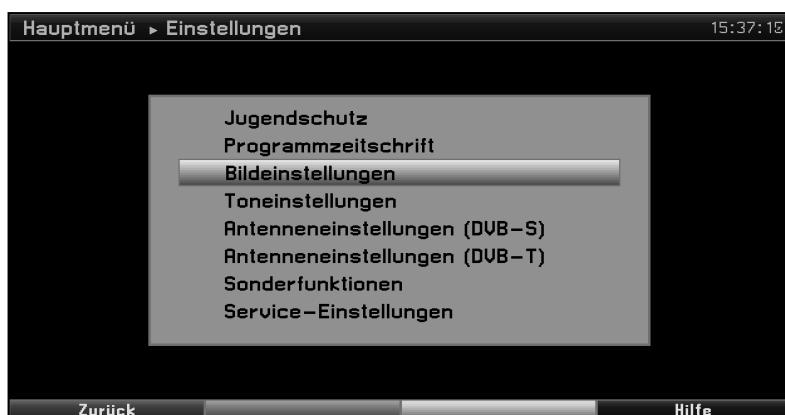
Mit Hilfe von OSD-Menüs lassen sich viele Geräteeinstellungen mit nur wenigen Tasten vornehmen. Beim Verlassen des jeweiligen Menüs werden die eingestellten Werte automatisch gespeichert.

- > Rufen Sie durch Drücken der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Einstellungen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Es erscheint das Menü **Einstellungen**.

7

8



8.1 Bild-/HDMI-/VGA-Einstellungen

HDMI-Einstellungen werden von den Quellen **HDMI 1** und **HDMI 2**, VGA-Einstellungen vom **VGA**-Betrieb und Bildeinstellungen von den Quellen **TV**, **Radio**, **Euro-AV 1**, **Euro-AV 2**, **Video/S-Video** und **YUV** ausgehend vorgenommen. Die vorgenommenen Bildeinstellungen gelten auch für die Wiedergabe von Festplattenaufnahmen.

- > Wählen Sie die entsprechende Quelle und rufen Sie das Menü **Einstellungen** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bildeinstellungen**, **HDMI-Einstellungen** bzw. **VGA-Einstellungen** und bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Menü **Bildeinstellungen**,



HDMI-Einstellungen



bzw. **VGA-Einstellungen**.



8.1.1 Voreingestellte Bildwerte abrufen

Für die verschiedenen Bildwerte gibt es zwei festgelegte Einstellungen, die Sie abrufen können. Die Bildeinstellungen können Sie anschließend, wie im folgenden Punkt beschrieben, Ihren Wünschen entsprechend anpassen

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Natürlich** bzw. der **gelben** Funktionstaste **Intensiv** können Sie die Bildvoreinstellung abrufen.

8.1.2 Bildwerte manuell einstellen

Lichtsteuerung

Wählen Sie unter diesem Punkt aus, ob die Anpassung der Hinterleuchtung automatisch (**Auto 1**, **Auto 2** oder **Auto 3**) an die Umgebungshelligkeit erfolgen soll oder Sie diese **Manuell** vornehmen möchten.

- > Markieren Sie die Zeile **Lichtsteuerung** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Stellen Sie die Lichtsteuerung mit den **Pfeiltasten rechts/links** auf **Auto 1**, **Auto 2**, **Auto 3** bzw. **Manuell**.

Hinterleuchtung

Dient der Anpassung der Displayhinterleuchtung an die Umgebungshelligkeit und ist nur einstellbar, wenn Sie unter "Lichtsteuerung" **Manuell** gewählt haben.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Hinterleuchtung**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Intensität der Hinterleuchtung des LCD-Panels ein.

Farbtemperatur

Unter diesem Punkt können Sie die Farbtemperatur des LCD-Panels einstellen.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Farbtemperatur**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Farbtemperatur **6500K**, **7900K**, **9300K** bzw. **10000K** aus.

Helligkeit

Erhöhen Sie die Helligkeit, wenn dunkle Bildteile nicht mehr gezeichnet sind, vermindern Sie sie, wenn schwarze Objekte grau erscheinen. Der Helligkeitsregler ist in Mittelstellung optimal eingestellt.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Helligkeit**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Helligkeit Ihren Wünschen entsprechend ein.

Kontrast

Erhöhen Sie den Kontrast, wenn das Bild "flau" erscheint. Vermindern Sie den Kontrast, wenn helle Bildstellen nicht mehr gezeichnet sind.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kontrast**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Kontrast ein.

Kontrastverbesserung

Zusätzlich zur Kontrasteinstellung haben Sie, mit Hilfe der Kontrastverbesserung, nochmals die Möglichkeit den Kontrast des Gerätes zu erhöhen

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kontrastverbesserung**.
- > Schalten Sie die Kontrastverbesserung mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** auf **Normal**, **Stark** oder **Extra**.

Farbe

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Farbe**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Farbintensität ein.

Bildschärfe

Die Einstellung **Weich** empfiehlt sich, wenn MPEG-Artefakte (Klötzchen) störend sichtbar sind (Bild wird mit zu geringer Datenrate gesendet). Für analoge Quellen kann die Einstellung **Stark** zu einer Verbesserung führen. Die Einstellung **Extra** empfiehlt sich vor allem für die HDMI-Quellen. Ansonsten wird die Einstellung **Normal** empfohlen.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bildschärfe**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Bildschärfe auf **Weich**, **Normal**, **Stark** oder **Extra** ein.

Rauschunterdrückung^{nur Bildeinstellungen}

Mit der Rauschunterdrückung kann der visuelle Eindruck beim Betrachten verrauschter Quellen (z. B. ein alter Film) verbessert werden. Erkauft wird diese Verbesserung durch Wischeffekte bei Bewegungen.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Rauschunterdrückung**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Wert der Rauschunterdrückung auf **Schwach**, **Mittel** oder **Stark** bzw. schalten Sie diese **Aus**.

Kantenglättung^{nur Bildeinstellungen}

Mit Hilfe der Kantenglättung wird Bildmaterial welches mit einer Fernsehkamera (interlaced) aufgenommen wurde für die progressive Darstellung auf dem LCD-Bildschirm optimal angepasst. Das von einer Filmkamera aufgenommene Bild wird nicht beeinflusst. Es wird empfohlen, die Kantenglättung einzuschalten.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kantenglättung**.
- > Schalten Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Kantenglättung **Ein** oder **Aus**.

Bewegungskompensation^{nur Bildeinstellungen}

Die Bewegungskompensation verhindert ein störendes Ruckeln bei Bewegungen (insbesondere bei Kameraschwenks) bei der Wiedergabe von Filmmaterial. Im Gegensatz zur Fernsehkamera, die 50 Bilder in der Sekunde aufzeichnet, nimmt die Filmkamera nur 24 Bilder auf. Das ist bei der Wiedergabe von schnellen Bewegungen zu wenig. Deshalb berechnet die Bewegungskompensation mittels einer Bewegungsanalyse in einem komplizierten Rechenprozess zur Laufzeit Zwischenbilder aus.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bewegungskompensation**.
- > Schalten Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Bewegungskompensation **Ein** oder **Aus**.

Seitenverhältnis

Mit dieser Einstellung können Sie entscheiden, wie Sendungen die im 4:3 Format gesendet werden (das ist das herkömmliche Fernsehformat) auf Ihrem 16:9-Breitbildfernseher wiedergegeben werden.

Mit der Einstellung **Original** erreichen Sie eine unverzerrte und originalgetreue Wiedergabe. Naturgemäß sehen Sie schwarze Streifen links und rechts im Bild.



8

Die Einstellung **Immer 16:9** zoomt das eigentlich schmale Bild auf die volle Breite Ihres 16:9-Gerätes auf. Dementsprechend entfallen zwar die schwarzen Streifen, aber die Geometrie des dargestellten Bildes wird verzerrt.



Die Einstellung **Optimal** stellt einen Kompromiss dar. Hier wird das Bild formatgetreu vergrößert, wodurch oben und unten etwas Bildinformation abgeschnitten wird. Das stört in der Regel nicht, da die Sendeanstalten in diesem Bereich meist keine wichtigen Informationen unterbringen, da herkömmliche Röhrengeräte aus anderen technischen Gründen nie das gesamte Bild anzeigen. In dieser Einstellung verbleiben schmale schwarze Streifen links und rechts im Bild.



In der Einstellung **Optimal 16:9** wird das schmale 4:3-Bild auf die volle Bildschirmbreite aufgezoomt. Außerdem wird das Bild, wie auch in der Einstellung Optimal, oben und unten etwas beschnitten. Dadurch wird das Bild nicht so stark verzerrt, wie in der Einstellung **Immer 16:9**, aber dennoch die gesamte Breite des Bildschirms ausgenutzt.



- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Seitenverhältnis**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Seitenverhältnis **Original**, **Immer 16:9**, **Optimal** oder **Optimal 16:9** ein.

Formerkennungnur Bildeinstellungen

Mit dieser Einstellung können Sie entscheiden, auf welche Weise die automatische Erkennung von 16:9 Sendungen durchgeführt werden soll.

In der Regel wird von der Bildquelle signalisiert, ob die Sendung im Format 4:3 oder 16:9 abgestrahlt wird. In der Einstellung **Signalisierungen** wird die Wiedergabe der Sendung dann entsprechend dem Bildformat vorgenommen.

Es kann jedoch vorkommen, dass die Signalisierung fehlt. Dann geht Ihr Fernseher davon aus, dass es sich um eine Sendung im 4:3 Format handelt. Eine 16:9 Sendung ohne Signalisierung wird jetzt mit schwarzen Balken links und rechts sowie oben und unten wiedergegeben (wenn Sie bei der Einstellung Seitenverhältnis die Option Immer 16:9 gewählt haben sind die Balken nur oben und unten). Im Fall der fehlenden Signalisierung einer 16:9 Sendung haben Sie die Möglichkeit, mit der Zoomfunktion (siehe Punkt 6.11) das Bild entsprechend zu vergrößern. Wenn Sie die Einstellung **schwarze Balken** wählen wird auch bei fehlender Signalisierung automatisch anhand der schwarzen Balken erkannt, dass es sich um eine 16:9 Sendung handelt. Der Fernseher schaltet dann nach kurzer Zeit selbsttätig auf 16:9-Darstellung um.

Leider gibt es auch Sendeanstalten die eine 16:9 Sendung deshalb nicht signalisieren weil sie in den schwarzen Balken oben und unten Werbung unterbringen wollen. Das führt dazu, dass die Automatik in kurzen Zeitabständen umschaltet, je nachdem ob die Balken wirklich schwarz sind, oder ob sie Bildinformationen enthalten. In diesem Fall empfiehlt es sich, statt der Einstellung **schwarze Balken** die Einstellung **Signalisierung** zu wählen und über die Zoomfunktion die gewünschte Darstellung manuell einzustellen.

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass versehentlich eine 4:3 Sendung als 16:9 signalisiert wird kann die Formerkennung mit der Option **Aus** abgeschaltet werden

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Formerkennung**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Formerkennung auf **schwarze Balken** oder **Signalisierungen** bzw. schaltet Sie diese **Aus**, wenn Sie die automatische Formerkennung nicht wünschen.

Horizontale Positionnur HDMI-/VGA-Einstellungen

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Horizontale Position**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Horizontale Position ein.

Schwarzpegelnur HDMI-Einstellungen

- > Markieren Sie die Zeile **Schwarzpegel** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Schwarzpegel auf **hoch** bzw. **niedrig** ein.

Trigger Schwellenur VGA-Einstellungen

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Trigger Schwelle**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Trigger Schwelle ein.

8.1.3 Bildeinstellungen verlassen

Beim Verlassen dieses Menüs werden die vorgenommen Einstellungen automatisch gespeichert.

- > Drücken Sie die Taste **Zurück**, um zur nächsthöheren Menüebene zu gelangen.
- > Um in den Normalbetrieb zurückzukehren, betätigen Sie die Taste **Menü**.

8.2 Toneinstellungen

Um Toneinstellungen vorzunehmen gehen Sie folgendermaßen vor:

- > Rufen Sie wie unter Punkt 8 beschrieben das Menü **Einstellungen** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Toneinstellungen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Es erscheint das Menü **Toneinstellungen**.



8

Einschaltlautstärke

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Einschaltlautstärke**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Lautstärke ein, mit der das Gerät nach dem Einschalten den Ton wiedergeben soll.

Höhen

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Höhen**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Höhen Ihren Wünschen entsprechend ein.

Tiefen (Bässe)

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Tiefen**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Tiefen ein.

Bassvolumen

Zusätzlich zu den Tiefen können Sie noch das Bassvolumen einstellen.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bassvolumen**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das gewünschte Bassvolumen ein.

Balance

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Balance**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Balance ein.

Raumklang

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Raumklang**.
- > Schalten Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Raumklang Ein oder Aus.

Automatische Lautstärkeanpassung (AVL)

Die **AVL** dient dazu, unterschiedliche Quellen mit gleicher Lautstärke über die internen Lautsprecher wiederzugeben. Damit ersparen Sie sich eine evtl. notwendige Anpassung der Lautstärke beim Umschalten auf einen anderen Kanal oder Eingang. Außerdem wird die Lautstärke der tlw. mit erhöhtem Pegel abgestrahlten Werbung nach kurzer Zeit reduziert.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **AVL**.
- > Schalten Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die automatische Lautstärkeanpassung **Ein** oder **Aus**.

Kopfhörerlautstärke

8

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kopfhörerlautstärke**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Kopfhörerlautstärke ein.

Kopfhörer-Modus

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **KH-Audiomodus**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Kopfhörer Audiomodus **Stereo**, **Links** oder **Rechts** ein.

Subwooferlautstärke

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Subwooferlautstärke**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Subwooferlautstärke ein.

Subwoofergrenzfrequenz

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Subwoofergrenzfrequenz**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Grenzfrequenz des Subwoofers ein.

Sprache (Audiosignal)

Stellen Sie hier die bevorzugte Audiosprache digitaler Programme ein. Diese wird sofern gesendet nach einem Suchlauf automatisch eingestellt.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sprache (Audiosignal)**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die bevorzugte Sprache ein.

2. Sprache (Audiosignal)

Stellen Sie hier die Audiosprache digitaler Programme ein, die automatisch eingestellt werden soll, wenn die 1. Sprache nicht verfügbar ist.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **2. Sprache (Audiosignal)**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die zweite bevorzugte Sprache ein.

Dolby Digital (AC3)

Diverse Filme werden im Dolby Digital Format ausgestrahlt. Sollten Sie über einen Dolby Digital 5.1- Kanal-Verstärker verfügen, können Sie, falls gesendet, entsprechende Filme in 5.1-Kanal-Dolby-Digital-Sound hören. Voraussetzung hierfür ist lediglich die Verbindung des digitalen Ausgangs Audio Out Digital (siehe Punkt 4.6.2) Ihres Gerätes mit dem digitalen Eingang Ihres Dolby Digital 5.1-Kanal-Verstärkers.

Wird eine Sendung im Dolby Digital Sound ausgestrahlt, wird diese, sofern die Funktion Dolby Digital (AC3) eingeschaltet ist, automatisch im Dolby Digital-Format wiedergegeben.

Ist die Funktion nicht eingeschaltet, kann der Dolby Digital Sound manuell eingeschaltet werden. Beachten Sie dazu auch Punkt 6.5.1 der Bedienungsanleitung.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Dolby Digital (AC3)**.
- > Schalten Sie die automatische Wiedergabe des Dolby Digital-Formates mit den **Pfeiltasten rechts/links Ein**.

8.2.1 Toneinstellungen verlassen

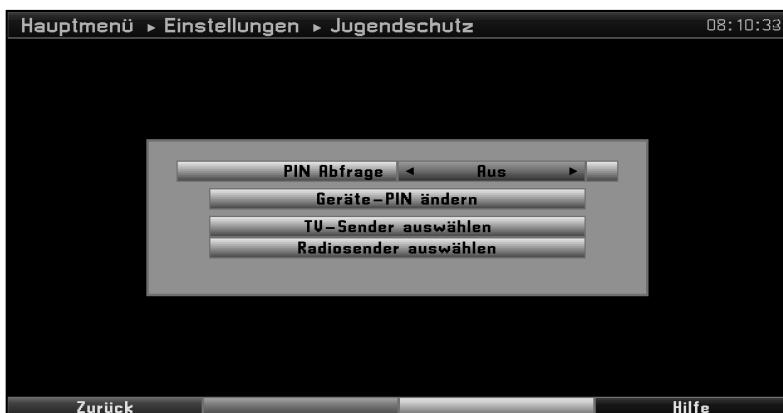
Beim Verlassen dieses Menüs werden die vorgenommenen Einstellungen automatisch gespeichert.

- > Drücken Sie die Taste **Zurück**, um zur nächsthöheren Menüebene zu gelangen.
- > Um in den Normalbetrieb zurückzukehren, betätigen Sie die Taste **Menü**.

8.3 Jugendschutz

Ihr Gerät ist mit einer Kindersicherung ausgestattet. Dadurch können wichtige Funktionen (z. B. der Aufruf des Hauptmenüs) vor unbefugter Benutzung gesichert werden. Weiterhin können Programme, die Sie gesperrt haben, nur noch durch die Eingabe eines vierstelligen PIN-Codes eingestellt werden. Zum Bearbeiten des Menüs **Jugendschutz** gehen Sie wie folgt vor:

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**.
- > Markieren Sie die Zeile **Jugendschutz** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
Es erscheint das Menü **Jugendschutz**.



8.3.1 PIN Abfrage

Beachten Sie, dass diese Einstellung nur für den Geräte-PIN vorgenommen werden kann und nicht mit dem Smartcard-PIN-Code zu verwechseln ist. Siehe auch Punkt 6.3.3.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **PIN Abfrage**.
- > In dieser Zeile können Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Modus der Kindersicherung auf **Immer**, **Einmal** oder **Aus** einstellen.

Wenn Sie den Pinabfrage-Modus auf **Einmal** oder **Immer** einstellen und den PIN noch nicht geändert haben, werden Sie aufgefordert den PIN zu ändern. Gehen Sie dazu wie in Punkt 8.3.2 beschrieben vor.

Immer

Bei der Einstellung **Immer** sind das Hauptmenü, die gesperrten Programme und die gesperrten Festplattenaufnahmen immer gesperrt.

Einmal

Bei der Einstellung **Einmal** muss die PIN zum Aufruf des Hauptmenüs, der gesperrten Programme sowie der gesperrten Festplattenaufnahmen in einer Betriebsphase nur einmal eingegeben werden.

Aus

Bei der Einstellung **Aus** ist die Kindersicherung nicht aktiv.

8.3.2 Geräte-PIN ändern

Der Geräte-PIN-Code ist ab Werk auf **0000** eingestellt. Zum Ändern des Geräte-PIN-Codes gehen Sie wie folgt vor:

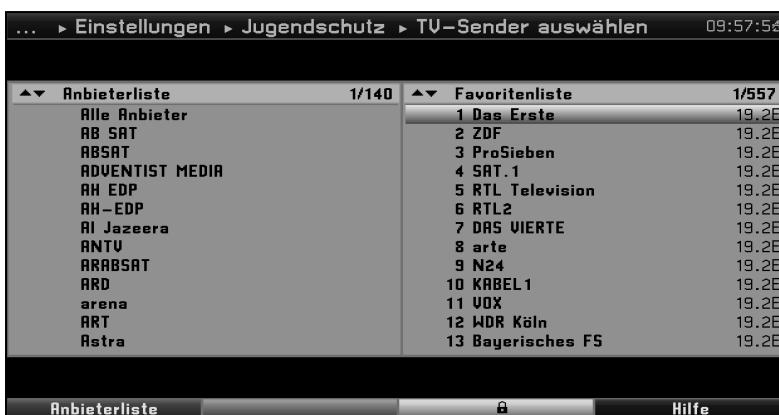
- > Markieren Sie die Zeile **Geräte-PIN ändern** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Geben Sie mittels **Zehnertastatur** nun zunächst den bisher gültigen Geräte-PIN-Code ein.
Die Markierung springt in die Zeile **Neue PIN eingeben**.
- > Geben Sie hier nun den neuen Geräte-PIN-Code mit Hilfe der Zehnertastatur ein.
Die Markierung springt nun in die Zeile **Neue PIN wiederholen**.
- > Geben Sie mittels **Zehnertastatur** den neuen PIN-Code erneut ein, um diesen zu bestätigen.
- > Bestätigen Sie anschließend noch den Abschließenden Hinweis mit **OK**.

Achtung!

Sie dürfen den Geräte PIN-Code nicht vergessen. Ist dieses doch einmal der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!

8.3.3 TV-Sender auswählen / Radiosender auswählen

- > Markieren Sie die Zeile **TV-Sender auswählen** bzw. **Radiosender auswählen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint nun ein Fenster zum Auswählen der TV-Programme bzw. Radioprogramme. In der rechten Bildhälfte wird die Favoritenliste dargestellt. Das aktuell eingestellte Programm ist in der Favoritenliste markiert. In der linken Bildhälfte sehen Sie die alphabetisch sortierte Anbieterliste.



- > Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Programm, das Sie sperren möchten.
- > Sperren Sie das Programm durch Drücken der **gelben** Funktionstaste.
Es erscheint das Kindersicherungssymbol neben dem angewählten Programm.
- > Um die Sperre von Programmen aufzuheben, verfahren Sie wie beschrieben, um das entsprechende Programm zu markieren und entfernen Sie das Kindersicherungssymbol durch Drücken der **gelben** Funktionstaste.

Blockweises Markieren

Um mehrere Programme gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in den Auswahlmodus.
Das markierte Programm wird blau hinterlegt.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten** können nun die folgenden/vorhergehenden Programme ebenfalls markiert werden.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste, um die markierten Programme zu sperren.

Anbieterliste auswählen

- > Wenn Sie die Programme eines Anbieters anzeigen möchten, Drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Anbieterliste**.
Die Markierung wechselt in die linke Bildhälfte zur Übersicht der Anbieter.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Anbieter und bestätigen Sie mit **OK**.
Die Markierung wechselt nun wieder zurück in die rechte Bildhälfte. Dort wird nun eine Liste mit den Favoritenprogrammen des ausgewählten Anbieters angezeigt. Die Programme sind mit der zugehörigen Programmplatznummer gekennzeichnet.

8

Senderauswahl verlassen

- > Nachdem Sie auf diese Weise die Sender ausgewählt bzw. die Auswahl aufgehoben haben, kehren Sie durch Drücken der Taste **Zurück** in das Menü **Jugendschutz** zurück.
- > Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zurück in den Normalbetrieb.

8.4 Programmierung der elektronischen Programmzeitschrift

Ihr Gerät hat die Möglichkeit, Datenkanäle mit zusätzlichen SFI-Daten zu empfangen. Diese ermöglichen die SFI-Vorschau bis zu einer Woche.

Beim Satellitenempfang empfangen Sie diesen Datenkanal über die ASTRA-Satelliten Systeme (19,2° Ost). Um den entsprechenden Datenkanal auch über DVB-C oder DVB-T zu empfangen, muss dieser in Ihrem Kabelnetz DVB-T-Empfangsgebiet verfügbar sein.

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**.
- > Markieren Sie die Zeile **Programmzeitschrift** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
Es erscheint das Menü **Programmzeitschrift**.



8

8.4.1 Aktualisierungszeit

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Aktualisierungszeit**.
- > Stellen Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Zeit ein, zu der der automatische Download der SFI-Daten erfolgen soll.

8.4.2 SFI-Aktualisierung

- > Um den Datenkanal zu empfangen, markieren Sie die Zeile **SFI Aktualisierung** mit den **Pfeiltasten auf/ab**
- > Schalten Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die Aktualisierung ein (**Ja**).

Sollten Sie den Empfang der zusätzlichen Daten nicht wünschen bzw. standortbedingt nicht empfangen können, kann der Datenempfang abgeschaltet werden:

- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die SFI Aktualisierung auf **Nein**, um den Datenempfang auszuschalten.

Achtung:

Damit die neuen SFI-Daten automatisch geladen werden können, muss sich das Gerät im Standby-Betrieb befinden.

- > Um die Aktualisierung der SFI-Daten manuell zu starten, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste **Aktualisieren**.

8.4.3 SFI-Kanal (DVB-S)

Sollten sich die Parameter des Datenkanals zum Laden der SFI-Liste über Satellit geändert haben, können Sie diese in diesem Menü korrigieren. Die aktuellen Transponderdaten können Sie beim Fachhandel erfahren. Im Normalfall sollten Sie in diesem Menü keine Umstellung vornehmen.

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü **SFI-Kanal (DVB-S)** aufzurufen.



8.4.4 SFI-Kanal (DVB-C/T)

Sollte sich der Datenkanal zum Laden der SFI-Liste über Kabel oder terrestrisch geändert haben, können Sie diesen in diesem Menü korrigieren. Den aktuellen Datenkanal können Sie beim Fachhandel erfahren. Im Normalfall brauchen Sie diesen nicht zu ändern.

- > Drücken Sie **OK**, um das Untermenü **SFI-Kanal (DVB-C/T)** aufzurufen. Ihr Gerät testet nun, ob auf dem ausgewählten Programm der Datenkanal übertragen wird.



8.4.5 TV-Sender auswählen / Radiosender auswählen

- > Markieren Sie die Zeile **TV-Sender auswählen** bzw. **Radiosender auswählen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint nun ein Fenster zum Auswählen der TV-Programme bzw. Radioprogramme. In der rechten Bildhälfte wird die Favoritenliste dargestellt. Das aktuell eingestellte Programm ist in der Favoritenliste markiert. In der linken Bildhälfte sehen Sie die alphabetisch sortierte Anbieterliste.



- > Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Programm, das Sie in die Programmzeitschrift aufnehmen möchten.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **SFI** wird das markierte Programm in die elektronische Programmzeitschrift aufgenommen bzw. aus der Programmzeitschrift entfernt.
- > Um mehrere Programme gleichzeitig in die Programmzeitschrift aufzunehmen, markieren Sie diese wie in Punkt 8.3.3 (**Blockweises Markieren**) beschrieben.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **SFI**, um die markierten Programme in die elektronische Programmzeitschrift aufzunehmen.

8.4.5.1 Anbieterliste auswählen

- > Wenn Sie die Programme eines Anbieters anzeigen möchten, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Anbieterliste**.
Die Markierung wechselt in die linke Bildhälfte zur Übersicht der Anbieter.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Anbieter und bestätigen Sie mit **OK**.
Die Markierung wechselt nun wieder zurück in die rechte Bildhälfte. Dort wird nun eine Liste mit den Favoritenprogrammen des ausgewählten Anbieters angezeigt. Die Programme sind mit der zugehörigen Programmplatznummer gekennzeichnet.

8.4.5.2 Senderauswahl verlassen

- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie in das Menü **Programmzeitschrift** zurück.

8.4.6 Startkategorie

Die elektronische Programmzeitschrift verfügt über folgende Darstellungsarten:

Überblick

Diese Darstellungsart bietet Ihnen einen raschen Überblick über alle in die elektronische Programmzeitschrift aufgenommenen Programme.

Programm

Bei dieser Darstellungsart wird eine Tafel mit dem Tagesprogramm eines einzelnen Programms angezeigt.

Genres

Wenn Sie sich für bestimmte Programmarten interessieren, können Sie sich die Programm-informationen nach bestimmten Genres z. B. Film, Nachrichten, usw. anzeigen lassen.

Zuletzt genutzte

Bei dieser Einstellung wird beim Aufruf des SFI immer die zuletzt genutzte Darstellungsart eingestellt.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Startkategorie**.
- > Stellen Sie in dieser Zeile mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Darstellungsart ein, die beim Aufruf der elektronischen Programmzeitschrift erscheinen soll.
Haben Sie die Startkategorie Genres gewählt, können Sie zusätzlich noch das Genre auswählen.
- > Markieren Sie dazu die nächste Zeile mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Wählen Sie nun mit den **Pfeiltasten rechts/links** das bevorzugte Genres aus.

8.5 Antenneneinstellungen (DVB-S)

- > Rufen Sie durch Drücken der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Einstellungen**.
- > Indem Sie mit **OK** bestätigen, erscheint das Menü **Einstellungen**.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Antenneneinstellungen (DVB-S)**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Menü **Antenneneinstellungen (DVB-S)**.



8.5.1 Multytenne

Wird der Fernseher an einem Multytenne-LNB betrieben, so können Sie die Schalterpositionen durch aktivieren der Funktion automatisch an das Multytenne-LNB anpassen.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Multytenne**.
- > Schalten Sie die automatische Anpassung an die Multytenne mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links Ein** bzw. **Aus**.

8.5.2 DiSEqC ein-/ausschalten

DiSEqC (**Digital Satelliten Equipment Control**) ist ein digitales Steuersignal zum Steuern DiSEqC-tauglicher Komponenten über die Antennenleitung. Verfügt Ihre Außeneinheit über DiSEqC-Komponenten, müssen Sie die DiSEqC-Steuerung einschalten:

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **DiSEqC**.
- > Schalten Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** DiSEqC **Ein** bzw. **Aus**.
Da bei ausgeschalteter DiSEqC-Steuerung nur ein LNB angesteuert werden kann, wird das Menü in diesem Fall auf die Konfiguration eines LNBs beschränkt. Wenn Sie die DiSEqC ausschalten, erfolgt zusätzlich die Abfrage, ob Sie die Programme der DiSEqC-Positionen 2 bis 4 löschen möchten.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links Ja** bzw. **Nein** aus und bestätigen Sie mit **OK**.

8.5.3 Einstellen der Schaltmatrix

Im Menü Antenneneinstellungen (DVB-S) sind die vier Schaltkriterien der DiSEqC-Steuerung aufgeführt. Ihr Gerät ist so vorprogrammiert, dass die Satelliten ASTRA 19,2° Ost auf der Schalterstellung A/A und Eutelsat 13,0° Ost auf der Stellung B/A eines Multischalters empfangen werden. Sollte die Schaltmatrix Ihrer Empfangsanlage anders aufgebaut sein bzw. andere Satelliten empfangen, können Sie wie folgt das Fernsehgerät an Ihre Empfangsanlage anpassen.

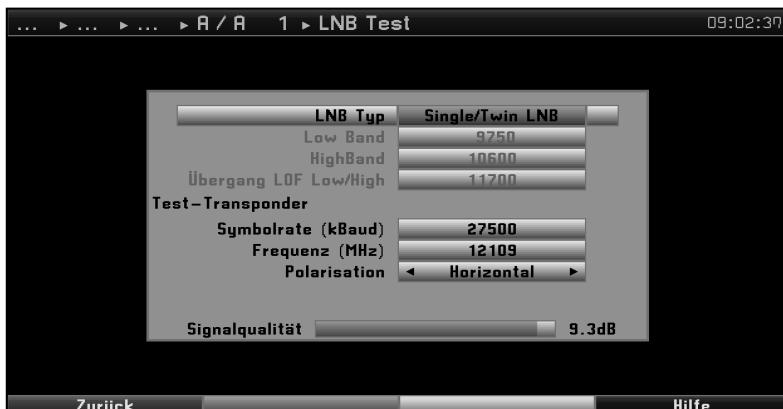
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die DiSEqC-Schalterstellung (1-4) aus, der Sie einen Satelliten zuordnen möchten (z.B. **A/B 3 Kein Satellit**), indem Sie diese Zeile markieren.
- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint eine Auswahltafel verschiedener Satelliten.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** den gewünschten Satelliten.
Mit den **Pfeiltasten auf/ab** wird der Marker jeweils um eine Zeile und mit den **Pfeiltasten links/rechts** seitenweise in der Liste bewegt. Sollte der gewünschte Satellit nicht in der Liste vorhanden sein, wählen Sie bitte einen Reserveplatz, gekennzeichnet mit **User 1** bis **User 12**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Der markierte Satellit wird an der zuvor markierten Position eingefügt.

Bearbeiten Sie dieses Menü auf diese Weise bis die Angaben denen Ihrer Empfangseinheit entsprechen. Stellen Sie für die Schaltkriterien, die Sie nicht benötigen, **Kein Satellit** ein.

8.5.4 Weitere Einstellungen / LNB-Eigenschaften

Nachdem Sie die Schaltmatrix Ihres DVB-S-Moduls auf Ihre Empfangsanlage eingestellt haben, müssen Sie noch die weiteren Einstellungen für Ihre Empfangseinheit überprüfen und ggf. korrigieren.

- > Wechseln Sie dazu mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die Markierung in die Spalte **Konfiguration**.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab**, in der Zeile, deren Einstellungen Sie prüfen bzw. verändern wollen, das Feld **Weiter**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint ein Untermenü, in dem Sie LNB-Einstellungen vornehmen und einen Test-Transponder einstellen können.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile, in der Sie Veränderungen vornehmen möchten und bearbeiten Sie diesen Punkt wie angegeben.

8.5.4.1 LNB Typ

- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** zwischen **Single/Twin LNB**, **Quattro LNB**, **DisiCon 1 LNB**, **DisiCon 2 LNB**, **DisiCon 4 LNB**, **C-Band LNB**, **Circular LNB**, **SatCR LNB**, **Benutzer LNB** und **Multytenne LNB** aus.

8.5.4.2 Benutzer LNB

Haben Sie unter LNB-Typ das **Benutzer LNB** ausgewählt, können weitere Einstellungen vorgenommen werden:

Low Band

LOF (Lokaloszillatorfrequenz) ist die Frequenz, mit der ein LNB die empfangene Frequenz in die sogenannte 1. Zwischenfrequenz umsetzt, die dann vom DVB-Modul empfangen werden kann. Sogenannte Universal LNBs arbeiten mit 2 LOFs, um den gesamten Empfangsbereich von 10,7 bis 11,8 GHz (low-band) und 11,7 bis 12,75 GHz (high-band) umsetzen zu können.

- > Geben Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Zehnertastatur** die LOF des Low-Bandes Ihres LNBs ein.

High Band

- > Geben Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Zehnertastatur** die LOF des High-Bandes Ihres LNBs ein.

Übergang LOF Low/High

- > Geben Sie in der Zeile mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Frequenz ein, bei der Ihr LNB vom Low-Band ins High-Band wechselt.

8.5.4.3 SatCR LNB

Haben Sie unter Punkt 8.5.4.1 den LNB Typ **SatCR LNB** ausgewählt, so müssen Sie dem Fernseher eine Teilnehmernummer und Teilnehmerfrequenz zuweisen.

Die vom SatCR LNB unterstützen Frequenzen können der Anleitung des LNBs entnommen werden. Die zugehörige Teilnehmernummer wird, sofern nicht anders in der Anleitung des LNBs angegeben, der Frequenz der Reihe nach bei null beginnend zugeordnet.

Außerdem können Sie, falls erforderlich, die LOFs für das Low Band und das High Band des LNBs, wie unter Punkt 8.5.4.2 angegeben, einstellen.

Teilnehmernummer

- > Wählen Sie in dieser Zeile mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Teilnehmernummer aus.

Teilnehmerfrequenz

- > Geben Sie in dieser Zeile die Teilnehmerfrequenz mit der **Zehnertastatur** ein.
Beachten Sie, dass jede Frequenz des SatCR LNBs nur einem Gerät zugewiesen werden darf.

8.5.4.4 Test-Transponder

Die folgenden Punkte dieses Menüs sind nur einzugeben, wenn Sie eine Prüfung eines Sat-Signals eines Satelliten vornehmen möchten. Die Daten dazu entnehmen Sie bitte den Senderlisten aus Fachzeitschriften (z. B. Infosat) oder dem Internet.

Symbolrate

Die Symbolrate sagt aus, welche Datenmenge pro Sekunde übertragen wird. Diese kann zum Beispiel 27500 betragen (27500 Symbole pro Sekunde).

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die entsprechende Symbolrate ein.

Frequenz

- > Geben Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Zehnertastatur** eine Frequenz ein, auf der digitale Programme gesendet werden.

Polarisation

- > Geben Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die gewünschte Polarisationsebene (**Horizontal** oder **Vertikal**) ein.

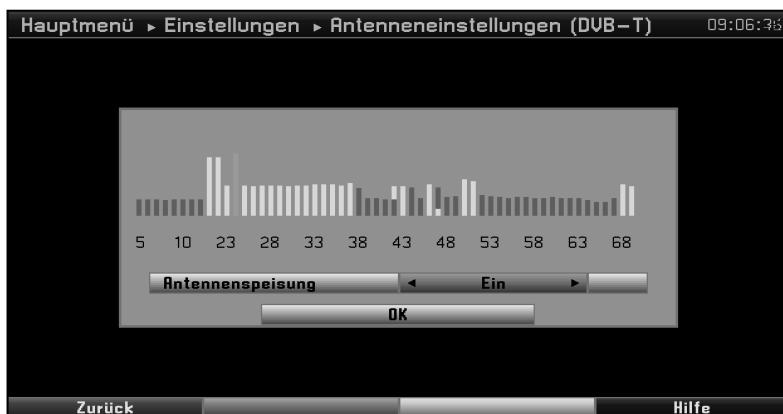
Signalqualität

In dieser Zeile wird Ihnen, sofern Sie die Angaben des Test-Transponders richtig eingegeben haben, die Signalqualität angezeigt.

8.6 Antenneneinstellungen (DVB-T)

Um die DVB-T-Antenne optimal ausrichten zu können, verfügt Ihr Fernsehgerät über eine Signalstärkeanzeige.

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Wählen Sie nun die Menüzeile **Einstellungen** indem Sie diese mit den **Pfeiltasten auf/ab** markieren.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Menü **Einstellungen**.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Antenneneinstellungen (DVB-T)**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das Menü **Antenneneinstellungen (DVB-T)** aufgerufen.



- > Positionieren Sie Ihre Antenne nun so, dass die Pegelanzeige bei den an Ihrem Standort empfangbaren Kanälen einen maximalen Ausschlag zeigen.

Antennenspeisung

Bei der Verwendung einer **aktiven Antenne** ohne externe Spannungsversorgung, ist es erforderlich die Antennenspeisung (5V/30mA) einzuschalten. Dadurch wird die Antenne über den Anschluss **Antenneneingang** gespeist, sofern die Antenne eine Speisung über das Koaxialkabel zulässt.

- > Markieren Sie dazu die Zeile **Antennenspeisung** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Schalten Sie die Antennenspeisung mit den **Pfeiltasten rechts/links Ein** oder **Aus**.

9 Sendersuche

Um alle verfügbaren bzw. neue Programme einzustellen, gibt es mehrere Möglichkeiten, einen Programmsuchlauf vorzunehmen.

1. Automatische Suche

Wählen Sie diesen Suchlauf, um den gesamten Empfangsbereich des Fernsehgerätes nach Programmen abzusuchen.

2. Erweiterte Suche

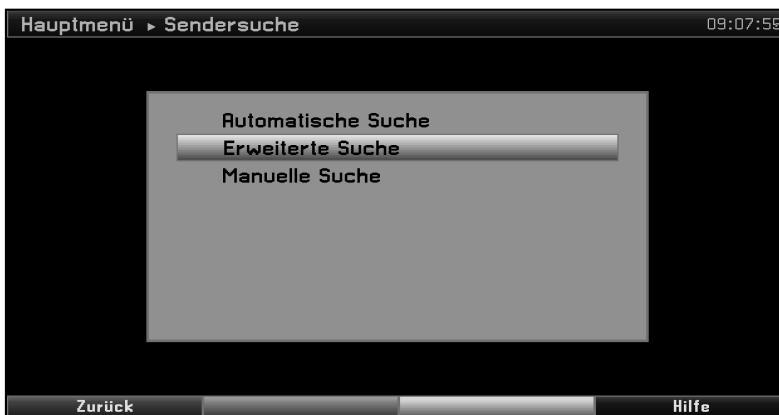
Wählen Sie diesen Suchlauf, um nur einen Empfangsbereich (FM Radio, Analog CT, DVB-S, DVB-C oder DVB-T) nach Programmen abzusuchen.

3. Manuelle Suche

Wählen Sie diesen Suchlauf, um einen Kanal, eine Frequenz oder einen Transponder nach einem analogen Programm oder nach digitalen Programmen bzw. mit programmspezifischen PID-Nummern gezielt nach einem Programm abzusuchen.

Sendersuche aufrufen

- > Rufen Sie zur Programmsuche zunächst das **Hauptmenü** durch Drücken der Taste **Menü** auf.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sendersuche**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Sendersuche**.



- > Markieren Sie die gewünschte Suchlaufmethode mit den **Pfeiltasten auf/ab** und bestätigen Sie mit **OK**.

9.1 Automatische Suche

Bei diesem Suchlauf werden automatisch der oder die gewählten Empfangsbereiche nach Programmen abgesucht.



- 9
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** in der Zeile **Suchmodus** den gewünschten Suchmodus ein (über **Alle** Programme oder **Nur freie** Programme).
 - > Markieren Sie die einzelnen Empfangsbereiche (**DVB-S**, **DVB-C**, **DVB-T**, **Analog CT** oder **FM Radio**) mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
 - > Schalten Sie die Empfangsbereiche, die Sie absuchen möchten, mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** auf **Ja**.
Die mit **Nein** gekennzeichneten Empfangsbereiche werden bei der automatischen Suche nicht abgesucht.

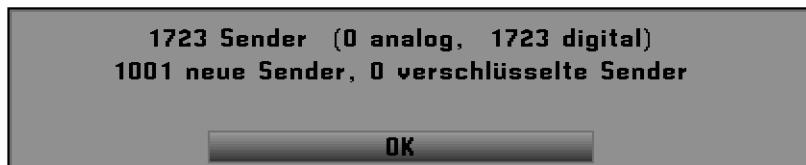
9.1.1 Automatische Suche starten

- > Um den Suchlauf zu starten, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Suche starten**. Die Dauer des Suchlaufs hängt von den gewählten Empfangsbereichen ab. Beachten Sie auch die Bildschirmeinblendungen.



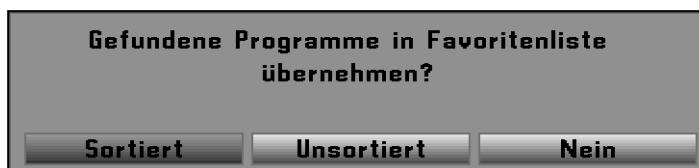
9.1.2 Nach dem Suchlauf

Nach dem Suchlauf erscheint eine Mitteilung mit der Anzahl der gefundenen, der neuen und der verschlüsselten Programme auf dem Bildschirm.



- > Bestätigen Sie diese mit **OK**.

Nun erfolgt eine Abfrage, ob Sie die gefundenen Programme sortiert, unsortiert oder nicht in die Favoritenliste übernehmen möchten.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Sortiert**, um die Programme sortiert in die Favoritenliste zu übernehmen und bestätigen Sie mit **OK**. Die gefundenen Programme werden anhand einer vorprogrammierten Liste in die Favoritenliste einsortiert. Dabei richtet sich die Reihenfolge der Programme nach dem in Punkt 11 eingestellten Sendegebietes.
- > Zur unsortierten Übernahme der Programme in die Favoritenliste, wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Unsortiert** und bestätigen Sie mit **OK**. Die Programme werden nun unsortiert an das Ende der Favoritenliste angefügt.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Nein** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Programme nicht automatisch in die Favoritenliste zu übernehmen.

Die Favoritenliste kann zu jeder Zeit, wie in Punkt 10 beschrieben, bearbeitet werden.

9.2 Erweiterte Suche

Um nur in einem Empfangsbereich Programme zu suchen, wählen Sie die **Erweiterte Suche**.

- > Rufen Sie wie unter Punkt 9 beschrieben die Sendersuche auf und wählen Sie die **Erweiterte Suche**.

Quelle

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Quelle** und wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** aus, ob Sie analoge Programme (**FM Radio** oder **Analog CT**) oder digitale Programme (**DVB-S**, **DVB-C** oder **DVB-T**) suchen möchten.

Je nachdem welche Quelle Sie gewählt haben, unterscheiden sich die weiteren Eingabemöglichkeiten und damit auch die Eingabemenüs. Diese werden in den folgenden Punkten beschrieben.

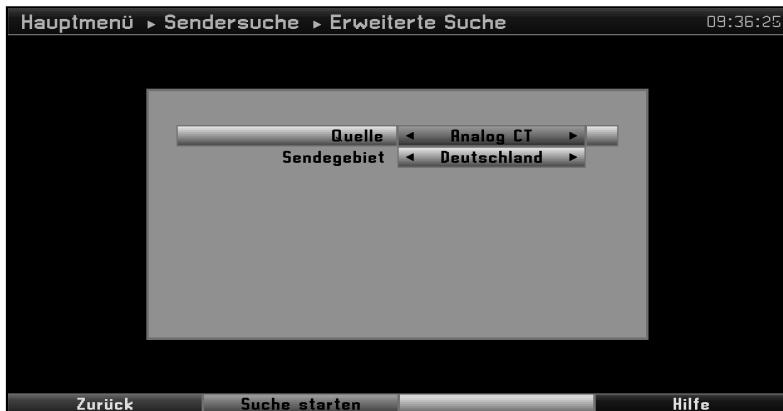
9.2.1 Erweiterte Suche nach analogen Radioprogrammen (FM Radio)

Bei der Suche nach FM Radioprogrammen brauchen Sie keine weiteren Einstellungen vorzunehmen.

- > Fahren Sie bei dieser Suche direkt mit dem Punkt 9.2.6 fort.

9.2.2 Erweiterte Suche nach analogen TV-Programmen (Analog CT)

Bei der erweiterten Suche der Quelle Analog CT haben Sie die Möglichkeit ein Sendegebiet zu wählen. Die gefundenen Programme werden nach dem Suchlauf dem Sendegebiet entsprechend sortiert.

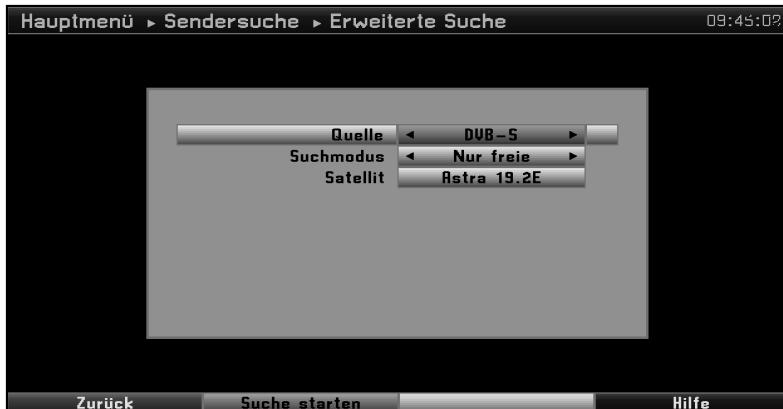


Sendegebiet

9

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sendegebiet**.
- > Geben Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Sendegebiet ein, in dem Sie sich befinden.
- > Fahren Sie anschließend mit dem Punkt 9.2.6 fort.

9.2.3 Erweiterte Suche nach DVB-S-Programmen



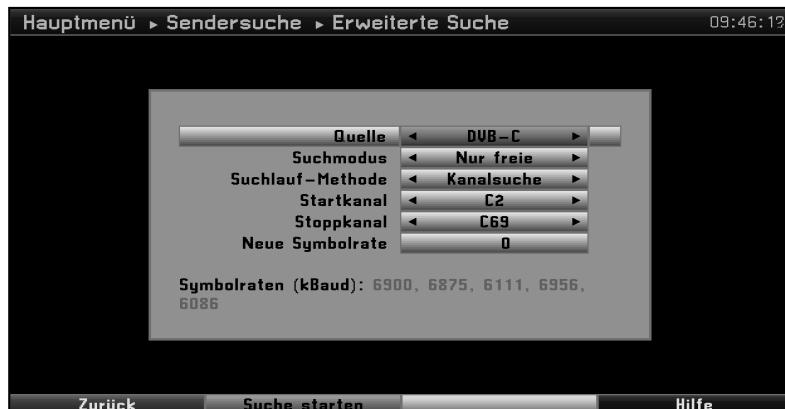
Suchmodus

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Suchmodus**.
- > Entscheiden Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Nur freie**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle**) suchen möchten.

Satellit

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Satellit**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** öffnet sich ein Fenster mit den konfigurierten Satelliten.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Satelliten aus, den Sie absuchen möchten und bestätigen Sie diesen mit **OK**.
- > Fahren Sie anschließend mit dem Punkt 9.2.6 fort.

9.2.4 Erweiterte Suche nach DVB-C-Programmen



Suchmodus

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Suchmodus**.
- > Entscheiden Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Nur freie**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle**) suchen möchten.

Suchlauf-Methode

- > Markieren Sie die Zeile **Suchlauf-Methode** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** zwischen der **Kanalsuche**, **Netzwerksuche** und der **Frequenzsuche** aus.

Startkanal

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Startkanal**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Kanal, bei dem die Suche starten soll.

Stoppkanal

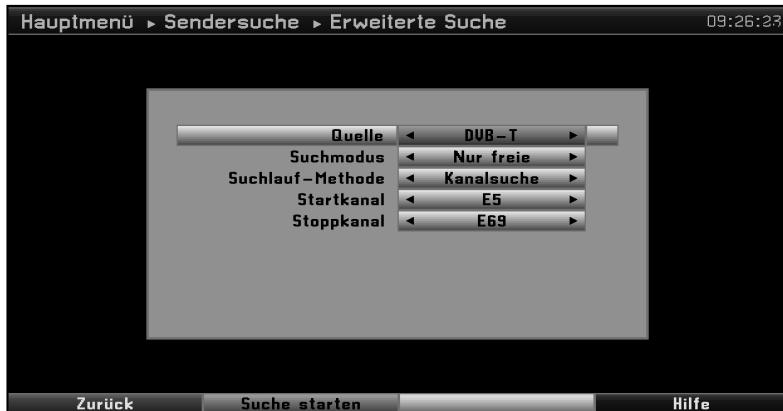
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Stoppkanal**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Kanal, bei dem die Suche enden soll.

Neue Symbolrate

Unter dieser Zeile sehen Sie eine Reihe von Symbolraten. Diese Symbolraten werden bei einem Suchlauf berücksichtigt

- > Markieren Sie die Zeile **Neue Symbolraten** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Geben Sie nun mit der **Zehnertastatur** eine Symbolrate ein, die der Liste hinzugefügt werden soll.
Ist die Eingabe vollständig, wird diese Symbolrate der Liste hinzugefügt.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Löschen** können Sie die jeweils an letzter Position stehende Symbolrate löschen.
- > Fahren Sie anschließend mit dem Punkt 9.2.6 fort.

9.2.5 Erweiterte Suche nach DVB-T-Programmen



Suchmodus

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Suchmodus**.
- > Entscheiden Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links**, ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Nur freie**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle**) suchen möchten.

Suchlauf-Methode

Wählen Sie in dieser Zeile zwischen der **Kanalsuche** und der **Frequenzsuche**.

- > Markieren Sie dazu die Zeile **Suchlauf-Methode** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die gewünschte Suchlaufmethode aus.

9

Startkanal

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Startkanal**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Kanal, bei dem die Suche starten soll.

Stopkanal

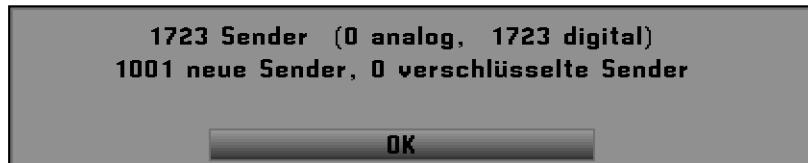
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Stopkanal**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Kanal, bei dem die Suche enden soll.

9.2.6 Erweiterte Suche starten

- > Um den Suchlauf zu starten, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Suche starten**. Der Suchlauf kann über 15 Minuten in Anspruch nehmen. Beachten Sie auch die Bildschirmeinblendungen. Nach dem Suchlauf erscheint eine Mitteilung auf dem Bildschirm.

9.2.7 Nach dem Suchlauf

Nach dem Suchlauf erscheint eine Mitteilung mit der Anzahl der gefundenen, der neuen und der verschlüsselten Programme auf dem Bildschirm.



- > Bestätigen Sie diese mit **OK**.
Nun erfolgt eine Abfrage, ob Sie die gefundenen Programme sortiert, unsortiert oder nicht in die Favoritenliste übernehmen möchten.



- 9 > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Sortiert**, um die Programme sortiert in die Favoritenliste zu übernehmen und bestätigen Sie mit **OK**. Die gefundenen Programme werden anhand einer vorprogrammierten Liste in die Favoritenliste einsortiert. Dabei richtet sich die Reihenfolge der Programme nach dem in Punkt 11 eingestellten Sendegebietes.
- > Zur unsortierten Übernahme der Programme in die Favoritenliste, wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Unsortiert** und bestätigen Sie mit **OK**. Die Programme werden nun unsortiert an das Ende der Favoritenliste angefügt.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Nein** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Programme nicht automatisch in die Favoritenliste zu übernehmen. Die Favoritenliste kann zu jeder Zeit, wie in Punkt 10 beschrieben, bearbeitet werden.

9.3 Manuelle Suche / Änderung des Programmnamens

Sollte ein Programm bei der automatischen Suche oder bei der Erweiterten Suche nicht gefunden werden, kann es erforderlich sein, für dieses Programm eine **manuelle Suche** durchzuführen.

- > Rufen Sie die Sendersuche wie unter Punkt 9 beschrieben auf und wählen Sie die **Manuelle Suche** aus.

Quelle

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Quelle**.
- > Wählen mit den **Pfeiltasten rechts/links** aus, ob Sie ein analoges Programm (**FM Radio** oder **Analog CT**) oder digitale Programme (**DVB-S**, **DVB-C** oder **DVB-T**) suchen möchten.

Die weitere Vorgehensweise einer manuellen Suche hängt von der ausgewählten Quelle ab. Die verschiedenen Vorgehensweisen werden in den folgenden Punkten beschrieben.

9.3.1 Manuelle Suche eines analogen Radioprogramms (FM-Radio)

- > Rufen Sie wie unter Punkt 9.3 beschrieben das Menü **Manuelle Suche** auf.



Frequenz

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Frequenz**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** oder der **Zehnertastatur** die gewünschte Frequenz ein.

Name

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Name**.
- > Zum Ändern des Programmnamens drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Ändern**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den ersten Buchstaben des Namens aus und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Vervollständigen Sie auf diese Weise den Namen.
- > Fehleingaben können mit der **roten** Funktionstaste **Löschen** rückgängig gemacht werden.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Übernehmen** wird der neue Programmname übernommen.

Zwangsmono

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Zwangsmono**.
- > Schalten Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die Funktion **Zwangsmono Ein** bzw. **Aus**.

9.3.1.1 Speichern

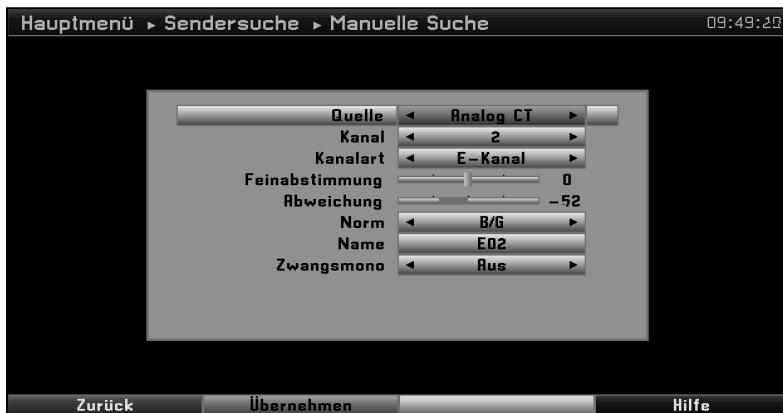
- > Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Übernehmen**.
Es erscheint eine Abfrage, ob das Programm in die Favoritenliste übernommen werden soll.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Ja** um das Programm in die Favoritenliste zu übernehmen und bestätigen Sie mit **OK**.
Bei der Auswahl **Nein** wird das Programm nur in der Gesamtliste gespeichert und kann, wie in Punkt 10.2 beschrieben, in die Favoritenliste aufgenommen werden.

9.3.2 Manuelle Suche eines analogen TV-Programms (Analog CT)

- > Rufen Sie wie unter Punkt 9.3 beschrieben das Menü **Manuelle Suche** auf.



Kanal

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kanal**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** oder der **Zehnertastatur** den gewünschten Kanal ein.

Kanalart

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kanalart**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Kanalart (Standard-Fernsehkanal **E-Kanal** bzw. Sonderkanal **S-Kanal**) ein.

Feinabstimmung nur bei Analog CT

Mit Hilfe der Feinabstimmung können Sie Sender einstellen, deren Sendefrequenz zu weit neben der Frequenz des zuvor eingestellten Kanals liegt. Eine geringfügige Korrektur der Frequenz für das bestmögliche Bild und den bestmöglichen Ton erfolgt automatisch.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Feinabstimmung**.
- > Führen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** eine Feinabstimmung durch bis Sie den gesuchten Sender empfangen.

Norm

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Norm**.
- > Stellen Sie die zu dem Empfangskanal gehörende Fernsehnorm (**B/G**, **D/K**, **I(+)** oder **L(L)**) ein.
In Deutschland wird die Norm **B/G** verwendet.

Name

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Name**.
- > Zum Ändern des Programmnamens drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Ändern**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den ersten Buchstaben des Namens aus und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Vervollständigen Sie auf diese Weise den Namen.
- > Fehleingaben können mit der **roten** Funktionstaste **Löschen** rückgängig gemacht werden.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird der neue Programmname übernommen.

Zwangsmono

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Zwangsmono**.
- > Schalten Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die Funktion **Zwangsmono Ein** bzw. **Aus**.

9.3.2.1 Speichern

- > Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Übernehmen**.
Es erscheint eine Abfrage, ob das Programm in die Favoritenliste übernommen werden soll.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Ja** um das Programm in die Favoritenliste zu übernehmen und bestätigen Sie mit **OK**.
Bei der Auswahl **Nein** wird das Programm nur in der Gesamtliste gespeichert und kann, wie in Punkt 10.2 beschrieben, in die Favoritenliste aufgenommen werden.

9.3.3 Manuelle Suche nach DVB-S-Programmen

- > Rufen Sie wie unter Punkt 9.3 beschrieben das Menü **Manuelle Suche** auf.



Satellit

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Satellit**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird eine Tafel mit den konfigurierten Satelliten aufgerufen.
- > Markieren Sie den gewünschten Satelliten mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.

Frequenz

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Frequenz**.
- > Geben Sie mit den **Zifferntasten** die Frequenz des Transponders ein, den Sie absuchen möchten.

Symbolrate

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Symbolrate**.
- > Geben Sie mit den **Zifferntasten** die Symbolrate ein.

Polarisation

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Polarisation**.
- > Stellen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die Polarisation des Transponders ein.
- > Fahren Sie anschließend mit dem Punkt 9.3.6 fort.

9.3.4 Manuelle Suche nach DVB-C-Programmen

- > Rufen Sie wie unter Punkt 9.3 beschrieben das Menü **Manuelle Suche** auf.



Suchlauf-Methode

Wählen Sie in dieser Zeile zwischen der **Kanalsuche** und der **Frequenzsuche**.

- > Markieren Sie dazu die Zeile **Suchlauf-Methode** mit den **Pfeiltasten auf/ab**.
> Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** die gewünschte Suchlaufmethode aus.

Kanal nur bei Kanalsuche

- 9> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kanal**.
> Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** oder der **Zehnertastatur** den gewünschten Kanal ein.

Kanalart nur bei Kanalsuche

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kanalart**.
> Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Kanalart (Sonderkanal **S-Kanal** bzw. Standard-Kanal **C-Kanal**) ein.

Frequenz nur bei Frequenzsuche

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Frequenz**.
> Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** oder der **Zehnertastatur** die gewünschte Frequenz ein.

Symbolrate

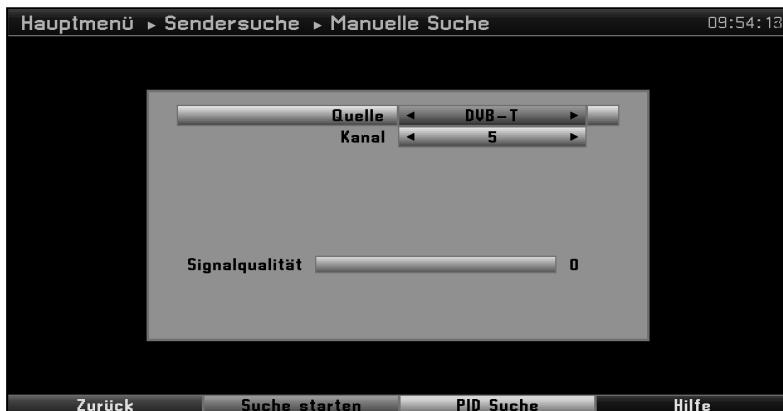
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Symbolrate**.
> Geben Sie mit der **Zehnertastatur** die Symbolrate ein.

Modulation

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Modulation**.
> Geben Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Modulation des Kanals ein.
> Fahren Sie anschließend mit dem Punkt 9.3.6 fort.

9.3.5 Manuelle Suche nach DVB-T-Programmen

- > Rufen Sie wie unter Punkt 9.3 beschrieben das Menü **Manuelle Suche** auf.



Kanal

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Kanal**.
- > Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den gewünschten Kanal ein.

9.3.6 Manuelle DVB-S/DVB-C/DVB-T Suche starten

- > Um den Suchlauf zu starten, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Suche starten**. Beachten Sie die Bildschirmeinblendungen.

9

9.3.7 Nach dem Suchlauf

Nach dem Suchlauf erscheint eine Abfrage, ob Sie die gefundenen Programme sortiert, unsortiert oder nicht in die Favoritenliste übernehmen möchten.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Sortiert**, um die Programme sortiert in die Favoritenliste zu übernehmen und bestätigen Sie mit **OK**. Die gefundenen Programme werden anhand einer vorprogrammierten Liste in die Favoritenliste eingesortiert. Dabei richtet sich die Reihenfolge der Programme nach dem in Punkt 11 eingestellten Sendegebietes.
- > Zur unsortierten Übernahme der Programme in die Favoritenliste, wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Unsortiert** und bestätigen Sie mit **OK**. Die Programme werden nun unsortiert an das Ende der Favoritenliste angefügt.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Nein** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Programme nicht automatisch in die Favoritenliste zu übernehmen. Die Favoritenliste kann zu jeder Zeit, wie in Punkt 10 beschrieben, bearbeitet werden.

9.3.8 PID-Suche (DVB-S/DVB-C/DVB-T)

Die PID-Suche dient dazu, gezielt ein digitales Programm, mit Hilfe von programm-spezifischen PID-Nummern, zu suchen.

- > Geben Sie zunächst, wie in den Punkten 9.3.3, 9.3.4 bzw. 9.3.5 beschrieben die entsprechenden Daten für die DVB-S-, DVB-C- bzw. DVB-T-PID-Suche ein.



- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **PID Suche**, um das Eingabefenster der PID-Nummern zu öffnen.
- > Markieren Sie nacheinander die Zeilen **Audio PID**, **Video PID** und **PCR-PID** mit den **Pfeiltasten auf/ab** und geben Sie in der jeweiligen Zeile die entsprechende PID-Nummer mit Hilfe der **Zehnertastatur** ein.

9.3.9 PID-Suche starten (DVB-S/DVB-C/DVB-T)

- > Um den Suchlauf zu starten, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Suche starten**. Beachten Sie bitte die Bildschirmeinblendungen.

9.3.10 Nach der PID-Suche

9

Nach der PID-Suche erscheint eine Abfrage, ob Sie das gefundene Programm sortiert, unsortiert oder nicht in die Favoritenliste übernehmen möchten.



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Sortiert**, um das Programm sortiert in die Favoritenliste zu übernehmen und bestätigen Sie mit **OK**. Das gefundene Programm wird anhand einer vorprogrammierten Liste in die Favoritenliste einsortiert. Dabei richtet sich die Reihenfolge auch nach dem in Punkt 11 eingestellten Sendegebiet.
- > Zur unsortierten Übernahme des Programms in die Favoritenliste, wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Unsortiert** und bestätigen Sie mit **OK**. Das Programm wird nun unsortiert an das Ende der Favoritenliste angefügt.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Eintrag **Nein** und bestätigen Sie mit **OK**, um die Programme nicht automatisch in die Favoritenliste zu übernehmen.

Die Favoritenliste kann zu jeder Zeit, wie in Punkt 10 beschrieben, bearbeitet werden.

10 Programmverwaltung

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Favoritenprogrammliste entsprechend Ihren Wünschen ändern können. Ebenso wird diese Funktion benötigt, um nach einem Suchlauf neu gefundene Programme in die Liste einzusortieren.

Hierzu sollten Sie folgendes wissen: Ihr Gerät verfügt über zwei Programmlisten, die Favoritenliste und die TV-Liste bzw. Radioliste.

Die Favoritenprogrammliste enthält alle Programme, die Sie wie im folgenden beschrieben aufgenommen haben.

In der TV-Liste bzw. Radioliste befinden sich alle nach einem Suchlauf verfügbaren Programme. Dort befinden sich auch die Programme, die Sie nicht in die Favoritenliste aufgenommen haben.

Ebenso beschreibt dieses Kapitel, wie Sie Programme löschen können. Beim Aufrufen der Programmliste durch die Taste **OK** wird die Favoritenprogrammliste angezeigt.

10.1 Programmverwaltung aufrufen

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **TV-Listen verwalten**, um die TV-Liste zu bearbeiten oder **Radiolisten verwalten**, um die Radioliste zu bearbeiten.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.

Es erscheint die Programmverwaltung zum Bearbeiten der jeweiligen Favoritenliste (TV- oder Radioliste). In der rechten Bildhälfte wird die Favoritenliste dargestellt. In der linken Bildhälfte sehen Sie die alphabetisch sortierte TV-Liste bzw. Radioliste. In dieser Gesamtliste befinden sich alle verfügbaren Programme.

10



10.1.1 Favoritenliste auswählen

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Favoritenliste** können Sie von der Gesamtliste bzw. Anbieterliste zur Favoritenliste wechseln.

10.1.2 Gesamtliste auswählen

- > Mit Hilfe der **roten** Funktionstaste **Gesamtliste** wechselt die Markierung von der Favoritenliste (rechte Seite) zur linken Seite (Gesamt- oder Anbieterliste). Je nachdem, welche Liste zuvor gewählt war, erscheint nun die Gesamtliste oder eine Anbieterliste.
- > Drücken Sie nun ggf. erneut die **rote** Funktionstaste **Gesamtliste**.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Gesamtliste** aus und bestätigen Sie mit **OK**.

10.1.3 Anbieterliste auswählen

- > Mit Hilfe der **roten** Funktionstaste **Gesamtliste** wechselt die Markierung von der Favoritenliste (rechte Seite) zur linken Seite (Gesamt- oder Anbieterliste). Je nachdem, welche Liste zuvor gewählt war, erscheint nun die Gesamtliste oder eine Anbieterliste.
- > Drücken Sie nun ggf. erneut die **rote** Funktionstaste **Gesamtliste**. Es öffnet sich ein zusätzliches Auswahlfenster.
- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Anbieterliste** aus und bestätigen Sie mit **OK**. In der linken Hälfte erscheint nun eine Liste mit den verfügbaren Anbietern.
- > Markieren Sie nun den gewünschten Anbieter mit den **Pfeiltasten auf/ab** und bestätigen Sie mit **OK**. Es werden nun nur die Programme des gewählten Anbieters angezeigt.

10.2 Programme zur Favoritenliste hinzufügen

Um Programme aus der TV- bzw. Radioliste in die Favoritenliste aufzunehmen, rufen Sie wie in Punkt 10.1 beschrieben die Programmverwaltung auf. Programme, die sich in der Favoritenliste befinden, sind mit der zugehörigen Programmplatznummer gekennzeichnet.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten** ein Programm, das Sie in die Favoritenliste aufnehmen möchten.
- > Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Hinzufügen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Hinzufügen** wird das markierte Programm in die Favoritenliste aufgenommen.

Blockweises Markieren

Um mehrere Programme gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in den Auswahlmodus.
- > Mit Hilfe der **Pfeiltasten** können die folgenden/vorhergehenden Programme ebenfalls markiert werden.



- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Hinzufügen**, um die markierten Programme in die Favoritenliste aufzunehmen.

10.3 Programme löschen

10.3.1 Entfernen (löschen) aus der Favoritenliste

Um Programme aus der Favoritenliste zu entfernen, rufen Sie wie in Punkt 10.1 beschrieben die Programmverwaltung auf und wählen Sie die **Favoritenliste** an.

- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das Sie aus der Favoritenliste entfernen möchten.
- > Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Entfernen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Entfernen**.
Es erfolgt eine Abfrage, ob Sie das Programm wirklich entfernen möchten.



- > Um das Programm wirklich zu entfernen, markieren Sie das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um mehrere Programme gleichzeitig zu entfernen, markieren Sie diese wie in Punkt 10.2 (**Blockweises Markieren**) beschrieben.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Entfernen**.
Es erfolgt eine Abfrage, ob Sie die Programme wirklich entfernen möchten.
- > Um die Programme wirklich zu entfernen, markieren Sie das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.

Die auf diese Weise gelöschten Programme bleiben jedoch in der Gesamtliste erhalten und können jederzeit wieder in die Favoritenliste aufgenommen werden.

10.3.2 Löschen aus der Gesamtliste

- > Um Programme aus der Gesamtliste zu löschen, rufen Sie wie in Punkt 10.1 beschrieben das Menü **TV-Listen** bzw. **Radiolisten verwalten** auf und wechseln Sie zur Gesamtliste oder Anbieterliste.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das Sie aus der Gesamtliste löschen möchten.
- > Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Löschen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**.
Es erfolgt eine Abfrage, ob Sie das Programm wirklich löschen möchten.
- > Um das Programm wirklich zu löschen, markieren Sie das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.
- > Um mehrere Programme gleichzeitig zu löschen, markieren Sie diese wie in Punkt 10.2 (Blockweises Markieren) beschrieben.
- > Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Löschen**.
Es erfolgt eine Abfrage, ob Sie die Programme wirklich löschen möchten.

10



- > Um die Programme wirklich zu löschen, markieren Sie das Feld **Ja** und bestätigen Sie mit **OK**.

10.4 Programme sortieren

Um die Programmreihenfolge der Favoritenliste Ihren Wünschen entsprechend zu sortieren, rufen Sie wie in Punkt 10.1 beschrieben die Favoritenliste auf.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** das Programm, das Sie an einer anderen Stelle in der Liste platzieren möchten.
- > Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sortieren**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
- > Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Sortieren**.
Neben dem markierten Programm erscheint ein Doppelpfeil.



10

- > Nun können Sie das markierte Programm mit Hilfe der **Pfeiltasten** und/oder der **Zehnertastatur** an die Stelle in der Programmliste bewegen, an der Sie es platzieren möchten.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird das Programm an der neuen Position gespeichert.
- > Um mehrere Programme gleichzeitig zu sortieren, markieren Sie diese wie in Punkt 10.2 (Blockweises Markieren) beschrieben.
- > Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste **Sortieren**.
Es erscheint ein Doppelpfeil neben dem angewählten Programmblöck.
- > Nun können Sie die markierten Programme mit den **Pfeiltasten** und/oder der **Zehnertastatur** an die Stelle der Programmliste bewegen, an der Sie sie platzieren möchten und bestätigen Sie mit **OK**.

11 Sonderfunktionen

Zur Einstellung der im folgenden beschriebenen Sonderfunktionen, gehen Sie wie folgt vor:

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
 - > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Einstellungen** und bestätigen Sie mit **OK**.
 - > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sonderfunktionen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- Es erscheint das Menü **Sonderfunktionen**.



- > Markieren Sie die jeweilige Zeile mit den **Pfeiltasten auf/ab** und stellen Sie die Funktion mit den **Pfeiltasten rechts/links** wie gewünscht ein.

Zeitzoneneinstellung

Wählen Sie in dieser Zeile die Zeitzone aus, in der das Gerät betrieben wird. Entsprechend dieser Auswahl wird die Uhrzeit automatisch eingestellt und an Sommer- und Winterzeit angepasst.

Sendegebiet

Geben Sie in dieser Zeile das Sendegebiet ein, in dem das Gerät betrieben wird. **Beachten Sie**, dass mit dem Umstellen des Sendegebietes auch das Kanalraster für den DVB-C-, DVB-T- und Analog CT-Empfang angepasst wird. Unter Umständen werden vorhandene Sender nicht mehr dargestellt. Führen Sie in einem solchen Fall bitte, wie in Punkt 9 beschrieben, einen Suchlauf durch.

Hole Zeit von TV-Pr. Platz

Wählen Sie in dieser Zeile den Programmplatz aus, auf dem die Synchronisierung der Uhrzeit beim Einschalten der Fernsehers erfolgen soll.

AV kopieren

Sofern diese Funktion eingeschaltet ist, werden die Signale der Scart-Buchse in der angewählten Richtung zu der jeweils anderen Scart-Buchse durchgeschaltet. Dadurch können z. B. die Signale eines an der Scartbuchse AV1 angeschlossenen DVD-Players zur Scart-Buchse AV2 durchgeschaltet werden, um diese mit einem an der Scart-Buchse AV2 angeschlossenen Videorekorder aufzuzeichnen.

Quelle Autostart/stop

Wählen Sie die Quelle aus, welche die Autostart bzw. Autostop funktion auslöst.

Autostart

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird Ihr Fernsehgerät, sofern es sich im Standby befindet, durch das Anschalten eines Signals an der zuvor ausgewählten Quelle (z. B. durch das Einschalten eines DVD-Players) eingeschaltet.

Autostop

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird Ihr Fernsehgerät, sofern es sich im Betrieb befindet, durch das Abschalten eines Signals an der zuvor gewählten Quelle (z. B. durch das Ausschalten eines DVD-Players) in Standby geschaltet.

Bild im Radiomode

Durch diese Funktion kann das Bild im Radio-Modus abgeschaltet werden. Dadurch wird der Bildschirm weniger stark beansprucht und die Leistungsaufnahme verringert.

Aus: Das Bild im Radio-Modus wird nach ca. 30 Sekunden ausgeschaltet und bleibt auch bei einem Programmwechsel ausgeschaltet.

Auto: Das Bild im Radio-Modus wird nach ca. 30 Sekunden ausgeschaltet und wird bei einem Programmwechsel automatisch für kurze Zeit wieder eingeschaltet.

Ein: Das Bild ist auch im Radiomodus eingeschaltet.

YUV 576/480p Modus

Wenn Sie über den Komponenten-Eingang (YUV) Signale im 576p- oder im 480p-Modus wiedergeben möchten, können Sie auswählen, ob diese Signale noch einmal bearbeitet werden, bevor sie auf dem Bildschirm wiedergegeben werden oder ob diese, ohne weitere Bearbeitung, direkt wiedergegeben werden. Welche Einstellung zu bevorzugen ist, hängt von der verwendeten Signalquelle ab und sollte anhand der Bildqualität beurteilt werden.

DPS: Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Signal unbearbeitet (direkt) wiedergegeben werden soll.

VSP: Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Signal vor der Wiedergabe auf dem Bildschirm bearbeitet werden soll.

Videotextmodus

Manche Programmanbieter senden den Videotext in unterschiedlichen Videotext-Modi. Standardmäßig wird der Level 1.5 gesendet. Zusätzlich unterstützen verschiedene Programmanbieter den graphisch anspruchsvolleren HiText Level 2.5. In dieser Zeile können Sie den Videotextmodus manuell einstellen. Im Normalfall sollten Sie den Modus **HiText Level 2.5** wählen.

Analoger Dekoder

Einen analogen Dekoder können Sie an die Scart-Buchse AV2 gemäß Punkt 4 anschließen. Schalten Sie in dieser Zeile die Funktion ein, indem Sie **EURO-AV2** auswählen.

Speicherformat Radio

In dieser Zeile können Sie entscheiden, ob für Festplattenaufnahmen im Radiobetrieb nur die "normale" Aufnahme (**PVR**), welche über den PVR-Navigator ausgewählt werden kann, erfolgen soll oder ob zeitgleich zusätzlich auch eine MP2-Datei der Aufnahme (**PVR + MP2**), welche anschließend über den Musik-Navigator aufgerufen werden kann, erstellt werden soll.

Untertitelsprache

Stellen Sie hier die bevorzugte Untertitelsprache ein. Nach dem Umschalten werden, sofern gesendet, automatisch die Untertitel am unteren Bildschirmrand dargestellt. Mit der Einstellung **Keine** können Sie die automatische Darstellung abschalten und wenn gewünscht wie in Punkt 6.14 beschrieben manuell einschalten.

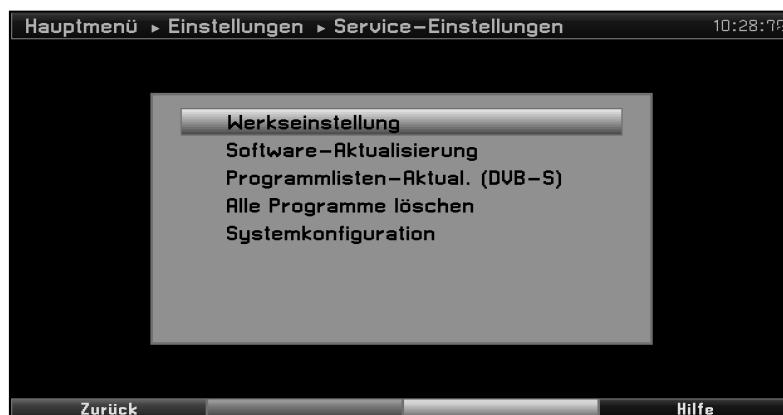
Untertitelsprache 2

Stellen Sie hier die Untertitelsprache ein, die automatisch dargestellt werden soll, wenn die 1. Untertitelsprache nicht verfügbar ist.

12 Service-Einstellungen

Sie können jederzeit wieder auf die Werkseinstellungen zurückgreifen. Ebenso können Sie, falls die Programmliste durch Änderungen der Programmanbieter veraltet ist, diese komplett löschen, um dann einen neuen Suchlauf auszuführen. Beachten Sie, dass Sie nach der Ausführung der Löschfunktion zunächst einen Suchlauf starten und anschließend die gewünschten Programme aus der Gesamtliste in die Favoritenliste kopieren müssen.

- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Wählen Sie die Menüzeile **Einstellungen**, indem Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** markieren.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**.
- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Menüzeile **Service-Einstellungen**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Das Untermenü **Service-Einstellungen** erscheint.



12.1 Werkseinstellung

Nach Aufruf dieser Funktion wird wieder die werkseitige Programmierung eingestellt, eigene Einstellungen werden gelöscht und der Installationsassistent **AutoInstall** wird gestartet.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Werkseinstellung**.
- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die Meldung **“Alle Einstellungen werden gelöscht. Werkseinstellung wirklich aktivieren?”**.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links Ausführen** oder **Abbrechen**.
- > Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.

12.2 Software-Aktualisierung

Sie haben die Möglichkeit die Betriebssoftware Ihres Gerätes zu aktualisieren (Update). Beim Satellitenempfang empfangen Sie diesen Datenkanal über die ASTRA-Satelliten Systeme (19,2° Ost).

Um den entsprechenden Datenkanal auch über DVB-C oder DVB-T zu empfangen, muss dieser in Ihrem Kabelnetz oder Ihrem DVB-T-Empfangsgebiet verfügbar sein.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Software-Aktualisierung**.
- > Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in das Untermenü **Software-Aktualisierung**.



- > Soll Ihr Gerät diese Aktualisierung automatisch vornehmen, markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Software-Aktualisierung**.
- > Stellen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** **Ja** ein.
- > Stellen Sie in der Zeile **Aktualisierungszeit** mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Zeit ein, zu der die Software-Aktualisierung erfolgen soll.
- > Um die Aktualisierung der Betriebssoftware manuell zu starten, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste **Testen**.

Sollten sich die Parameter des Datenkanals zum Laden der Software geändert haben, können Sie diese in diesem Menü korrigieren. Die aktuellen Daten können Sie beim Fachhandel erfahren. Im Normalfall sollten Sie in diesem Menü keine Umstellung vornehmen.

Achtung:

Damit die neue Software automatisch geladen werden kann, muss sich das Gerät im Standby-Betrieb befinden.

Beachten Sie, nachdem die neue Software heruntergeladen wurde, wird diese im Gerät aufbereitet. Während dieses Vorgangs leuchtet die LED abwechselnd grün und orange. Dieser Vorgang kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

12.3 Programmliste aktualisieren ISIPRO^{nur DVB-S}

Durch die ISIPRO-Programmlistenaktualisierung wird die Programmliste Ihres Fernsehers automatisch auf einem aktuellen Stand gehalten. Dazu wird in regelmäßigen Abständen eine aktuelle Programmliste über Satellit (ASTRA 19,2° Ost) ausgestrahlt und kann von Ihrem Fernseher heruntergeladen werden.

Sollten sich die Parameter des Datenkanals zum Downloaden der Programmliste geändert haben, können Sie diese in diesem Menü korrigieren. Die aktuellen Transponderdaten können Sie beim Fachhandel erfahren. Im Normalfall sollten Sie in diesem Menü keine Umstellung vornehmen.

Beachten Sie bitte, dass diese Funktion nur für die Satellitenprogramme der Programmliste zur Verfügung steht.

- > Wählen Sie die Zeile **Programmlisten-Aktual. (DVB-S)** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Durch Bestätigen mit der Taste **OK** gelangen Sie in das Untermenü **Programmlisten-Aktualisieren (DVB-S)**.



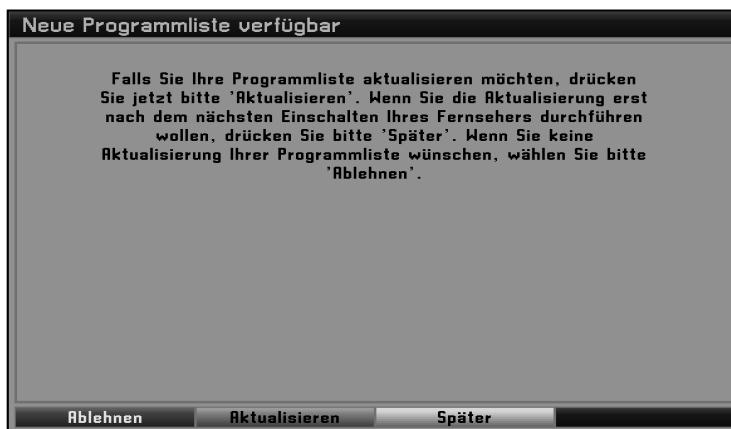
- > Damit Ihr Fernseher automatisch überprüft, ob eine neue Programmliste vorhanden ist, markieren Sie die Zeile **Listen-Aktualisierung**.
- > Stellen Sie die automatische Programmlisten-Aktualisierung mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** auf **Ja**.

12.3.1 Programmlistenaktualisierung manuell starten

- > Um die Aktualisierung der Programmliste manuell zu starten, betätigen Sie die **grüne** Funktionstaste **Aktualisieren**.
Nun wird überprüft, ob eine neuere Programmliste zur Verfügung steht.
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Ja**, wenn Sie die Aktualisierung starten möchten und bestätigen Sie mit **OK**.
Der Download der neuen Programmliste wird nun gestartet.

12.3.2 Meldung "Neue Programmliste verfügbar"

Ist eine neue Programmliste verfügbar, so erscheint beim Einschalten des Geräts, sofern die Listen-Aktualisierung im Menü Porgrammlisten-Aktualisierung (DVB-S) eingeschaltet ist, eine entsprechende Meldung auf dem Bildschirm.



- > Möchten Sie die neue Programmliste nicht sofort, sondern zu einem späteren Zeitpunkt herunterladen, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Später**. Beim nächsten Einschalten des Fernsehers erscheint die Abfrage dann erneut.
- > Wenn Sie die neue Programmliste nicht herunterladen möchten, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Ablehnen**. Die Meldung erscheint nun erst dann wieder, wenn eine noch neuere Programmliste übertragen wird.
- > Um die neue Programmliste sofort herunterzuladen, drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Aktualisieren**. Der Download der Programmliste wird gestartet und kann am Bildschirm mitverfolgt werden.

Nachdem die Programmliste vollständig heruntergeladen wurde, erfolgt die Aktualisierung Ihrer Programmliste. Dabei wird die im Fernseher vorhandene Favoritenliste mit der neuen Programmliste verglichen.

Wird bei diesem Vergleich festgestellt, dass Sie bisher keine Änderungen an der im Fernseher vorhandenen Werksprogrammliste vorgenommen haben, wird die Programmliste komplett gegen die neue Liste ausgetauscht.

Falls Sie jedoch Änderungen an der Programmliste vorgenommen haben, erfolgt die Aktualisierung Ihrer Favoritenliste in mehreren Schritten. Dabei werden Ihnen die Unterschiede zwischen Ihrer Favoritenliste und der neuen Programmliste angezeigt. Sie können selbst entscheiden, welche Änderungen Sie vornehmen möchten und welche nicht. Die Anzahl der vorzunehmenden Schritte hängt jeweils vom Umfang der Änderungen in der neuen Liste ab und kann daher von Download zu Download unterschiedlich sein.

12.3.3 Programme anpassen

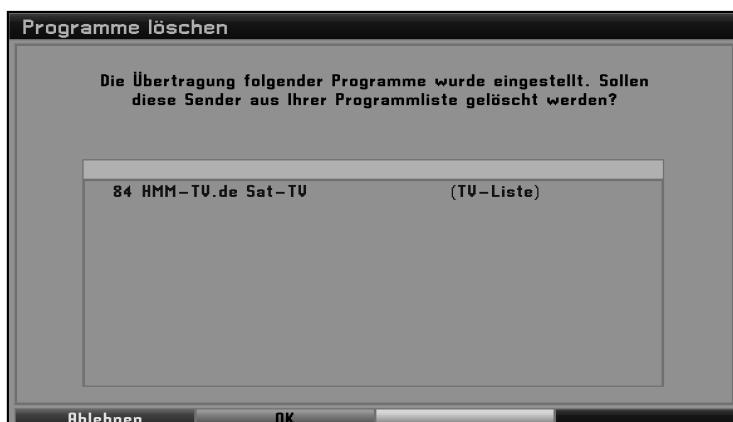
In diesem Schritt werden die Programme Ihrer Favoritenliste angezeigt deren Empfangsdaten sich geändert haben bzw. nicht mehr aktuell sind. Diese Programme können unter Umständen mit diesen Daten nicht mehr korrekt empfangen werden. Damit diese weiterhin problemlos empfangbar sind, sollten die vorgeschlagenen Änderungen vorgenommen werden.



- > Durch drücken der Taste **grünen** Funktionstaste **OK** werden die Empfangsdaten der markierten Programme aktualisiert.
- > Möchten Sie die Daten der angezeigten Programme nicht aktualisieren, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Ablehnen**.

12.3.4 Programme löschen

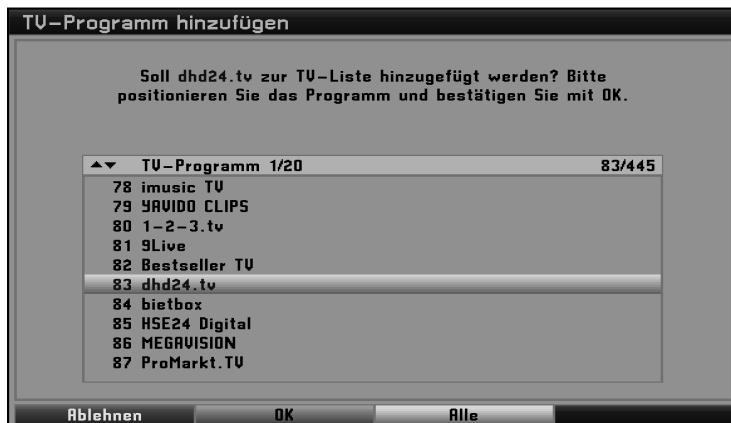
In diesem Schritt können Sie die Programme löschen, die sich zwar noch in Ihrer Favoritenliste befinden, aber nicht mehr gesendet werden.



- > Wenn Sie die angezeigten Programme, die nicht mehr gesendet werden, löschen möchten, bestätigen Sie durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **OK**.
- > Möchten Sie diese Programme dennoch in Ihrer Favoritenliste behalten, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Ablehnen**.

12.3.5 TV bzw. Radio-Programm hinzufügen

Im nächsten Schritt werden Ihnen einzeln die Programme der neuen Programmliste angezeigt, die Sie zu Ihrer eigenen Favoritenliste hinzufügen können, da diese dort noch nicht vorhanden sind.



Programme einzeln übernehmen

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **OK** speichern Sie das angezeigte Programm auf dem vorgeschlagenen Programmplatz der Favoritenliste (TV oder Radio)
- oder
- > Betätigen Sie die **Pfeiltasten**, um das angezeigte Programm an eine andere Stelle der Favoritenliste zu verschieben oder geben Sie den gewünschten Programmplatz mit Hilfe der **Zehnertastatur** ein.
 - > Um das angezeigte Programm an der gewählten Stelle der Favoritenliste zu übernehmen, drücken Sie die **grünen** Funktionstaste **OK**.

Alle Programme übernehmen

- > Um alle neuen Programme ohne vorherige Kontrolle zu übernehmen, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Alle**.
Die Programme werden dabei nach festgelegten Kriterien in die Favoritenliste eingefügt.

12

Programm ablehnen (nicht übernehmen)

- > Möchten Sie das angezeigte Programm nicht in die Favoritenliste übernehmen, drücken Sie die **rote** Funktionstaste **Ablehnen**.

12.4 Alle Programme löschen

Durch diese Funktion werden die Programmspeicher komplett gelöscht.

- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Alle Programme löschen**.
- > Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die Meldung **“Wirklich alle Programme löschen?”**.

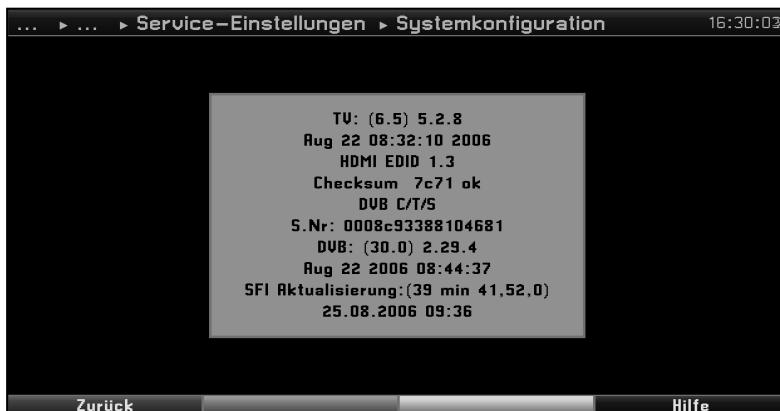


- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links Löschen** oder **Abbrechen**.
- > Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.

12.5 Systemkonfiguration

Unter diesem Menüpunkt können Sie die spezifischen Gerätedaten ersehen.

- > Markieren Sie die Zeile **Systemkonfiguration** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.



- > Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

13 Bediensprache (Menüsprache)

Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, die Menüsprache entsprechend Ihren Wünschen einzustellen. Zum Verändern der Bediensprache gehen Sie wie folgt vor:

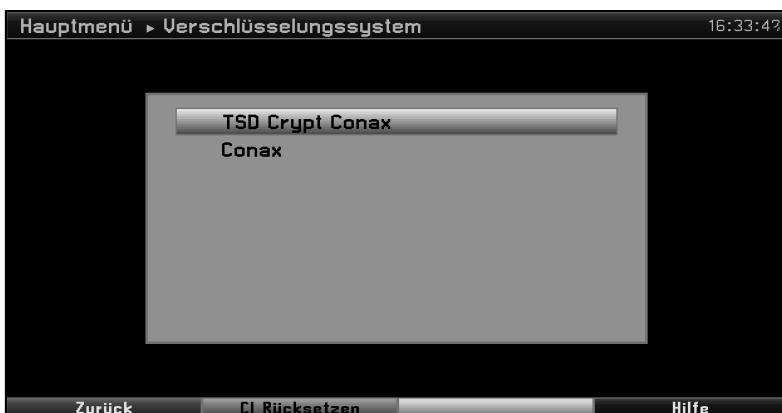
- > Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
- > Wählen Sie die Menüzeile **Bediensprache**, indem Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** markieren.
- > Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Bediensprache**.



- > Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Sprache.
- > Speichern Sie die Eingabe durch Drücken der Taste **OK**.
- > Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie ohne Änderung zum **Hauptmenü** zurück.

14 Verschlüsselungssystem

Unter diesem Menüpunkt gelangen Sie in die Untermenüs der eingesteckten Smartcard sowie des CI-Moduls. Indem Sie mit **OK** bestätigen, können Sie Informationen über das verwendete CI-Modul (1. Eintrag) bzw. über die eingelegte Smartcard (2. Eintrag) abrufen.



Manuelle Initialisierung des CI-Moduls

- > Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **CI Reset** können Sie das CI-Modul manuell initialisieren.

15 Technische Daten

LCD-Panel

Diagonale	82 cm
Paneltyp	16:9 TFT LCD
Auflösung	1366 x 768
Helligkeit	500 cd/m ²
Kontrastverhältnis	2000:1
Reaktionszeit	8 ms
Blickwinkel	170° V / 170° H

Bild

Standbild	ja
manueller Zoom	ja
automatische Formatusschaltung	4:3/16:9
einstellbare Formatvorgabe	4:3, 16:9, Optimal und Optimal 16:9

Ton

Mono/Stereo/Zweitton	ja
Sinusleistung in W	2 x 15
Anzahl Lautsprecher	4

Bedienung

Programmspeicher	4000 (Gesamtliste) / je 2000 Favoriten für TV u. Radio
TTS	ja
OSD-Menüführung	ja
Kindersicherung	ja
Uhrzeit	ja
Sleeptimer	ja
Festplattentimer	ja
Senderwechseltimer	ja
Videorekordertimer	ja
Sendersuchlauf	ja
DVB-Untertitel	ja
Videotext-Untertitel	ja
JPG-Wiedergabe	ja
MP3-Wiedergabe	ja
Menüsprachen	D, GB, F, E, I, TR, P, RUS, GR, PL, CZ, H, NL, S

Videotext

Toptext	ja
Megatext (1000 Seiten)	ja
HiText Level 2.5	ja (ein-/ausschaltbar)

Anschluss - HDMI 1/HDMI 2**Video**

Verbinder	HDMI Typ A
Typ	Single link
TMDS Protokole	DVI 1.0 und HDMI 1.0
Encoding:	RGB oder YCbCr
Sampling Modi:	4:4:4 oder 4:2:2

Audio

Streams	1
Channels	2
Bits per sample	16
Sampling rates	32.0, 44.1, 48 KHz

Anschluss - S-Video Eingang (Hosiden)

Eingangssignalpegel	Y: 1Vss/75Ohm
	C: 0,3Vss/75Ohm
Audio R/L	Cinch

Anschluss - Video Eingang

Video	Cinch
Audio R/L	Cinch

Anschluss - Scart-Buchsen (AV 1/AV 2)

Eingang	Video S-Video (nur AV 1) RGB (nur AV 2) Audio R/L
Ausgang	Video Audio R/L
Funktion Schaltspannung	0...2 V TV aus 4,5...7 V Bildformat 16:9 9,5...12 V Bildformat 4:3
Eingangssignalpegel	R: 0,7 Vss/75Ohm G: 0,7 Vss/75Ohm B: 0,7 Vss/75Ohm
Audio Eingangspegel R/L	0,5 V r.m.s. (nominal)
Audio Eingangsimpedanz	>40 KOhm

Anschluss - Komponenteneingang

Eingangssignalpegel	Y: 1,0 Vss/75Ohm Pr: 0,7 Vss/75Ohm Pb: 0,7 Vss/75Ohm
---------------------	--

Technische Daten

Anschluss - VGA-Eingang

Unterstützte Auflösungen 640x480, 800x600, 1024x768, 1366x768

Unterstütztes Timing VGA/DVI für VESA-Norm:

Modus	Auflösung	Horiz.-Freq. in kHz	Vert.-Freq. in Hz	Sync-Pol. H/V	Punkte Brutto	Aktive Punkte	Syncbreite H/V (Punkte)	Frontporch H/V (Punkte)	Backporch H/V (Punkte)	Pixeltakt in MHz
VGA	640x480 @60Hz	31,469	59,94	-/-	800*525	640*480	96 / 2	16 / 10	48 / 33	25,175
SVGA	800x600 @56Hz	35,156	56,25	+/-	1024*625	800*600	72 / 2	24 / 1	128 / 22	36
SVGA	800x600 @60Hz	37,879	60,317	+/-	1024*628	800*600	128 / 4	40 / 1	88 / 23	40
XGA	1024x768 @60Hz	48,363	60,004	-/-	1344*806	1024*768	136 / 6	24 / 3	160 / 29	65

Native Auflösung des Panels für VGA/DVI Ausgang bei folgendem Timing (VESA CVT):

Modus	Auflösung	Horiz.-Freq. in kHz	Vert.-Freq. in Hz	Sync-Pol. H/V	Punkte Brutto	Aktive Punkte	Syncbreite H/V (Punkte)	Frontporch H/V (Punkte)	Backporch H/V (Punkte)	Pixeltakt in MHz
Native	1360*768@50Hz	39,564	49,892	-/+	1744*793	1360*768	136 / 5	56 / 3	192 / 17	69

Über den DVI(HDMI)-Eingang werden zusätzlich die HDTV Formate 720p und 1080i bei 50 und 60Hz unterstützt.

Anschluss - Serielle Schnittstelle RS 232

Typ	RS 232, bidirectional
Bitrate	115,2 kBit/s max.
Steckverbinder	D-SUB-Buchse, 9 polig
Funktion	Update f. Betriebssoftware u. Vorprogrammierung

Anschluss - USB-Port

Typ	USB 1.1 (OHCI)
Funktion	Software-Update per USB Stick; Aufnahmen-, MP3- und JPG-Verwaltung per USB-Stick/externe Festplatte

Anschluss - Audioausgang analog

Rechts	Cinch
Links	Cinch
Subwoofer	Cinch

Anschluss - Audioausgang digital

SP/DIF-Ausgang elektrisch	Cinch
SP/DIF-Ausgang optisch	TOSLINK

Anschluss - Kopfhörer-Buchse

Typ	3,5 mm Klinke (stereo)
-----	------------------------

Analog UHF-/VHF-/CATV-Tuner

Eingangsfrequenzbereich	46 ... 860 MHz
Kanäle	E02-E12/E21-E69 / S01-S41
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Tuner Eingang	IEC Buchse (weiblich)
Normen	BG stereo, DK mono, L, L', I, NICAM

Analog FM-Tuner

Eingangsfrequenzbereich	87,5 MHz....108 MHz
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Tuner Eingang	IEC Buchse (weiblich)

DVB-S-Tuner

Eingangsfrequenzbereich	950 ... 2150 MHz
Eingangspegelbereich	- 65 dBm ... - 25 dBm
DVB-S-Tuner Eingang	F - Buchse
Eingangsimpedanz	75 Ohm
AFC-Fangbereich	+/- 3 MHz
Demodulation	Shaped QPSK
Symbolrate	1 ... 45 Mbaud/s, SCPC/ MCPC
FEC	Viterbi und Reed-Solomon
Viterbiraten	1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8
Roll-off Factor	automatische Anpassung 35 %

LNB Stromversorgung

LNB Strom	400 mA max kurzschlussfest
LNB Spannung vertikal	< 14 V ohne Last, > 11,5 V bei 400 mA
LNB Spannung horizontal	< 20 V ohne Last, > 17,2 V bei 400 mA
LNB Abschaltung in Standby-Mode	ja

22 kHz-Modulation

22 kHz	ja
Amplitude	0,6 V +/- 0,2 V

DiSEqC

DiSEqC 1.0	ja
------------	----

DVB-C-Tuner

Eingangsfrequenzbereich	47 - 862 MHz
Eingangspegelbereich	47 - 70 dB μ V
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Tuner Eingang	IEC Buchse (weiblich)
Noise figure	< 8 dB
Demodulation	16/64/128/256 QAM
FEC	Reed-Solomon
Symbolrate	1 ... 7 Mbaud

Technische Daten

DVB-T-Tuner

Eingangsfrequenzbereich	174 ... 230 MHz/470 ... 860 MHz
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Tuner Eingang	IEC Buchse (weiblich)
Noise figure	<8 dB
Max. Eingangspegel	-32 dBm

Antennenspeisung

Spannungsversorgung	5 V DC / 0,1 A ; kurzschlussfest
Demodulation	COFDM
Übertragungsmodus	2k/8k
Bitrate	4,35512 Mbit/s ... 31,66845 Mbit/s

Videodekodierung

Videokompression	MPEG-2 und MPEG-1 kompatibel
	Bis zu MP@ML (main profile @ main level)
Videostandard	PAL / 25 Hz
Aktive Bildfläche	720 Pixel x 576 Zeilen

Audiodekodierung

Audiokompression	MPEG-1 & MPEG-2 Layer I und II
Audio Mode	Dual (main/sub), Stereo
Abtastfrequenzen	32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz

Common Interface

Typ	1 Common Interface Steckplatz für CI-Module
Stromverbrauch	max. 0,3 A / 5 V

Kartenleser

Typ	1 Slot Kartenleser für integriertes Conax-System
-----	--

SFI-Daten

automatische Aktualisierung	ja
SFI Vorschau	maximal 7 Tage
Kategorie	Überblick-/Programm- und Genreansicht
Startkategorie	ja (einstellbar)

Festplatte

Festplatten-Typ	2,5 Zoll
Festplattensteuerung	vorgesehen für 80 und 160 GB
Anzahl Aufnahmen	999 (max.)

Fernbedienung

System	RC-5
Modulationsfrequenz	36 kHz
Infrarot Wellenlänge	950 nm

Netzteil

Nennspannung 230 V / 50 Hz

Leistungsaufnahme

Normalbetrieb 140 W

Radiomode^(bei ausgeschaltetem LCD-Panel) < 35 W

Software-Aktualisierung^(aus Standby-Betrieb) < 25 W

SFI-Aktualisierung^(aus Standby-Betrieb) < 25 W

Standby < 3 W

Allgemeines

Abmessungen in cm (BxHxT) 81,0 x 63,0 x 11,5 (ohne Standfuß)

81,0 x 70,0 x 20,0 (mit Standfuß)

Gewicht in kg ca. 28,5 (mit Standfuß)

ca. 27,0 (ohne Standfuß)

16 Technische Begriffe

Antennenkabel/Koaxialkabel

Verbindungskabel zwischen Antenne und Antenneneingang des Fernsehers, zur Übertragung der empfangenen Signale.

AV

Audio-Video ist ein zusammenfassender Begriff für Aufnahme- und Abspielgeräte von Bild- und Tonsignalen.

Bereitschaft

Zustand, bei dem das TV-Gerät bei niedrigem Stromverbrauch nicht völlig ausgeschaltet ist und sich mit der Fernbedienung einschalten lässt.

CE-Kennzeichnung

Der Hersteller erklärt, dass das TV-Gerät die Richtlinien der Europäischen Union einhält.

Datenkompression/MPEG1/MPEG2

Zur Übertragung des heutigen Fernsehstandards (625 Zeilen und 50 Hz Bildwiederholfrequenz), ergibt sich eine digitale Datenmenge von 216 MBit/s.

Dieses würde Bandbreiten erfordern, die weder terrestrisch, über Satellit noch über Kabel zur Verfügung stehen. Daher wird eine Reduzierung der Datenmenge durch Datenreduktion vorgenommen. Für Europa ist MPEG-2 als weltweiter Standard für Datenkompression festgelegt worden. MPEG2 ist eine Erweiterung von MPEG1.

DiSEqC

Digital Satellite Equipment Control: Ein digitales Steuersignal zum Steuern DiSEqC-tauglicher Komponenten der Außeneinheit über die Antennenleitung.

DVB

Digital Video Broadcasting: Eine digitale, universale Übertragungstechnik, für Bild, Grafik, Ton und Text, also für Daten in jeder denkbaren Form und in jeder möglichen, jeweils angemessenen Qualität.

Feinabstimmung (Senderfeinabstimmung)

Optimiert das Bild bei senderseitigen Übertragungsfehlern. Sie hat auch Einfluss auf die Bildqualität des Videotextes.

Frequenz

Physikalische Größe, gibt die Anzahl der Schwingungen pro Sekunde an.

Einheit ist das Hertz (Hz).

Einheit Bezeichnung Schwingung pro Sekunde

1 Hz 1 Hertz 1

1 kHz 1 Kilohertz 1.000

1 MHz 1 Megahertz 1.000.000

1 GHz 1 Gigahertz 1.000.000.000

HDMI

High Definition Multimedia Interface) Digitale Schnittstelle für Video- und Audiodaten.

Interlace

Beim Interlace, oder auch Zeilensprungverfahren, werden abwechselnd die geraden und ungeraden Linien geschrieben. Dieses Verfahren ist Grundlage aller heutigen Videostandards.

Kanal

Frequenzbereich, in dem ein Sender arbeitet.

LOF

Lokaloszillatorfrequenz; Angabe in MHz oder GHz; je nach LNB und empfangenem Frequenzbereich unterschiedlich.

Empfangsfrequenz des Digital-Receiver = Sendefrequenz des Satelliten - LOF

Menü

Übersichtliche Bildschirmanzeige in Baumstruktur zur Einstellung und Speicherung vieler Gerätefunktionen, wird mit wenigen Tasten bedient.

OSD (On Screen Display)

Einblendung auf dem Bildschirm.

Polarisationsebene

Zur besseren Ausnutzung des verfügbaren Frequenzbereiches senden Satelliten benachbarte Transponder mit entgegengesetzter Polarisation (horizontal und vertikal oder linksdrehend und rechtsdrehend). Zum Empfang beider Polarisationsebenen werden zwei Einzel-LNBs oder ein V/H-LNB benötigt.

Progressive

Fernseher bauen ihre Bilder normalerweise zeilenweise auf, wobei sie zunächst alle geraden und dann alle ungeraden Zeilen schreiben (Zeilensprungverfahren).

Bei Progressive Scan werden zunächst alle Zeilen gespeichert und dann in Folge (progressiv) als Vollbild ausgelesen. Dadurch ist eine Zeilenstruktur nicht mehr zu erkennen, und ein Zeilenflimmern wird verhindert.

SCART

Steckverbinder an Fernsehern, Videorecordern, Satellitenempfängern und anderen Geräten der Unterhaltungselektronik zur Übertragung von Audio-(Ton) und Video-(Bild) Signalen (AV).

Sleeptimer

Interne Schaltuhr des TV-Gerätes. Nach einer vorher einstellbaren Zeit (max.90 Minuten) schaltet sich das TV-Gerät selbsttätig in Bereitschaft.

Software-Update

Beim digitalen Fernsehen handelt es sich um ein neues Medium, welches neben einer verbesserten Bild- und Tonqualität auch die Möglichkeit bietet, interaktive Dienste bereitzustellen. Diese neuen Dienste werden von den Programmanbietern ständig weiterentwickelt und verbessert. Um diese Dienste nutzen zu können, kann es daher erforderlich sein, die Software des Gerätes zu aktualisieren.

Stand by

siehe Bereitschaft.

Symbolrate

Die Symbolrate sagt aus, welche Datenmenge pro Sekunde übertragen wird.

Timer

Elektronische Schaltuhr zum Ein- und Ausschalten bzw. zum Umschalten des TV-Geräts.

Transponder

Übernimmt die Verarbeitung eines oder mehrerer Programme am Satellit. Das heißt: Empfang der Daten von der Bodenstation, die Verstärkung und die Wiederausstrahlung zur Erde.

USB

Universal Serial Bus)

Versorgungsspannung

LNBs/aktive DVB-T-Antennen werden über das Koaxialkabel mit Strom versorgt, dazu liefert das Gerät eine Spannung von 14 oder 18 Volt bzw. 5 Volt.

Videotext

Videotext ist eine kostenlose Zusatzinformation der meisten Sendeanstalten und kann auf dem Bildschirm dargestellt werden.

17 Fehlersuchhilfen

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kein Bild, kein Ton, LED leuchtet nicht	Keine Netzspannung	Netzverbindung / Netzkabel prüfen bzw. Netzschalter einschalten
Kein Sender, auf dem Bildschirm	Antennenkabel nicht eingesteckt	Antennenkabel einstecken
	Keine Sender eingestellt	Suchlauf durchführen
Geisterbilder/Reflexion	Antennensignal gestört	Antenne und Antennenkabel überprüfen
Div. Programme werden in der Programmliste nicht angezeigt	Falsche Programmliste angewählt	Andere Programmliste anwählen (siehe Punkt 6.2.3.1)
Gerät lässt sich nicht bedienen	Defekter Datenstrom --> Gerät blockiert	Gerät mit dem Netzschalter ausschalten, einige Sekunden warten und wieder einschalten.
USB-Gerät wird nicht erkannt	USB-Gerät ist im falschen Dateisystem formatiert	USB-Gerät im Dateisystem FAT32 formatieren
Keine Festplattenaufnahme mehr möglich	Festplatte ist voll	Vorhandene Aufnahme(n) löschen
Löschen von Festplatten-aufnahmen ist nicht möglich	File-System der Festplatte beschädigt	Festplatte prüfen (Punkt 7.3.5.1)
Kein Videotext	Sender strahlt keinen Videotext aus	keine
Gestörter Videotext	Antennensignal gestört	Antenne und Antennenkabel überprüfen
Keine Farbe	Farbintensität auf Minimum Falsche Farbnorm	Farbintensität erhöhen Richtige Farbnorm einstellen.
Fernbedienung funktioniert nicht	Batterien sind leer	Batterien austauschen
	Falsche Fernbedienoption eingestellt	Korrekte Fernbedienoption einstellen (siehe Seite 3)
Ton OK, kein TV-Bild	Radiobetrieb eingeschaltet	Auf TV- Betrieb umstellen
Einige Programme sind ztw. gestört	Störungen durch "DECT-Telefone" (Funktelefone)	Abstand zwischen Empfangsstation und Fernseher vergrößern
Im Bild entstehen zeitweise viereckige Klötzchen. Zeitweise schaltet das Gerät auf Standbild, kein Ton. Bildschirm zeitweise schwarz mit der Einblendung "kein Signal".	Defekter Datenstrom--> Gerät blockiert	Gerät am Netzschalter ausschalten und erneut einschalten
	Antenne falsch ausgerichtet	Antenne neu ausrichten
	Antenne ist für die zu empfangenden Kanäle nicht geeignet	Geeignete Antenne einsetzen
	Der Gewinn der Antenne ist zu niedrig	Antenne mit größerem Gewinn einsetzen
Kein Empfang bei Programmen, die vorher in Ordnung waren	Antenne verstellt oder defekt	Antenne überprüfen
	Programm wird auf einem anderen Kanal übertragen	Suchlauf vornehmen (siehe Punkt 9)
	Programm wird nicht mehr übertragen	keine

18 Stichwortverzeichnis

A

AC3	17, 33, 87
Anbieter / Anbieterliste	28, 89, 90, 93, 116, 119
Anschluss	4, 9, 15, 16, 18, 30, 98, 133, 134
Antenneneinstellungen	22, 23, 94, 95, 98
Antennenspeisung	23, 98, 136
Audiosprache	19, 86, 87
Aufnahme	3, 17, 26, 30, 36, 42, 49, 50, 56 - 67, 69 - 71, 75 - 77, 123, 134, 136, 138, 141
Automatische Suche	99, 100
Autostart / Autostop	26, 122
AV-Quelle	30

B

Bediensprache	19, 131
Bedienung	26, 132, 141
Bildeinstellungen	79 - 85
Bilder	28, 54, 72, 74, 81, 139
Bildschärfe	81

C

CI-Modul	30, 131
Conax	4, 30, 136

D

DiSEqC	22, 95, 135, 138
Dolby Digital	17, 33, 87

E

Ein- und Ausschalten	26, 140
Einschaltlautstärke	32, 85
Einstellungen	18, 19, 37, 42, 48, 51, 78 - 80, 84 - 91, 94, 96, 98, 102, 108, 110, 121, 124
Erstinstallation	19
Erweiterte Suche	99, 101 - 105

F

Farbe	81, 141
Favoritenliste	20, 28, 36, 89, 93, 101, 106, 108, 110, 113 - 118, 120, 124, 127 - 129
Fernbedienung	3, 9, 10, 14, 18, 26, 27, 29, 39, 48, 90, 136, 138, 141
Festplatte	9, 17, 26, 42, 49, 50, 52, 54 - 57, 59, 61 - 66, 69, 72 - 78, 134, 136, 141
Format	3, 18, 21, 36, 37, 52, 82, 84, 87, 132
Formatieren	77, 141
Frequenz	96, 97, 99, 107, 109, 111, 112, 138

G

Genre	38, 44, 94
Gesamtliste	28, 108, 110, 115, 116, 118, 119, 124, 132

H

HDMI	4, 15, 16, 18, 30, 79, 81, 84, 133, 134, 139
Helligkeit	80, 132
Hinterleuchtung	80
Höhen	85

Horizontale Position	18, 84
I	
Info	3, 27 - 29, 36, 41, 60
Infobox	29, 31 - 33, 35, 52, 56, 57, 60, 62
Informationen	21, 27 - 29, 33, 35, 36, 38, 41, 43, 44, 62, 69 - 71, 76, 83, 94, 131
Installationsassistenten	19, 20, 22, 23, 25
Interlace	139
ISIPRO	25, 126
J	
JPG	17, 54, 72, 74, 132, 134
Jugendschutz	88, 90
K	
Kanal	32, 36, 86, 87, 92, 99, 104, 105, 109, 112, 113, 139, 141
Kindersicherung	29, 65, 88, 132
Kontrast	80, 81
Kopfhörer	17, 86, 134
Kopfhörerlautstärke	32, 86
L	
Lautsprecher	12, 13, 86, 132, 137
Lautstärke	3, 4, 32, 85, 86
LCD	9, 10, 12, 16 - 18, 36, 37, 59, 80, 81, 132, 137
Liste auswählen	28
LNB	4, 15, 16, 95 - 97, 135, 139
M	
Manuelle Suche	99, 107, 109, 111 - 113
Marke	61, 63, 64, 66 - 71
Modulation	112, 135
MP3	17, 52 - 54, 72, 74, 132, 134
Multytenne	95, 96
Musik	17, 28, 52, 72, 123
N	
Netzschalter	4, 11, 26, 38, 141
O	
Optionskanäle	31
P	
Pause	3, 53, 56, 57, 60, 63
PC	17, 18, 30
PID	99, 114
PIN	29, 32, 65, 88, 89
Polarisation	97, 111, 139
Programmliste	3, 25, 27, 28, 115, 120, 124, 126, 127, 129, 141
Programmliste aktualisieren	126
Programmverwaltung	115, 117, 118
Programmzeitschrift	38, 39, 91, 93, 94
Progressive	81, 139

Stichwortverzeichnis

Q

Quelle 22, 23, 30, 36, 46, 79, 101, 102, 107, 122

R

Radio 3, 15, 21, 30, 35, 36, 39 - 44, 46, 51, 62, 78, 79, 99 - 102, 107, 122, 123, 129, 132

S

SatCR 96, 97

Satellit 25, 92, 95, 103, 111, 126, 138, 140

Schwarzpegel 84

Seitenverhältnis 21, 36, 82 - 84

Sendegebiet 20, 102, 114, 121

Sendersuche 24, 25, 99, 101, 107

SFI 3, 38 - 45, 51, 56, 59, 91 - 94, 136, 137

Smartcard 4, 29, 30, 32, 88, 131

Software-Aktualisierung 24, 125, 137

Sonderfunktionen 3, 31, 121

Sprache (Audiosignal / Tonoption) 32, 86, 87

Spulen 3, 53, 60, 63, 67

Standbild 3, 35, 56, 57, 60, 63, 132, 141

Standby 4, 26, 38, 48 - 50, 58, 90, 91, 122, 125, 135, 137

Startzeitauswahl 31

Subwoofer 17, 86, 134

Suche 25, 99 - 115, 121, 124, 141

Symbolrate 97, 104, 111, 112, 135, 140

Systemkonfiguration 130

T

Tiefen 85

Timer 3, 35, 42, 45 - 51, 56, 59, 140

Timeshift 49, 56, 57, 60

Toneinstellungen 32, 85, 87

Transponder 36, 96, 97, 99, 139, 140

U

Umbenennen 68, 71

Untertitel 52, 55, 123, 132

USB 4, 15, 17, 52, 54, 72, 73, 75, 76, 134, 140, 141

V

Verschlüsselungssystem 131

Verstärker 17, 23, 87

VGA 4, 16, 18, 30, 37, 79, 84, 134

Videotext 3, 29, 33 - 35, 123, 132, 140, 141

W

Werkseinstellung 124

Wiedergabe 3, 9, 17, 18, 33, 49, 52 - 58, 60 - 64, 76, 79, 81, 82, 84, 87, 122, 132

Z

Zehnertastatur 3, 27, 29, 32, 41 - 46, 50, 89, 91, 96, 97, 104, 107, 109, 112, 114, 120

Zeitzone 20, 121

Zoom 3, 36, 132

Ihr Gerät trägt das CE-Zeichen und erfüllt alle erforderlichen EU-Normen.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 01/08
Abschrift und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers.

HD-Vision Plus PVR und TechniSat
sind eingetragene Warenzeichen der

TechniSat Digital GmbH
Postfach 560
54541 Daun
www.technisat.de

Technische Hotline
0180/5005-910*

*0,14 EUR/Min. über das Festnetz der Deutschen Telekom AG,
Mobilfunkpreise sowie die Preise anderer Anbieter können abweichen.